



GEMEINDE FLIMS

Jahresbericht und Verwaltungs- rechnung 2017

Gemeindeversammlung
betreffend Rechnungsablage
Montag, 14. Mai 2018, 20.00 Uhr
im Gemeindesaal Flims Dorf

Gemeinde Flims
Via dil Casti 2
7017 Flims Dorf
Gemeinde@gemeindeflims.ch
www.gemeindeflims.ch

Verzeichnis

der Gemeindebehörde und deren Mitglieder per 31. Dezember 2017

Gemeindevorstand

Gemeindepräsident:	Steiger Adrian	Finanzdepartement
Gemeindevizepräsident:	Caprez Jürg	Landschaftsdepartement
Gemeindevorstandsmitglieder:	Brunner Martin Casty Guido Dr. Reiser Peter	Baudepartement Tourismusdepartement Bildungsdepartement

Geschäftsprüfungskommission

Präsident:	Spieser Arthur	
Mitglieder:	Candrian Anita	Dorizzi Yannik
Kontrollstelle:	Capol & Partner AG, Chur	

Schulrat

Präsident:	Dr. Reiser Peter	
Vizepräsidentin:	Hutter Sandra	
Mitglieder:	Bonderer Sol-Britt Golland Dorota	Defilla Daniel
Vertreter des Gemeindevorstandes:	Dr. Reiser Peter	

Gemeindefunktionäre

Gemeindeschreiber:	Kuratli Martin	
Sekretariat:	Glück Monika	
Buchhaltung:	Putzi Beat	
Einwohnerkontrolle:	Cavelti Anita	Riedi Martina
Steueramt:	Alberio Mariella	Caviezel Nadja
Gemeindepolizei:	Rommel Erwin, Fw	Cahenzli Anton, Wm mbA
Gästetaxen:	Gisiger Claudia (Teilzeit)	
Fachstelle für Jugendarbeit:	vakant	
Grundbuchamt Flims/Trins:	Oswald Sandro	Coray Claudio
Bauamt:	Maranta Marco Cavigelli Ladina	Cadosch Maurus
Werkgruppe:	Feltscher Reto Beeli Andreas Carigiet Patric Christoffel Curdin Joos Daniel Joos Rico Panzer Rolf	Carigiet Markus Rohrer Daniel Sax René Tönz Meinrad Vincenz Curdin Wellinger Werner
Kehrichtsammlung:	Lerchi Gion	
Wasserversorgung:	Darms Andreas Simonet Reto	Schnyder Fabian
ARA:	Wunderli Ernst Ragettli Marcus (Teilzeit)	Caminada Rinaldo
Forstamt:	Voneschen Thomas Casutt Johann Marugg Andrin	Ragettli Tumasch Weber Andreas Züger Joël (Lernender)
Abwart Schlössli/altes Schulhaus/ Eventhalle/Feuerwehrmagazin/ Waldhaus Arena:	Heer Stefan	Ragettli Elvira

Gemeindeversammlung
Montag, 14. Mai 2018, 20.00 Uhr im Gemeindesaal, Flims Dorf

Traktanden

1. Feststellung der Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeindeversammlung
2.
 - a) Jahresbericht
 - b) Jahresrechnung 2017
 - c) Revisorenbericht
3. Varia und Umfrage

Flims, 13. März 2018

Gemeindevorstand Flims

Jahresbericht

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Manch einer mag sich in den letzten Jahren gefragt haben, weshalb die Gemeinde Flims über derart starke Schneeschleudern und mächtige Pflüge verfügt. Der letzte Winter hat es bewiesen: Ohne moderne Maschinen wäre eine effiziente Schneeräumung nicht möglich. Selbstverständlich waren auch die Mitarbeiter der Gemeinde Werkdienste und die externen Unternehmungen mit ihren Leuten gefordert. Wir durften Komplimente von Gästen und Einheimischen für den grossen Einsatz der Werkdienste entgegennehmen, wofür wir uns herzlich bedanken.

Im letzten Jahr konnten verschiedene Strassensanierungen abgeschlossen werden. Auch hier zeigt sich nun eine gewisse Zufriedenheit bei den betroffenen Anwohnern über die ausgeführten Arbeiten. Es bleiben aber weitere Sanierungen aktuell, wofür wir Sie um Verständnis bitten.

Der Jahresabschluss präsentiert sich so positiv, dass wir wiederum zusätzliche Abschreibungen u.a. beim neuen Kindergarten vornehmen konnten. Die Gemeinde plant ein grösseres finanzielles Engagement bei der Erschliessung des UNESCO Welterbes Tektonik Arena Sardona, welches weiterhin eine verantwortungsvolle Finanzpolitik erfordert. Sie als Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben dann an einer Urnenabstimmung das letzte Wort über die Beitragssprechung und die dazugehörigen Auflagen.

Finanzwesen

Generelle Einschätzung

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem sehr guten Resultat ab. Die Prognosen von Bund, Kanton und Gemeinde haben sich (noch) nicht bewahrheitet. Die öffentliche Hand schreibt schwarze Zahlen. Diese erfreuliche Tatsache darf uns aber nicht verleiten. Ohne Standortattraktivität, Bildungsangebote, Kooperationen, Sondereinsatz aller und finanzbewusstes Handeln sind solche Abschlüsse nicht zu erzielen. Dazu kommen noch nicht steuerbare Elemente, wie allgemeine Wirtschaftslage, Sicherheit, Konsumfreude, Wetter etc. dazu. Ohne diesen Mix von Zutaten wird es gerade für Gemeinden ausserhalb von Agglomerationen schwierig. Dank der hervorragenden Verkehrsanbindung in den Wirtschaftsraum Churer Rheintal und sogar in den Grossraum Zürich bleibt Flims weiter attraktiv und kann sich entwickeln. Dies wiederum ist wichtig für den Erhalt gesunder Finanzen. Die Gemeinde Flims ist daher bestrebt, mit gezielten Ausgaben vor allem in den Be-

reichen Tourismus, Bildung inkl. Tagesstrukturen und Bodenpolitik diesen Zustand zu halten und massvoll weiterzuentwickeln. Es gilt, unsere vorhandenen Mittel gezielt und gut überlegt einzusetzen.

Folgende Übersicht zeigt die vom Budget abweichenden gerundeten Einnahmen aus Steuern und Bautätigkeit in Franken in aufsteigender Form:

Nach- und Strafsteuern	28 900
Baubewilligungen	29 000
Erbanfall- und Schenkungssteuern	67 000
Baukontrolle, Bauabnahme	155 000
Gewinnanteil Grundbuchamt	159 000
Quellensteuern	169 000
Einkommenssteuern	240 000
Ertrags- und Kapitalsteuern jur. Personen	304 000
Grundstückgewinnsteuern	1 163 000
Handänderungssteuern	1 350 000

Total nicht budgetierte Mehreinnahmen 3 664 900

Die Gemeinde profitiert auch von historisch tiefen Zinsen für ihre aufgenommenen Darlehen. Der gesamte Zinsaufwand fürs 2017 beträgt Fr. 63 212.–. Dies alles erlaubt zusätzliche Abschreibungen von rund Fr. 6,3 Mio.

Details zur Jahresrechnung

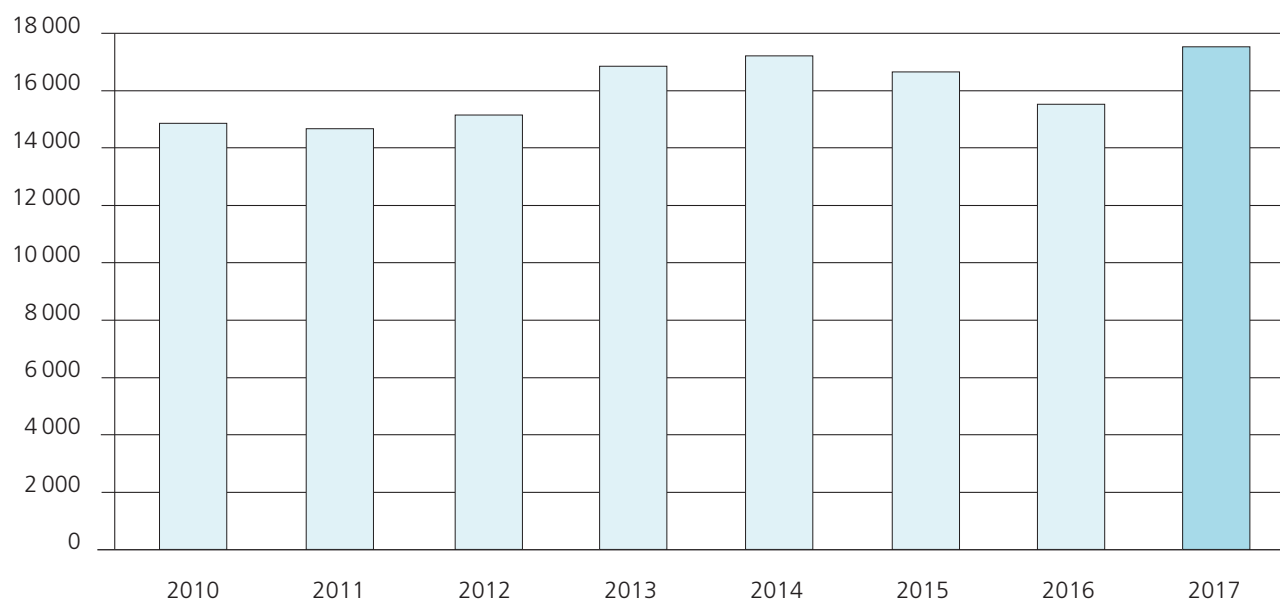
Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem Vorschlag von Fr. 238 791.78 ab. Die Gemeinde konnte, nebst ihren ordentlichen Aufwendungen und Anschaffungen, Bruttoinvestitionen in der Höhe von Fr. 4 432 468.– tätigen sowie Fr. 6 735 984.37 Abschreibungen beim Verwaltungsvermögen vornehmen. Die Verschuldung konnte um Fr. 4,0 Mio. auf Fr. 7,5 Mio. abgebaut werden.

Die Bilanz wird in vom Kanton empfohlener Art und Weise dargestellt. Details zur Bilanz finden Sie im Anhang. Dieser entspricht den Vorgaben der HRM2-Richtlinien.

Vergleich Steuereinnahmen 2010–2017 (in Fr. 1000.–)

Art/Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Gemeindesteuern								
Einkommenssteuern	6 866	5 920	6 044	7 011	6 741	7 055	6 407	6 890
Vermögenssteuern	1 494	1 632	1 583	1 873	2 122	2 127	2 025	2 085
Quellensteuern	447	463	417	539	632	443	594	629
Juristische Personen	731	1 079	1 081	931	1 006	877	1 076	1 264
Liegenschaftssteuern	1 505	2 433	2 225	2 365	2 449	2 421	2 428	2 389
Grundstückgewinnsteuern	529	823	1 590	1 516	1 692	976	1 116	1 713
Handänderungssteuern	2 956	2 093	2 135	2 379	1 895	2 402	1 824	2 300
Erbanfall-/Schenkungssteuern	197	43	165	40	328	217	234	117
Hundesteuern	13	14	13	14	14	16	16	16
Feuerwehrsteuern	117	117	117	149	146	141	146	141
Steuern total	14 855	14 617	15 370	16 817	17 025	16 675	15 866	17 544

Steuereinnahmen gesamt 2010–2017 (in Fr. 1000.–)



Die Steuereinnahmen zeigen höhere Einnahmen auf als budgetiert. Die Gemeinde darf auf weiterhin stabile Einnahmen bei den Einkommens- und Vermögenssteuern sowie Liegenschaftssteuern setzen. Die tieferen Einnahmen bei den Vermögenssteuern sind die Ursache einer zu optimistischen Budgetierung. Die Quellensteuern und die Steuern für juristische Personen zeigen, im Vergleich zum Vorjahr, eine Tendenz nach oben, wobei es vor allem bei den juristischen Personen zum Teil um provisorisch veranlagte Unternehmen handelt. Korrekturen sowohl nach unten oder nach oben sind

gut möglich. Die Veranlagung erfolgt über den Kanton, die Gemeinde hat keinen Einfluss. Vor allem bei den Handänderungssteuern und Grundstückgewinnsteuern wurden nicht budgetierte Mehreinnahmen erzielt.

Das Steueramt hat im 2017 für die Steuerperiode 2016 total 4455 Steuerpflichtige veranlagt. Diese teilen sich in 1610 primär Steuerpflichtige (in Flims wohnhaft), 2206 sekundär Steuerpflichtige mit Wohnsitz in der Schweiz und 639 sekundär Steuerpflichtige mit Wohnsitz im Ausland auf.

Landwirtschaft

Die Flimser Landwirtschaft ist ein wichtiger Bestandteil unserer Tourismusdestination. Gepflegte Weiden und Wiesen kommen bei unseren Gästen gut an. Die Betriebe werden von motivierten Berufsleuten geführt. Die Alpen werden in enger Zusammenarbeit zwischen der Bauernschaft und der Gemeinde gepflegt und sind in einem sehr guten Zustand. Die Gemeinde investiert nicht unerhebliche Gelder in die Pflege der Alpen und Almenden, die Bauern setzen dafür ihr Wissen und ihre Arbeitskraft ein. Dass die regionalen qualitativ hochstehenden Produkte sehr geschätzt werden, zeigt deren gute Nachfrage durch unsere Bevölkerung und durch unsere Gäste.

Bauwesen

Gemeindevorstand, Baukommission und Bauamt haben 114 (2016: 91) Baugesuche behandelt. Es wurden 105 (2016: 87) Bauentscheide erlassen, davon 104 (2016: 85) Bewilligungen und 1 (2016: 2) ablehnender Entscheid. Im Jahr 2017 wurde 1 (2016: 0) Gesuch sistiert.

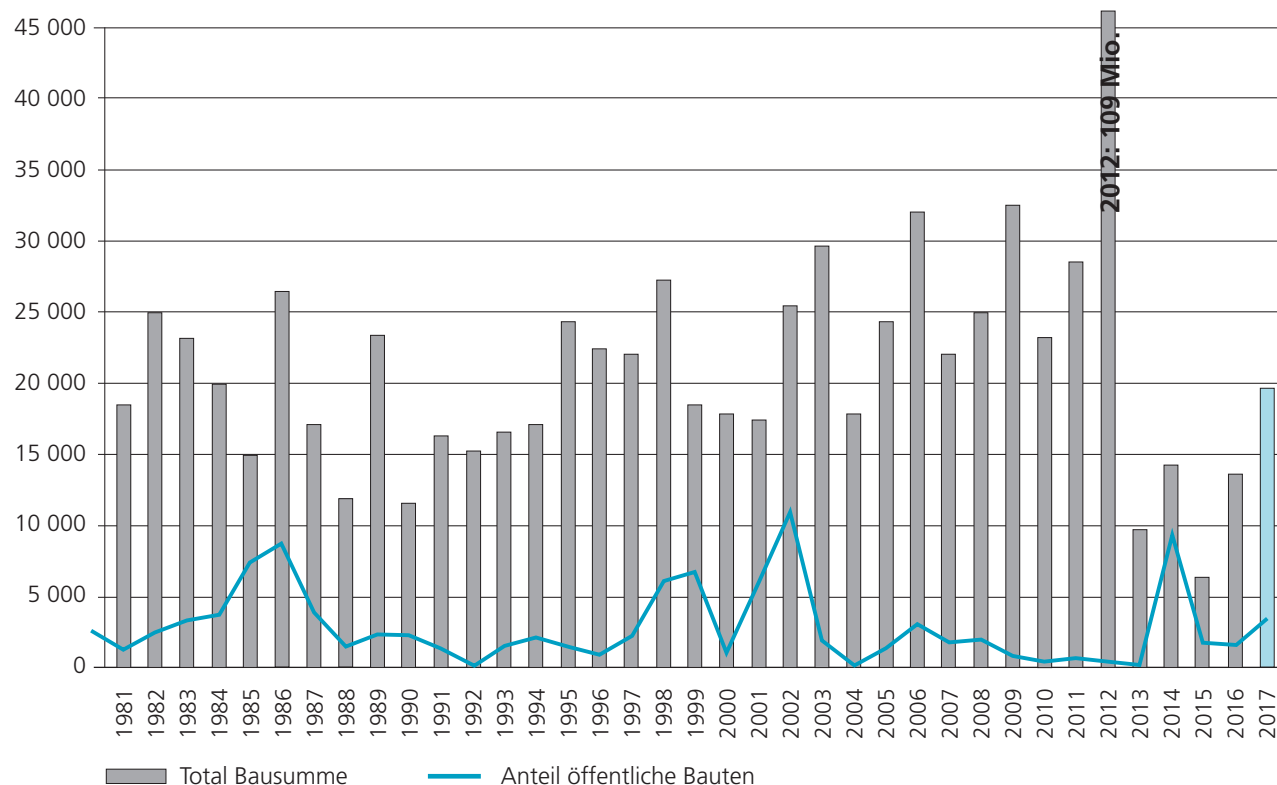
Bewilligt wurden 12 (2016: 4) Neubauten mit insgesamt 25 (2016: 19) Wohnungen. Im Bau waren Ende Jahr 18 (2016: 9) Gebäude mit 78 (2016: 61) Woh-

nungen. Der Leerwohnungsbestand ist am 1. Juni 2017 letztmals erhoben worden und betrug 68 Wohnungen. Die Entwicklung der Bautätigkeit können Sie der nachstehenden Tabelle entnehmen. Im Jahr 2017 wurden Baugesuche mit einem Investitionsvolumen von Fr. 39,3 Mio. (2016: Fr. 27,2 Mio.) bewilligt. Das Investitionsvolumen der geplanten Projekte für das Jahr 2018 beläuft sich auf Fr. 28,3 Mio. (2017: Fr. 8,8 Mio.). Aus diesen Zahlen ist ersichtlich, dass nach der Zweitwohnungsinitiative und den Verunsicherungen in den letzten drei bis vier Jahren die Bautätigkeit wieder angezogen hat. Die in der Grafik aufgeführten Bausummenwerte basieren auf dem Zürcher Wohnbaukostenindex von 1977.

Per 1. Januar 2017 waren 2293 (2015: 2279) Gebäude mit einem Versicherungswert von rund Fr. 2,396 Mia. (2016: Fr. 2,378 Mia.) bei der GVA versichert. Die an die Gebäudeversicherung Graubünden durch die Eigentümer abgelieferten Prämien betragen Fr. 746 980.– (2016: Fr. 735 960.–). Mit diesen Gebäude- und Prämienwerten liegt die Gemeinde Flims an 9. Stelle (2016: 9. Stelle) im Kanton Graubünden. Vor ihr sind platziert: Chur, Davos, St. Moritz, Klosters-Serneus, Scuol (Fusion), Arosa (Fusion), Vaz/Obervaz und Landquart.

Angaben in Fr. 1000.–

Indexierte Bausumme 1981–2017



Strassenwesen

Bei den Innerortsstrassen wurden die üblichen Belagsunterhaltsarbeiten und Sanierungen der diversen Strassenschächte durchgeführt.

An der Bargisstrasse wurden seit dem Jahre 2011 bis heute an gewissen Orten die Bankette saniert. Diese sind durch die grösseren Busse und die höhere Belastung der Fahrzeuge beschädigt worden. Es sind laufend weitere Sanierungsetappen geplant.

Im Auftrag der Gemeinde Flims wurde auch im 2017 durch die Flims Electric AG an verschiedenen Orten und in grösserem Ausmasse die alten Strassenbeleuchtungen ausgewechselt und durch neue LED-Leuchten ersetzt. Sie entsprechen nun den heutigen Anforderungen wie Lichtausbeute und Stromverbrauch. Ebenfalls können nun die neuen Beleuchtungen in der Nacht gedimmt werden und somit der Stromverbrauch weiter reduziert werden. Es werden in den nächsten Jahren weitere Auswechslungen erfolgen.

Im Juni 2013 fand die Urnenabstimmung über die Sanierung der Strassen im Unterwaldhaus inkl. allen Werkleitungen und der Beleuchtung statt. Nach der Annahme durch die Flimser Bevölkerung wurde mit der Detailplanung gestartet. Die Einleitung des Beitragsverfahrens und des Baugesuches fand im Frühjahr 2014 statt. Durch diverse Einsprachen musste der Ablauf der Sanierungsetappen geändert werden. Im 2014 erfolgte die Sanierung der Via Punt Crap. Im Frühjahr 2015 wurde wie geplant mit der 1. Etappe der Via Surpunt gestartet. Diese konnte im Sommer 2015 abgeschlossen werden und anschliessend wurde die 2. Etappe der Via Surpunt bis und mit der Kreuzung Via da Rens/Via Lieptgas in Angriff genommen. Der warme und schöne Herbst kam uns gelegen, und so konnte noch kurz vor dem ersten Schnee der Belag mit einer 2-wöchigen Verspätung eingebaut werden. Im Frühjahr 2016 startete der Ausbau der Via Lieptgas und der Via da Rens und diese Arbeiten fanden noch vor Wintereinbruch ihren Abschluss.

Im Sommer 2017 wurden die Arbeiten an der Via Punt Crap, Via Surpunt, Via da Rens und Via Lieptgas inklusive des Einbaus des Deckbelages ausgeführt. Als letzte Etappe stand die Sanierung der Via las Caglias an. Die Tiefbauarbeiten konnten noch im Herbst 2017 abgeschlossen werden. Somit fehlt nur noch der Einbau des Deckbelages, der dann im Sommer 2018 erfolgen wird. Somit werden Setzungen, die im ersten Jahr am stärksten erfolgen, ausgeglichen. Die Kosten der Strassensanierungen werden danach im Perimeterverfahren aufgeteilt und nach Baugesetz weiterverrechnet. Diese Arbeiten werden bis im Herbst 2018 ausgeführt.

Gemäss dem vor sechs Jahren erarbeiteten Sanierungskonzept wurde im Jahre 2016 mit der 1. Etappe der Sanierung Denter Vias gestartet. In diesem Strassenabschnitt werden alle Werkleitungen und die gesamte Beleuchtung erneuert. Mit den Bauarbeiten der 2. Etappe wurde im Frühjahr 2017 begonnen. Diese Arbeiten konnten termingerecht im Herbst 2017 abgeschlossen werden. Im Sommer 2018 erfolgt dann noch der Einbau des Deckbelages.

Nachdem der rote Weg zum Schräglift des Caumasees schon seit mehreren Jahren in einem schlechten Zustand ist und die Beleuchtung auch erneuert werden muss, hat der Gemeindevorstand beschlossen, diesen Abschnitt zu erneuern. Mit den nötigen Vorarbeiten und der Verlegung der Strom- und Wasserleitungen für die neue Beleuchtung und die Brunnen wurde noch im Herbst 2017 begonnen. Der Belagseinbau mit einem traditionell roten Belag findet im Mai 2018 statt.

Eine etwas komplexere Strassensanierung durch die bestehende enge Situation steht der Gemeinde Flims noch bevor. Dies betrifft die Sanierung der Oberdorfstrasse zwischen der Einmündung in die Fidazerstrasse und dem alten Feuerwehmagazin. Im Jahre 2017 wurde die Planung dieses Strassenabschnittes vorangetrieben. Die Sanierung mit allen dazugehörigen Werkleitungen inkl. der Beleuchtung ist in zwei Etappen geplant und erstreckt sich über die Jahre 2018 und 2019. Der Baubeginn ist auf den April 2018 geplant.

Werkbetrieb

Der Start des Winter 2017/2018 war im Vergleich zu den letzten Jahren, in denen der Schnee erst im Januar kam, wieder einmal sehr intensiv. Seit Mitte November 2017 bis in den Februar 2018 hinein waren alle Leute



Winterdienst in Fidaz

der Werkgruppe im Dauereinsatz. So wurden sehr viele Überstunden geleistet, dies zu jeder Tageszeit und auch an den Wochenenden. Das gilt natürlich auch für die Maschinen und Geräte. Nur durch den optimalen Zustand der Schneepflüge und Schneeschleudern konnte der von der Bevölkerung gewünschte Standard gewährleistet werden.

Die Werkgruppe hat im Verlauf des Jahres 2017 diverse touristische Veranstaltungen der Gemeinde Flims, der Weissen Arena Gruppe und der Flims Laax Falera Management AG (FLFM AG) mit insgesamt 1200 Einsatzstunden unterstützt. Auch die Grillstellen, Spielplätze und die mehr als 100 Kehrichtkübel und Robidogs mussten unterhalten, gereinigt und der Inhalt entsorgt werden.

Starke Regenfälle im Sommer zwangen die Werkgruppe mehrmals, die mehr als 1300 Strassenrinnen im Berggebiet zu säubern und zu entleeren, damit die Wege nicht ausgeschwemmt und beschädigt werden.

Ebenfalls ist die Werkgruppe im Bereich Wander- und Wegnetz stark gefordert, müssen doch ca. 70 km Bergwanderwege, ca. 60 km Wanderwege und ca. 65 km Land- und Forstwirtschaftswege unterhalten und teilweise erneuert werden. Dies gilt auch für die 60 km Winterwanderwege, deren Räumung und Präparation die Gemeinde nach dem zentralen Strassennetz in fast «übermenschlichen» Einsatz nachkommt.

Kanalisation und Kläranlage

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 817 487 m³ (2016: 801 619 m³) Abwasser gereinigt. Die zur ARA geleitete Abwassermenge nimmt laufend ab. Der Hauptgrund für die Abnahme ist die stetige Erweiterung des Trennsystems in der Gemeinde Flims. Die Betriebskosten für die Abwasserbeseitigung liegen im Schnitt der letzten Jahre bei ca. Fr. 0.50/m³ gereinigtem Abwasser. Diese Betriebskosten sind im Vergleich mit den Anlagen im Kanton Graubünden im unteren Mittel.

Das Sanierungsprojekt Umbau und Erweiterung ARA Flims konnte mit dem Tag der offenen Türe am 30. September offiziell abgeschlossen werden. Der Anlass stiess auf reges Interesse. Dank diesem Projekt ist es nun möglich, exakte Zahlen über die Stromproduktion mit dem Blockheizkraftwerk und mit dem Ablauf des Abwassers in das Kraftwerk Crestasee zu erfahren und auszuwerten. Insgesamt konnten mit dem Abwasser resp. mit dem gereinigten Abwasser im Jahr 2017 300 000 kWh sauberer Strom produziert werden.

Gemeindeliegenschaften

Im Rahmen des Budgets wurden die Gemeindeliegenschaften unterhalten und gepflegt. Die Sanierungen der Casa Litgivas und des Pfrundhauses konnten erfolgreich abgeschlossen werden.

Kehrichtwesen

Ab 1. Januar 2017 hat die Gemeinde Flims die Abfallentsorgung in eigener Verantwortung übernommen, was zu einem umweltfreundlicheren und effizienteren Konzept führte. Die Abfälle werden nämlich ohne Umweg über Ilanz direkt in die Recyclinganlagen und in die Kehrichtverbrennungsanlage in Trimmis geführt. Für die Übernahme der Aufgaben musste ein neues Abfallgesetz erlassen werden, welches die rechtlichen Voraussetzungen, insbesondere für die Gebührenerhebung, schafft. Die Urnenabstimmung erfolgte am 27. November 2016 und das genehmigte Gesetz ist seit 1. Januar 2017 in Kraft. Nach der Auswertung des ersten Jahres liegen erste Zahlen vor. Diese zeigen, dass dieser Wechsel der richtige Schritt war, zumal der Service weiter verbessert und die Kosten optimiert werden konnten. Anstelle des langjährigen Verlustes in der Kehrichtrechnung präsentiert sich bei gleichbleibenden Kehrichtgebühren eine ausgeglichene Rechnung.

Mit dem Umstellen von einzelnen Sammelstellen von den Containern in das Unterflursystem (Molok) wurde im Jahr 2011 begonnen. Es werden pro Jahr ca. zwei bis drei Standorte mit diesem System ausgestattet. Weitere Umrüstungen werden in den nächsten Jahren folgen.

Durch die erstmals selber durchgeführte Kehrichtentsorgung liegen nun genauere Zahlen der entsorgten Materialien vor. Somit sind im Jahr 2017

	2017
Kehricht	1010 t
Grüngut	459 t
Glas	261 t
Papier und Karton	253 t
Sperrgut	95 t
Wischgut/Schlämme	94 t
Alteisen	50 t
Diverses (Pneus, Elektroschrott, Batterien etc.)	25 t

recycelt resp. in der Kehrichtverbrennung in Trimmis entsorgt worden.

Tourismus

Die Erschliessung der Tektonikarena Sardona Cassons/ Ils Cugns beschäftigte den Gemeindevorstand auch dieses Jahr sehr intensiv. An der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2017 wurde der Bevölkerung der Projektstand zur Erschliessung des UNESCO Weltna-

turerbes Tektonikarena Sardona vorgestellt. Nachdem am 28. Januar 2017 die Vision eines Leuchtturmprojekts präsentiert wurde, nahmen die Verantwortlichen der Gemeinde Flims und der Weissen Arena Gruppe vertiefte Abklärungen u. a. in seilbahntechnischen und statischen Gegebenheiten vor und zeigten auf, dass eine spektakuläre, betriebswirtschaftlich sinnvolle und schnelle Erschliessung in den kommenden Jahren nur in Etappen möglich ist. In einer ersten Etappe wird daher die Zugänglichkeit des Gebietes ab Nagens nach Ils Cugns (Cassons) für das Leuchtturmprojekt weiterverfolgt. Als temporärer Zubringer soll bis nach Nagens der «Arena Express» ab Flims dienen. Eine zweite Etappe, in welcher der Streckenabschnitt ab Flims nach Nagens ausgearbeitet wird, ist in Abklärung. Die Arbeiten an der übergeordneten Raumplanung erfolgen parallel. Sobald die Details vorliegen, werden die WAG und die Gemeinde Flims wiederum die Öffentlichkeit orientieren.

Die Aufgaben und Leistungsvereinbarungen, welche der Verwaltungsrat der FLFM AG vergibt, werden zurzeit in einem aktiven Prozess unter sämtlichen Leistungsträgern neu definiert. Der Destinationsvertrag 2018 und folgende Jahre ist in Ausarbeitung. Den Entscheid des Verwaltungsgerichtes Graubünden in Sachen Tourismusgesetz hat der Zweitwohnungsseigentümerverein an das Bundesgericht weitergezogen. Dieser Entscheid ist noch ausstehend.

Die Arbeiten in Sachen Neupositionierung des Sportzentrums in Form eines Outdoor Resort wurden weitergeführt. Die Gespräche mit möglichen Investoren und Betreibern sind in der Schlussphase. Der Gemeindevorstand möchte nach Möglichkeit noch im 2018 oder dann Anfang 2019 über das Baurecht und die Zonenplananpassung abstimmen lassen. Der Gemeindevorstand dankt allen Beteiligten für den grossen Einsatz und verweist auf den Bericht der Betriebskommission.

Es wurden laufend Unterhaltsarbeiten an den Wanderwegen, den Spielplätzen und der allgemeinen touristischen Infrastruktur vorgenommen. Ebenfalls wurden weiter diverse Grillstellen mit neuen Tischen und Bänken erstellt, die auch rege genutzt werden. Die Grillstelle auf Punt Gronda wurde neu gestaltet sowie mit zusätzlichen Tischen und Bänken ausgerüstet. Eine zusätzliche Attraktion ist für die kleinsten Besucher ein kleiner, naturnaher Kletterpark. Diese Grillstelle erfreut sich, auch dank dem sehr stark begangenen Wasserweg, einer grossen Beliebtheit.

An der Budgetversammlung vom Dezember 2014 wurde für das Projekt Klangwelten in Punt Gronda durch die anwesenden Stimmberechtigten einen Kredit von Fr. 400 000.– bewilligt. Der Baubeginn war auf das Jahr 2016 geplant. Infolge diverser Verzögerungen

und Projekt-Optimierungen konnte dieser Termin leider nicht eingehalten werden. Das Projekt konnte in der Zwischenzeit fertig geplant werden und der Baubeginn erfolgte im Mai 2017. Die Arbeiten an der Natursteinmauer waren sehr aufwendig und benötigten mehr Zeit und Geld als geplant. Trotzdem konnten die Arbeiten im September 2017 abgeschlossen werden. Dieses zusätzliche touristische Angebot wertet diesen Abschnitt des Trutg dil Flem auf und findet grossen Anklang bei den Besuchern.

Durch diverse kleine Steinschläge über dem Einstieg des Klettersteiges Pinut musste in dieser Felsflanke die losen Steinen entfernt werden. Diese Stelle wurde durch Fels- und Kletterspezialisten über zwei Etappen in den Jahren 2016 und 2017 gereinigt. Somit ist der Zustieg nach den heutigen Erkenntnissen zum Klettersteig wieder gesichert.

Stiftung Pro Flims

Auf Wunsch der Gemeindeversammlung werden die jeweiligen Aktivitäten der Stiftung Pro Flims im vergangenen Jahr aufgeführt.

Im 2017 wurden erstmals keine Beiträge durch die Gemeinde und die WAG in die Stiftung einbezahlt. Die Stiftungstätigkeit im 2017 beschränkte sich auf eine Sitzung (Genehmigung Jahresrechnung und Sprechung von Beiträgen an Veranstaltungen). Der Stiftungsrat setzt sich zurzeit aus zwei Vertretern der Gemeinde (Adrian Steiger und Guido Casty) und einem Vertreter der WAG (Martin Hug) zusammen.

Caumasee

An der Caumaseeanlage wurden diverse Verbesserungen und Anpassungen vorgenommen. Der Caumasee erfreut sich einer sehr grossen Beliebtheit bei Einheimischen, Zweitwohnungsseigentümern und Tagesgästen. Der Andrang von auswärtigen Tagesgästen an Spitzentagen ist nun derart angestiegen, dass die Qualität des Angebots nur unter grossem Aufwand aufrechterhalten werden kann. Gemeindevorstand und WAG sind nun gefordert, entsprechende Massnahmen zur Qualitätssicherung und Zufriedenheit der Feriengäste einzuleiten, u. a. muss auch ein Erhöhung des Eintrittspreises für nicht in der Destination übernachtende Gäste in Betracht gezogen werden.

Dank dem durch die Weisse Arena Gastro AG tadellos geführten Restaurations- und Badebetrieb konnte der Gemeinde wiederum ein zusätzlicher Beitrag abgeliefert werden. Die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Privatunternehmung bewährte sich bestens.

Wasserversorgung

Wie bereits unter Strassenwesen erwähnt, wurden diverse Wasserleitungen in den sanierten Strassenzügen durch die Mitarbeiter der Wasserversorgung komplett ersetzt. Ebenfalls fanden diverse Anpassungen an den Wasserleitungen im Stennatobel statt. Diese wurden durch die Baustelle des Stennacenter ausgelöst und durch die Mitarbeiter der Wasserversorgung durchgeführt.

Bau und Planung

Pfrundhaus

Der alte Kindergarten im Pfrundhaus im Oberdorf wird seit Sommer 2012 nicht mehr als solcher benutzt. Das Gebäude war stark sanierungsbedürftig. Deshalb wurden von 2011 bis 2013 verschiedene Sanierungskonzepte für eine Nutzung als Wohnungen ausgearbeitet. Der Gemeindevorstand hat im Herbst 2014 das Vorprojekt verabschiedet und informierte an der Budgetversammlung 2014 über das Projekt. Die Abstimmung für diese Sanierung in der Höhe von Fr. 1,6 Mio. fand am 8. März 2015 statt. Mit den Umbauarbeiten wurde im Sommer 2016 gestartet. Diese verliefen planmässig und die Wohnungen konnten auf den 1. April 2017 fertiggestellt werden. Die letzten Arbeiten an der Umgebung und an der Pflasterung im Vorplatzbereich konnten ebenfalls im Sommer 2017 abgeschlossen werden. Beide Wohnungen sind seit dem 1. April 2017 an Ortsansässige vermietet.

Casa Litgivas

Die Liegenschaft Casa Litgivas (Haus Ballonwiese) war infolge Radoneintritt und schlechten energetischen Werten sanierungsbedürftig. Der Kredit über Fr. 400 000.– wurde an der Gemeindeversammlung im Dezember 2015 genehmigt. Die Planung erfolgte im Herbst/Winter 2016/2017. Nach der Pensionierung des Schulhausabwart-Ehepaares auf Ende 2016 wurde mit dem Umbau im Frühjahr 2017 gestartet. Die Bauarbeiten erfolgten planmässig und konnten im Herbst 2017 abgeschlossen werden. Das neue Schulhausabwart-Ehepaar konnte anschliessend in die Wohnung einziehen.

Feuerwehrmagazin Tull

In den Wintermonaten 2016/2017 wurde für das Feuerwehrmagazin in enger Zusammenarbeit mit der Flims Electric AG eine Solaranlage geplant. Der Gemeindevorstand hat den benötigten Kredit von Fr. 100 000.– gesprochen. Mit dem Anbringen der Kollektoren konnte im August 2017 gestartet werden. Swissgrid hat die Anlage mit einer einmaligen Kostenbeteiligung von knapp Fr. 15 000.– subventioniert. Die Anlage produziert seit dem 8. September 2017 Strom, und dieser wird, wenn möglich, direkt durch die Liegenschaft sel-

ber verbraucht. Der Rest des Stroms wird in das Stromnetz der Flims Electric AG eingespeisen. Die Anlage hat eine installierte Leistung von 24 kWp DC. Die Gemeinde rechnet mit einem jährlichen Ertrag von knapp 20 000 kWh, was dem Verbrauch von ca. 10 Haushaltungen entspricht.

Baurechtspartellen

Im Sinne einer aktiven Förderung für die Zurverfügungstellung von Bauland für einheimische Bauwillige und eines gezielten Standortmarketings hat die Gemeinde die Parzellen Nr. 1862 im Ausmass von 1347 m² und Nr. 4442 im Ausmass von 1200 m², beide im Gebiet Gutveina Sut (Il Stuz) anlässlich der Abstimmung vom 28. Februar 2016 für den Betrag von rund Fr. 1,9 Mio. gekauft. Die Finanzierung erfolgte über die Lenkungsabgabe aus dem Zweitwohnungsbau. Die Parzellen wurden in fünf Bauplätze aufgeteilt und werden im Baurecht an einheimische Bauwillige, wobei darunter auch Neuzuziehende verstanden werden, abgegeben. Die Kompetenz für den Abschluss der Baurechtsverträge wurde mit der Urnenabstimmung vom 27. November 2016 an den Gemeindevorstand delegiert. Das Auswahlverfahren hat im Frühjahr 2017 stattgefunden. Mit den Arbeiten an der Erschliessungsstrasse und den dazugehörigen Infrastrukturanlagen wurde im Sommer/Herbst 2017 gestartet. Leider konnten die Arbeiten infolge des frühen Wintereinbruches nicht abgeschlossen werden. Diese werden im Frühjahr 2018 ausgeführt. Nach dem Bewilligungsverfahren kann mit dem Bau der Einfamilienhäuser begonnen werden.

Stennabrücke

Durch die nötige statische Nachrechnung der Stennabrücke infolge des Neubaus des Stennacenter wurden diverse Mängel an der Tragstruktur festgestellt. Die nötigen Tragreserven nach den neuen SIA Normen sind nicht mehr eingehalten. Ebenfalls sind für den Neubau des Hauptgebäudes der Überbauung Eingriffe an der Brücke nötig. Infolge dieser Feststellungen hat der Gemeindevorstand ein Sanierungskonzept der Brücke erstellen lassen. Die Gemeindebehörde war der Meinung, eine nötige Sanierung müsse bis zur Eröffnung des Stennacenter erfolgt sein. Eine spätere Sanierung hätte grosse Immissionen für die Nutzer der neuen Läden zur Folge und der Bauablauf wäre stark eingeschränkt. Ein Teil an die Sanierungskosten und die Anpassungskosten an das Stennacenter wird von dessen Investoren übernommen.

Mit der ersten Etappe der Sanierung wurde im Sommer 2017 gestartet. Es konnten bereits die beiden Widerlager und die Stützenfundamente saniert werden. Die Sanierung mit den beiden Hauptträgern und dem Oberbau erfolgt dann im Frühjahr und Sommer 2018. Die Arbeiten werden mit dem Belagseinbau im September 2018 abgeschlossen. Es zeigt sich, dass die

ganze Logistik in Zusammenarbeit mit der Baustelle des Stennacenters und dem Unterhalt des Umfahrungstunnels sehr anspruchsvoll und die Terminierung der verschiedenen Arbeiten und Etappen enorm wichtig ist. Bis zur Eröffnung des Stennacenters im Oktober 2018 erstrahlt die Stennabrücke in neuem Glanz und entspricht dann auch den heutigen statischen Anforderungen an eine solche wichtige Verbindung zwischen Flims Dorf und Flims Waldhaus. Bis zu diesem Zeitpunkt ist aber mit weiteren grösseren Behinderungen für den Autoverkehr zu rechnen.

Öffentliche WC-Anlagen

An der Gemeindevorstandssitzung vom April 2017 wurde ein Kredit von max. Fr. 150 000.– für eine WC-Anlage beim Postplatz Flims Waldhaus freigegeben. Dieser Kredit war dringend nötig, da das bestehende alte WC im Postgebäude nicht mehr funktionstüchtig war und auch den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht wurde. Somit konnte neben dem Kutschenunterstand ein neues WC erstellt werden. Das Konzept entspricht den bereits erstellten Toiletten beim Spielplatz Plaids und beim Spielplatz Waldhaus. Diese haben sich sehr bewährt und kommen bei den Benutzern sehr gut an.

An der Budgetversammlung vom 11. Dezember 2017 wurde für eine weitere Toilette ein Betrag von Fr. 200 000.– gesprochen. Diese wird in Conn, in der Nähe der Aussichtsplattform Il Spir erstellt. Die Planung wurde noch im Dezember 2017 gestartet und der Baubeginn sollte im Frühjahr 2018 erfolgen.

Für die Lösung des bestehenden Problems mit der WC-Anlage Post Flims Dorf infolge Vandalismus fanden bereits Gespräche mit der Post statt. Mit der Sanierung des Postgebäudes, die in naher Zukunft geplant ist, sollte auch das Toilettenproblem gelöst werden. Im Sinne einer kurzfristigen Sofortlösung wurde die WC-Anlage geschlossen bzw. bei Offenhaltung wird die Anlage mit regelmässigen Kontrollen durch die Gemeindepolizei überwacht.

Pläne

Die im Internet unter www.gemeindeflms.ch abrufbaren Pläne stossen auf grosses Interesse. Diese Plangrundlagen werden laufend aktualisiert.

Naturgefahren

Felsbewegungen Cuvel

Nach der starken Beschleunigung und dem drohenden Absturz der vier Felsbrocken am Cuvel wurde in Fidaz 2007 eine Fixmessung installiert, um die Bewegungen besser überwachen und somit schnell reagieren zu können. Nach einer Verlangsamung der Verschiebungen in

den Jahren 2008 bis 2013 wurde im Herbst 2014 eine sehr starke Beschleunigung der Felsmassen beobachtet. Es kam auch vereinzelt zu grösseren Abbrüchen. Dies war die Folge des sehr nassen Sommers. Die Rutschung verlangsamte sich durch die kalten Temperaturen im Winter wieder. Leider sieht es so aus, dass sich der schon überhängende Felsblock verkeilt hat. Seit 2015 hat sich dieser daher fast nicht mehr bewegt. Der gesamte Cuvel wird aber weiterhin laufend überwacht. Der Höhenweg von Fidaz nach Bargis wurde im gefährdeten Bereich mit der Werkgruppe und dem Zivilschutz umgeleitet. Durch diese Massnahme muss dieser beliebte Wanderweg nicht mehr gesperrt werden.

Naturschutz

Dr. P.-Y. Jeannin vom Schweiz. Institut für Speläologie und Karstforschung hat auch im Verlaufe des vergangenen Jahres die Gemeinde beraten und weitere Untersuchungen in hydrogeologischer Hinsicht gemacht. Er wurde dabei auch von den Mitarbeitern der Wasserversorgung, des Bauamtes und der Flims Electric AG unterstützt. Er berät die Gemeindebehörde vor allem auch in Sachen Zeitpunkt der künstlichen Einspeisung von Wasser in den Caumasee. Sämtliche Daten werden ebenfalls durch das Bundesamt für Umwelt (BAFU) in Bern überprüft.

Forstwesen

Holzernte und Waldpflege

Insgesamt 1417 m³ Schadholz (25% der Gesamtnutzung) mussten im 2017 wegen Sturm, Schnee oder Borkenkäferbefall aus dem Flimserwald entnommen werden. Dank unserem Personal und unseren leistungsfähigen Maschinen sowie einer guten Zusammenarbeit mit privaten Unternehmern war dies auch während der Sommersaison rasch und effizient möglich. Im Anschluss konnten diese Flächen durch das Bergwaldprojekt geräumt und mit 4600 Jungbäumen wieder bepflanzt werden. Normalnutzungen fanden in den Gebieten Uaul Zuppau, Lag Tuleritg, Prau la Selva, Parkplatz Caumasee und Prau Sura statt. Pflegeeingriffe im Jungwald wurden bei Staderas und in Prau Sura ausgeführt. Im Gebiet Uaul las Rusnas konnte erfolgreich eine vollmechanisierte Durchforstung mit Harvester und Forwarder umgesetzt werden. Rund 1,5 ha Naturwald wurden mit forstlichen Eingriffen im 2017 gepflegt.

Rundholz

Der Holzertag verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 6.– pro Festmeter. Trotzdem verharrt dieser leider immer noch auf tiefem Niveau. Im vergangenen Jahr wurden 3747 m³ (2016: 3243 m³) Stammholz und 1388 m³ (2016: 1632 m³) Energie-/Brennholz verkauft.



Durchforstung mit Harvester im Uaul la Rusnas



Forstschlepper mit Durchzugsentaster im Uaul Zuppau



Brücke Vitgé

Hauptabnehmer waren vor allem Sägereien in Österreich, Norditalien und die Firma Schilliger Holz AG in Küsnacht. Der Anteil von Stammholz lag bei 72% der Gesamtnutzung. Das restliche Holz wurde mehrheitlich zu Hackschnitzeln verarbeitet. Sämtliches Energieholz wurde an die Fima Axpo Tegra in Domat/Ems verkauft.

Ausbildung

Das Jahr 2017 stand ganz im Zeichen der forstlichen Ausbildung. Im Juli absolvierten 30 Forstwartlehrlinge aus dem Kanton Graubünden und Liechtenstein ihren Baukurs in Flims und Trin. Im Wald nahe Rens konnte mit dem Bau eines Holzkastens der Verlauf der Langlaufloipe verbessert werden. Bei Vitgé wurde eine Brücke erneuert und beim Höhenweg Scheia wurden Massnahmen zugunsten der Sicherheit ausgeführt. Als Ergänzung zur bestehenden Lawinerverbauung Piz Aulta wurden acht zusätzliche Stahl-Holzwerke erstellt und zeitgleich konnten die alten Holzstege vom Klettersteig Pinut ersetzt werden.

Klima

Der fortschreitende Klimawandel verändert den Wald. Nicht alle Baumarten kommen mit höheren Temperaturen und grösserer Trockenheit zurecht. Diese Baumarten weichen in andere, meist höhere Lagen aus oder verschwinden ganz. Andere können sich die Klimaveränderung zunutze machen und breiten sich aus. Ein baumartenreicher und struktureicher Wald mit genügender Verjüngung hat die besten Aussichten, auch in Zukunft sämtliche Waldfunktionen wahrnehmen zu können. Der Forstdienst unterstützt mit der Pflege, seinen praktischen Erfahrungen und gestützt auf die neusten Forschungsergebnisse den Wald, damit dieser gut gerüstet, gesund, flexibel und widerstandsfähig dem Klimawandel begegnen kann.



Verjüngung auf Wurzelstock in Ault la Mutta

Ausblick

Das Sturmtief Burglind Anfang Januar 2018 hat auch bei uns Spuren hinterlassen. Nach der Schneeschmelze müssen die Streuschäden umgehend aufgeräumt werden, bevor der Borkenkäfer zur Plage wird.

Anfang Juni beginnt Vincenzo Galati als Förster bei Flims Trin Forst. Er ersetzt Christian Malär, der nach 40 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Normalnutzungen sind in den Waldungen bei Lieptgas, Uaul la Crusch und Uaul Pulté geplant. Mit einer Tobelräumung entlang dem Trutg dil Flem und einer Hangverbauung beim Trutg la Bleica muss die Schutzfunktion verbessert werden.

Ende Jahr kann der neue Werkhof in Trin Porclis bezogen werden. Sämtliches Personal, alle Maschinen sowie die Brennholzproduktion sind dann an einem Standort vereint.

Polizeiwesen

Die Arbeiten der Gemeindepolizei verliefen im Rahmen der letzten Jahre. Durch die Gemeindepolizei Flims wurden insgesamt 444 (446) Fahrbewilligungen, aufgeteilt in 145 (146) Werkbewilligungen, 78 (75) Landwirtschaftsbewilligungen und 221 (225) Bewilligungen für Eigentümer von Liegenschaften ausserhalb der Bauzone, erteilt. Die Gemeindepolizei erhält immer wieder Klagen, dass in der 30er-Zone zu schnell gefahren werde. Die Zuständigkeit der entsprechenden «scharfen» Radarmessungen liegt bei der Kantonspolizei. Diese führt in unregelmässigen Abständen Geschwindigkeitskontrollen auf Flimser Gemeindegebiet durch. Seitens der Gemeindepolizei werden unter dem Jahr an verschiedenen Örtlichkeiten in der Gemeinde die Geschwindigkeitsmesstafeln aufgestellt und ausgewertet. Die vorgeschriebene Geschwindigkeit wird grösstenteils eingehalten. Vereinzelt wird aber festgestellt, dass massive Geschwindigkeitsübertretungen stattfinden. Die Kantonspolizei wird mit den ausgewerteten Daten bedient. Die Gemeindepolizei ist u. a. auch zuständig für die Hundekontrolle. 182 (2016: 164) Hunde sind in der Gemeinde Flims erfasst. Es erfolgten 2 (1) Rapporte an das Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit bezüglich Fehlverhalten der Hunde bzw. der Hundehalter. Die Gemeinde verfügt über 35 Parkplatzstandorte mit 1118 Parkplätzen, davon sind 854 gebührenpflichtig (778 PP mit Parkuhr, 78 PP mit Bewilligung). Die restlichen Parkplätze sind temporäre Parkmöglichkeiten bei Veranstaltungen. Erfreulicherweise wird das im Jahre 2010 eingeführte Parkplatzkonzept sehr gut eingehalten und praktisch alle Parkplatzbenutzer bezahlen korrekt ihre Parkgebühren.

Schule

Eine gut geführte und moderne Schule ist einer der wichtigsten Standortvorteile für eine Gemeinde. Schulrat und Lehrerschaft haben dies schon früh erkannt. Die Schule Flims ist bestens aufgestellt. Dies zeigt auch der jährliche Vergleich mit den anderen Schulen im Kanton. Der Gemeindevorstand dankt allen Beteiligten für den grossen Einsatz und verweist auf den umfassenden Bericht des Schulrates.

Sozialwesen

Die Sozialbehörde war auch im 2017 stark gefordert. Die Fallzahlen haben auch in Flims nochmals zugenommen. Bedingt auch durch den Zuzug diverser anerkannter Flüchtlinge mit Jahresaufenthaltsstatus. Die Fälle werden immer komplexer. Die Zusammenarbeit mit dem Sozialamt Graubünden, dem Regionalen Sozialdienst Chur, der Berufsbeistandschaft Trins/Rhätzens, der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Nordbünden (KESB) und der Frauenzentrale Graubünden ist sehr gut. Die eingereichten Fälle werden kritisch geprüft und die Sozialhilfeempfänger erhalten ihre Unterstützung nur unter Auflagen.

Die Sozialhilfe soll im Grundsatz eine vorübergehende Unterstützung in Notlagen darstellen. In letzter Zeit erstreckt sie sich aber über einen längeren Zeitraum. In über 50% der Fälle dauert der Bezug mehr als zwei Jahre. Je länger je mehr zeigt sich, dass die Gesetzgebung an ihre Grenzen kommt.

Fachstelle für Jugendarbeit

Im vergangenen Jahr hat die Jugendarbeit wiederum einige Projekte und Anlässe mit Jugendlichen aus Flims und Trin organisiert und durchgeführt. Während der Trefföffnungszeiten, in der Regel am Freitagabend von 19 bis 22.15 Uhr, besuchten durchschnittlich rund 45 Jugendliche pro Abend den Jugendraum.

Job4you ist bei den Jugendlichen nach wie vor eine sehr begehrte Möglichkeit, erste Erfahrungen mit der Arbeitswelt zu machen und eigenes Geld zu verdienen. Die Rückmeldungen von den Auftraggebern sind weiterhin positiv. Über 20 Jugendliche stehen für verschiedenste Einsätze bereit.

Das vergangene Jahr war auch geprägt von diversen Wechseln in der Fachstelle. Anke Brunner und dann ihr Nachfolger Sacha Tanner haben im Laufe des Jahres die Fachstelle verlassen und sich neu orientiert. Nachdem kein sofortiger Ersatz gefunden werden konnte, blieb

der Jugendraum eine Weile geschlossen. Die Fachstelle Jugendarbeit konnte mit einer erfahrenen Fachfrau, Cornelia Marugg, wieder besetzt werden und die Aktivitäten und Angebote für Jugendliche können bzw. werden massvoll ausgebaut.

Altersarbeit

Die Kommission Älter werden in Flims führte am 25. Oktober 2017 den Event 55+ in der Eventhalle (alte Turnhalle) durch. Für den Unterhaltungsteil waren die jugendlichen Sängerinnen und Sänger der StimmWerkbande besorgt. Im Informationsteil erfuhren die Besucherinnen und Besucher, bei welchen Institutionen sie Hilfe im Alltag anfordern können. Der Anlass erfreute sich einer grossen Beliebtheit. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde sucht die Alterskommission jeweils nach pragmatischen Lösungen für die Umsetzung der Wünsche der älteren Bevölkerung. Mittels weiteren Angeboten möchte die Alterskommission das Netzwerk innerhalb der älteren Menschen vergrössern resp. stärken.

Die vakante Stelle in der Kommission konnte in verdankenswerter Weise mit Claudia Bertogg besetzt werden. Dafür herzlichen Dank.

Allgemeines

Die Geschäfte unserer Gemeinde im abgelaufenen Berichtsjahr wurden an einer Urnenabstimmung und zwei Gemeindeversammlungen erledigt. Der Gemeindevorstand behandelte an einer zweitägigen Klausurtagung sowie an zwölf Tagessitzungen 164 Sachgeschäfte. Sehr grosse Arbeit wurde auch in den verschiedenen Kommissionen geleistet. Die Bevölkerung wurde jeweils laufend mittels der Publikation «aus der Ratsstube», im Internet (www.gemeindeflms.ch) und an den Gemeindeversammlungen über die Entscheide und Diskussionen des Gemeindevorstandes informiert.

Datum und Ausgang der Urnenabstimmung im 2017:

Datum	Vorlage	Ausgang
21. Mai	– Teilrevision des Zonenplanes im Bereich des Werkareals Stenna bei der Flims Electric AG für den Neubau eines Magazins und einer Hochspannungsinnenraum-schaltanlage sowie Ergänzung Baugesetz der Gemeinde Flims (Art. 35 a – Gewässerraumzone)	angenommen

Personelles

Dienstjubiläen

Nachstehende Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer konnten im 2017 folgende Dienstjubiläen feiern:

- 10 Jahre Maranta Marco, Leiter Bauamt
 Morf Benjamin, Primarlehrer
 Rohrer Daniel, Werkarbeiter
 Spadin Bea, Mitarbeiterin Schule Flims
- 20 Jahre Berther Eveline, Primarlehrerin
 Krähenbühl Heinz, Oberstufenlehrer

Der Gemeindevorstand dankt den Jubilarinnen und Jubilaren für ihre langjährige Treue und ihre pflichtbewusste Dienstausbübung.

Dank

Ein Dankeschön geht an die Flimser Bevölkerung und die Gäste für ihre aktive Mitarbeit und ihr Wohlwollen. Ebenso danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für ihren engagierten Einsatz zum Wohle der Einwohner und Gäste. Gerne richte ich den Dank auch an meine Vorstandskollegen für ihre konstruktive und offene Mitarbeit.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt Ihnen, den Jahresbericht zur Kenntnis zu nehmen und die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen.

7017 Flims, im März 2018

**Der Gemeindepräsident
Adrian Steiger**

Einwohnerstatistik

Wohnbevölkerung per 31. Dezember 2017

	2017	2016	2015
Schweizer			
Niedergelassene Gemeindebürger	384	397	402
Niedergelassene Kantonsbürger	727	694	691
Niedergelassene Schweizer Bürger	1 065	1 027	1 027
<i>Ständige Schweizer Bevölkerung</i>	<u>2 176</u>	<u>2 118</u>	<u>2 120</u>
Wochenaufenthalter	100	116	113
<i>Total Schweizer</i>	2 276	2 234	2 233
Ausländer			
Niedergelassene Jahresaufenthalter	252 367	249 335	259 300
<i>Ständige ausländische Bevölkerung</i>	<u>619</u>	<u>584</u>	<u>559</u>
Kurzaufenthalter	144	98	117
Wochenaufenthalt befristeter Ausländer/Grenzgänger	16	15	17
Asylanten/Flüchtlinge/Ausweis für vorläufige Aufnahme	6	4	1
Grenzgänger	4	2	4
<i>Total Ausländer</i>	789	703	698
Total Schweizer und Ausländer	3 065	2 937	2 931
Total ständige Bevölkerung (Schweizer u. Ausländer)	2 795	2 702	2 679

Altersstruktur (ohne Kurzaufenthalter, Wochenaufenthalter und Asylanten/Flüchtlinge)

	2017		2016	
65 Jahre und älter	651	23,3 %	667	24,7 %
50 Jahre – 64 Jahre	588	21,0 %	538	19,9 %
20 Jahre – 49 Jahre	1 141	40,8 %	1 098	40,6 %
1 Jahr – 19 Jahre	415	14,9 %	399	14,8 %
Total	2795		2 702	

Wohnbevölkerung nach Geschlecht (ohne Wochenaufenthalter und Asylanten/Flüchtlinge)

	2017	2016
Männlich	1 394	1 349
Weiblich	1 401	1 353

Die älteste Einwohnerin von Flims hat den Jahrgang 1920
Der älteste Einwohner von Flims hat den Jahrgang 1918

Geburten im 2017 25, davon 19 Schweizer und 6 Ausländer
Todesfälle im 2017 22, davon 21 Schweizer und 1 Ausländer
Trauungen im 2017 25, davon 14 Paare in Flims wohnhaft

Jahresbericht 2017 der Schule Flims

Einleitung

Wichtige Veränderungen im Bildungsbereich haben ihre Schatten vorausgeworfen. Im Wissen um die baldige Einführung des Lehrplans 21 in Graubünden und der damit einhergehenden Aufwertung der modernen Medien im Schulbetrieb stellte der Schulrat in Absprache mit dem Gemeindevorstand bereits im Winter 2017 ein paar wichtige Weichen. Ausgehend vom Anspruch, unseren Kindern und den jungen Familien ein attraktives und auf die Zukunft ausgerichtete Bildungsangebot bereitzustellen zu können, wurden drei Schwerpunkte festgelegt:

Im Zentrum stehen unsere Lehrerinnen und Lehrer als wichtigste Bezugspersonen für die Kinder. Eine wertschätzende Beziehung zwischen aufgestellten Kindern und vorbildlichen Lehrpersonen ist die Basis einer erfolgreichen Schulkarriere.

Wir möchten den Lehrplan 21 und damit die Einführung der modernen Medien proaktiv, überlegt und für die Kinder gewinnbringend umsetzen.

Wir möchten unseren jungen Familien auch ausserhalb des eigentlichen Schulbetriebes ein gutes Umfeld bieten, indem wir eine bestmögliche Abstimmung von Kinderbetreuung und Arbeit gewährleisten. Letztlich

geht es darum, dass unsere Schule eine wichtige Rolle für die Standort- und Wohnqualität spielt.

Bereits heute können wir eine erste sehr gute Zwischenbilanz ziehen. Einerseits war 2017 wiederum ein spannendes, erfreuliches und reich befruchtetes Jahr. Andererseits konnten alle Vorbereitungsarbeiten für die Einführung des Lehrplans 21 wunschgemäss durchgeführt werden. Mit dem Aufbau der i-CAMPs Flims konnte zudem der Grundstein für ein attraktives Ferienangebot für technikinteressierte Kinder gelegt werden. Im Folgenden werden die wichtigsten Aktivitäten unserer Schule vorgestellt.

Lehrplan 21

Im Sommer 2018 tritt der Lehrplan 21 in Graubünden in Kraft. Waren in den bisherigen Lehrplänen vorwiegend Inhalte (Lernstoff) aufgelistet, welche «durchgenommen» werden müssen, beschreibt der Lehrplan 21, was Schülerinnen und Schüler am Ende von Unterrichtszyklen wissen und können sollen. Dabei spricht der Lehrplan 21 von fachlichen und überfachlichen Kompetenzen, welche die Kinder erwerben. Ziel ist, das Gelernte durch Anwendung unter Beweis



1. Oberstufe Herbst 2017



2. Klasse Herbst 2017

stellen zu können. Neben der Kompetenzorientierung bringt der neue Lehrplan auch eine neue Stundentafel, neue Fächer und Fachbezeichnungen. So wird u. a. der MINT-Bereich mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik gestärkt. Zudem steht in der 2. Oberstufe neu eine Lektion für die berufliche Orientierung zur Verfügung. Aufgrund einer leicht höheren Gesamtzahl zu erteilender Lektionen wird es zu geringen Mehrkosten kommen. Die Vorbereitungsarbeiten für die konkrete Einführung des Lehrplans 21 sind seit längerem in vollem Gange. So haben bereits diverse Informationsveranstaltungen und Weiterbildungen für Lehrpersonen, Schulleitungen und Schulbehörden stattgefunden.

Medien und Informatik

Der Einsatz digitaler Medien ist in Beruf und Privatleben selbstverständlich geworden. Damit unsere Kinder später erfolgreich am beruflichen und gesellschaftlichen Leben teilhaben können, müssen die Schulen einen kompetenten und kritischen Umgang mit neuen Technologien vermitteln. Die Schule Flims hat sich im vergangenen Jahr sehr intensiv mit dem Thema Medien und Informatik auseinandergesetzt. Mit Hilfe des Medienpädagogen Giusep Carigiet, der zahlreiche weitere Schulen berät, konnte aufgrund eines umfassenden Konzeptes eine moderne ICT-Infrastruktur aufgebaut

werden. Damit werden den Kindern auch in diesem Bereich ideale Lernvoraussetzungen geboten. Nachdem die Eltern im Januar 2018 über den Lehrplan 21 sowie unser Vorgehen betreffend Medien und Informatik informiert wurden, konnte mit der Umsetzung des Konzeptes im Unterricht gestartet werden. Ziel der Schule Flims ist es, den kompetenten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien und Informatik zu fördern sowie deren Chancen beim Lehren und Lernen zu nutzen.

Schulevaluation

Im Mai 2017 fand die Schulevaluation durch das kantonale Schulinspektorat statt. Evaluationsschwerpunkte waren die Qualitätsbereiche Schulkultur/-klima sowie Lehren/Lernen. Grundlage für die Beurteilung bildeten Unterrichtsbesuche bei den Lehrpersonen, eine Überprüfung der Führungs- und Organisationsstruktur, diverse Interviews sowie eine Schüler- und Elternbefragung. Nach Meinung des Schulinspektorates ist unsere Schule in den untersuchten Bereichen vorbildlich und zeichnet sich durch ein sehr gutes Schulklima, eine wertschätzende Lernatmosphäre und eine gute Klassenführung aus. Besonders gefreut haben uns die sehr positiven Rückmeldungen der Schüler- und Lehrerbefragung.

i-CAMPs Flims

«Mach dich fit für die Zukunft!» Zwecks Stärkung des Bildungsstandortes Flims und mit der Absicht, ein attraktives Bildungsangebot während der langen Sommerferien anbieten zu können, konnte unsere Schule in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Graubünden und der ETH Zürich eine schweizweit einzigartige Sommerkurswoche für technikinteressierte Kinder auf die Beine stellen. Die 60 zur Verfügung stehenden Plätze für die i-CAMPs Flims, welche erstmals vom 6. bis 11. August 2018 stattfinden werden, waren innert weniger Minuten ausgebucht. Ziel ist der spielerische Aufbau von Programmierkenntnissen und die Förderung und Vernetzung von heute wichtigen Schlüsselkompetenzen. Zudem verbinden die i-CAMPs Flims gemeinsames Lernen und Arbeiten mit Erlebnissen in der einmaligen Naturlandschaft von Flims.

Schul- und Unterrichtsentwicklung

Die Schule Flims möchte ihren Schülerinnen und Schülern zu möglichst grossem Lernerfolg und guten überfachlichen Kompetenzen verhelfen. Zudem möchten wir allen Mitarbeitenden eine hohe Berufszufriedenheit ermöglichen. Die Beziehung zwischen Lehrperson und Kind sowie die Unterrichtsqualität bleiben das A und O einer erfolgreichen Schule. Entscheidend sind nicht pädagogische Programme, sondern die Persönlichkeit der Lehrperson. Diverse Methoden und Ins-

trumente sichern bei uns eine hohe Qualität und helfen den Unterricht weiterentwickeln. Es ist dem grossen Einsatz unserer Lehrpersonen und der Schulleitung zu verdanken, dass unsere Schule einen sehr guten Ruf hat und für eine hohe Schulqualität steht. Da Flims als attraktiver Arbeitsort gilt, hatten wir zudem bisher den Vorteil, bei Neuanstellungen aus einer grossen Zahl an Bewerbungen die geeignetsten Kandidaten auswählen zu können.

Tagesstrukturen

Was in vielen Bündner Gemeinden noch Neuland ist, gehört in Flims zum Schulalltag. Die Tagesstrukturen haben sich bei uns etabliert und sind nicht mehr wegzudenken. Über 50 Kinder nutzen ein- oder mehrmals pro Woche die Gelegenheit, am Mittagstisch teilzunehmen und etwa 60 Kinder werden vor oder nach der Schule betreut. Die Tagesstrukturen sind ein ergänzendes Angebot zur Schule, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Die Kinder erhalten Unterstützung beim Spiel und bei den Hausaufgaben und werden sozialisiert. In der Tagesstruktur lernen sie ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten und sich in Gruppen unterschiedlichen Alters zu bewegen. Ende November 2017 wurden die Tagesstrukturen durch das Schulinspektorat evaluiert. Sie erfüllen die Qualitätsansprüche und Beitragsvoraussetzungen des Kantons und wurden als fortschrittlich bezeichnet.



Schulhaus Surmir



Scoettler Herbst 2017

Casa Litgivas

Das Abwartshaus am Rande der Ballonwiese wurde im Sommer 2017 erfolgreich saniert. Das Abwartsehepaar Iten konnte wie geplant Anfang September 2017 das Haus beziehen. Der im Dezember 2015 an der Gemeindeversammlung gesprochene Kredit über Fr. 400 000.– wurde um rund Fr. 27 000.– unterschritten.

Schule und Familie

Die Schule hat in den letzten Jahren zahlreiche Aufgaben übernommen, die vorher der Familie zugewiesen waren. Abbild davon ist das kantonale Schulgesetz, das der Schule eine Mitverantwortung in der Erziehung der Kinder zuteilt sowie Betreuungsangebote vorgibt. Andererseits ist für das Wohlergehen der Kinder ein intaktes familiäres Umfeld mit einem grossen Engagement der Eltern unabdingbar. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus wird deshalb immer wichtiger. Zusammenarbeit bedeutet einerseits, gemeinsam Verantwortung wahrzunehmen, andererseits aber auch, dort klare Abgrenzungen vorzunehmen, wo Eltern und Schule unterschiedliche Aufgaben haben.

Schulrat und Personelles

Zur Erledigung seiner Geschäfte tagte der Schulrat 2017 an sieben ordentlichen Sitzungen, beteiligte sich aktiv in Arbeitsgruppen und führte Schulbesuche durch. Auch 2017 informierte der Schulrat und die Schulleitung regelmässig in der «Ruinaulta». Per 1. Ja-

nuar 2018 setzt sich der Schulrat wie folgt zusammen: Sol-Britt Bonderer, Dorota Golland, Sandra Hutter (Vizepräsidentin), Daniel Defilla, Peter Reiser (Präsident). Schulleiter ist Marc Cathomas. Hannes Ingold, Schulratspräsident von Trin, nimmt als Beisitzer ohne Stimmrecht an den Schulratssitzungen teil.

Als neue Oberstufenlehrerin wählte der Schulrat Frau Katharina Mewes. Frau Mewes trat im Sommer 2017 die Nachfolge von Herrn Louis Peng an, welcher aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr unterrichten kann. Als Nachfolgerin von Herrn Christian Steiner und neue Klassenlehrerin der 6. Klasse wählte der Schulrat Frau Linda Mendler. Ihre Stelle ist auf ein Jahr befristet, da ab Schuljahr 2018/19 keine Parallelklassen mehr in der Primarschule geführt werden.

Infolge Wegzug hat unsere langjährige Schulsozialarbeiterin Fabienne Schöb im Herbst 2017 die Schule Flims verlassen. In ihren acht Jahren an unserer Schule hat Frau Schöb die Schulsozialarbeit etabliert und mit ihrer lösungsorientierten und wertschätzenden Grundhaltung die ganze Schule geprägt. Als neue Schulsozialarbeiterin wurde Frau Nathalie Brady aus Chur gewählt.

Anlässe/Aktivitäten

Alle traditionellen Anlässe wie Schuleröffnungsfeier, Runcatag, Wintersporttage, Schulreisen etc. konnten 2017 erfolgreich und unfallfrei durchgeführt werden. Weitere wichtige Anlässe waren die Schulbesuchstage

im November, die Autorenlesungen, das Konzert des Oberstufen-Chors sowie die Werk- und Handarbeitsausstellung im Juni. Speziell zu erwähnen sind die drei Infoabende für Eltern zum Thema Medien und Informatik sowie der Weihnachtsmarkt mit Weihnachtsfeier auf dem alten Schulhausplatz. An weihnächtlich dekorierten Marktständen verkauften die Scoletta-Kinder sowie alle Schülerinnen und Schüler der Primar- und Oberstufe Selbstgebasteltes, Selbstgebackenes oder Selbstgekochtes. Im Zusammenhang mit der Einführung des Lehrplans 21 und der Umsetzung des Medien- und Informatikkonzeptes fanden diverse schulinterne Weiterbildungen statt.

Finanzen

Am 31. Dezember 2017 besuchten 246 Schülerinnen und Schüler unsere Schule (31.12.2016: 248), davon 30 Trinser (Vorjahr: 41). Die Lehrerpensen liegen mit gesamthaft 2125 Stellenprozenten im Rahmen des Vorjahres (Schuljahr 2016/17: 2148%).

Die Rechnung 2017 im Bereich Bildung schliesst, lässt man die Abschreibungen ausser Acht, rund Fr. 300 000.– besser ab als budgetiert. Die Kosten liegen rund Fr. 100 000.– unter dem Vorjahr. Die tieferen Lohn- und Unterhaltskosten, die geringeren Ausgaben für Lehrmittel, Schulmaterial sowie Medien und Informatik und die Mehreinnahmen bei den Tagesstrukturbeiträgen wirken sich positiv auf die Rechnung aus. Eine grössere Abweichung betrifft den Schulbeitrag der Gemeinde Trin. Diese Position hängt von der Anzahl Schüler ab und kann von uns nicht beeinflusst werden.

Ausblick und Dank

Unsere Schule als Spiegel der Gesellschaft steht in einem Umbruch. Niemand weiss, wie die Zukunft aussieht, und dennoch sollten wir unsere Kinder darauf vorbereiten. Viele der heutigen Berufe wird es künftig nicht mehr geben, dafür werden technische Kenntnisse immer wichtiger, speziell der Umgang mit modernen Medien. Einen höheren Stellenwert werden künftig aber auch überfachliche Qualitäten wie z. B. Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Fleiss, Anstand und Ehrlichkeit erhalten. Unser Begriffs-Leitbild mit den drei Farben blau für Ordnung, gelb für Erkenntnis und grün für soziale Kompetenzen trägt diesem Umstand Rechnung.

Die folgenden Jahre werden mit der Umsetzung des Lehrplans 21 ausgefüllt sein. Darüber hinaus wollen wir für unsere jungen Familien eine attraktive Schule in einer attraktiven Gemeinde sein.

Die Tatsache, dass sich die Schule Flims in den letzten Jahren zu einem kleinen Leuchtturm in der Bündner Bildungslandschaft entwickeln konnte, haben wir in erster Linie unserem Schulleiter, allen Lehrerinnen und Lehrern, den Betreuerinnen der schulergänzenden Angebote, dem Abwartsteam, der Schulsozialarbeiterin und der Schulsekretärin zu verdanken. Unabdingbar dafür war aber auch die grosse Unterstützung durch den Schulrat und meine Kollegen im Gemeindevorstand sowie die sehr enge Zusammenarbeit mit der Gemeindeganzlei. Ich möchte aber auch das Vertrauen der Eltern und der ganzen Flimser Bevölkerung verdanken, ohne deren Unterstützung es nicht möglich wäre, unseren Kindern eine gute Schule und damit ein gutes Fundament für das spätere Leben zu bieten. Vielen herzlichen Dank!

7017 Flims, im März 2018

**Für den Schulrat Flims
Peter Reiser, Präsident**

Schülerzahlen per 31. Dezember 2017

Klasse	Lehrperson	Knaben	Mädchen	Total
1. Primarklasse	Madlaina Arquint	8	8	16
2. Primarklasse	E. Berther / C. Cathomen	11	7	18
3. Primarklasse	Beni Morf	12	8	20
4. Primarklasse	Sabrina Pfister	11	13	24
5. Primarklasse	Anna Deflorin	10	8	18
6. Primarklasse	Sina Gujan	10	9	19
6. Primarklasse	Linda Mendler	9	9	18
Total Primarschule				133
1. Sek./Real a	Ulisses Spescha und	3	8	11
1. Sek./Real b	Stephanie Studer	4	8	12
2. Sek./Real a	Andreas Spinass und	7	5	12
2. Sek./Real b	Sibylle Grieder	8	5	13
3. Sek./Real a	Pascal Streiff und	9	8	17
3. Sek./Real b	Katharina Mewes	9	7	16
Total Oberstufe				81
Scoletta	Sabina Zimmermann	9	7	16
Scoletta	Sibylla Odermatt	10	6	16
Total Scolettas				32
Gesamtschülerzahl				246

Vergleich Schülerzahlen	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
	266	258	262	248

Weitere Lehrpersonen und Mitarbeitende der Schule Flims per 31. Dezember 2017:

Susanne Boog	Schulische Heilpädagogin
Ursina Bärtsch	Schulische Heilpädagogin
Heinz Krähenbühl	Schulischer Heilpädagoge
Andrea Cathomas	Fachlehrperson Primar
Désirée Walli	Fachlehrperson Oberstufe
Nina Capaul	Fachlehrperson Oberstufe
Marc Cathomas	Fachlehrperson Oberstufe
Christof Loher	Romanisch Oberstufe
Brigitte Tomaschett	Handarbeit
Gertrude Parpan	Hauswirtschaft
Flurina Anderegg	Logopädie
Christian Müller	Musik/Singen
Nathalie Brady	Schulsozialarbeiterin
Alice Wolf	Sekretariat
Letizia Schaniel	Leiterin Tagesstrukturen
Bea Spadin	Schulhort
Barbara Farrér	Mittagstisch
Livia Ferrari	Mittagstisch
Cyrill Iten	Abwart
Malika Derradj	Mitarbeiterin Reinigung/Mittagstisch
Silvia Castanheira Dias Cruz	Mitarbeiterin Reinigung
Susi Iten	Mitarbeiterin Reinigung

Jahresbericht 2017 Sportzentrum Prau la Selva



Einleitung

Der gesamte Betrieb schliesst mit einem Defizit von ca. Fr. 200 000.– ab. Das sind rund Fr. 50 000.– weniger als budgetiert. Da wir uns in einer Phase der Neuausrichtung befinden, hat die Betriebskommission bewusst auf grössere Investitionen verzichtet. Erfreulich ist das Resultat des Campings. Aber auch der Hochseilpark arbeitet immer wieder sehr gut, obwohl in diesem Jahr grössere Korrekturen wegen kranker Bäume anstanden. Ein Sorgenkind bleibt weiterhin das Restaurant. Es kann nicht geschlossen werden, die Aussicht auf eine schwarze Null bleibt bei diesen Frequenzen aber auch weiterhin Wunschdenken. Glücklicherweise haben wir vom Kanton eine nochmalige Verlängerung der Betriebsbewilligung für die Eisaufbereitungsanlage erhalten. Dies gibt der Gemeinde noch etwas Luft, die Neuausrichtung, die so oder so stattfinden muss, einzuleiten.

Mit dem Kauf der Event- und Curlinghalle haben wir in Flims nun zwei Anlagen, die Kunsteis produzieren. Für den Gemeindevorstand und letztendlich auch für den Stimmbürger stellt sich die Frage, ob wir uns das leisten wollen und können. Mit dem Projekt Nature Retreat Prau la Selva schlägt der Gemeindevorstand vor, die sportlichen Aktivitäten auf den Standort bei der Event- und Curling-Halle zu konzentrieren. Die Eisanlage in der Waldhaus Arena entspricht dem heutigen Standard und wurde so dimensioniert, dass ein Ausseneisfeld problemlos betrieben werden könnte. Wie schon oben erwähnt, müsste hingegen im Sportzentrum die ganze Anlage erneuert werden. Aber auch aus touristischer Sicht wäre ein Ausseneislauffeld bei der Waldhaus Arena eine Attraktion, nahe bei den Hotels gelegen und mit der Möglichkeit, bei strahlendem Wetter draussen dem Curling oder dem Eislauf zu fröhnen. Die ältere Generation von Ihnen erinnert sich sicher noch an das legendäre Naturausseneisfeld bei der heutigen Curlinghalle. Die Sommernutzung, insbesondere das Tennisspielen, wäre aber auch bei der Waldhaus Arena gegeben. Was sicher wegfallen würde, wäre die Möglichkeit, Eishockey zu spielen. Ich denke, wirtschaftlich gesehen würde sich eine Konzentration lohnen, auch im Hinblick auf die Auslastung der Restaurants. Es gilt nun, Vor- und Nachteile abzuwägen. Eine zeitnahe Entscheidung ist aber unabdingbar für die Weichenstellung.

Allgemein

Das Geschäftsjahr 2017 lag im Schnitt der letzten Jahre. Das Wetter ist für das Betriebsergebnis im Sportzentrum matchentscheidend. Durch die Schönwetter-

periode im Januar und Februar war wenig Betrieb in der Eishalle. Das Ausseneis wurde auch wenig genutzt, weil bei schönem Wetter die Nachfrage nach sportlichen Aktivitäten auf dem Eis fehlt. Dasselbe trifft auch im Sommer bei den Outdoor-Aktivitäten zu.

Eishalle

Vermietetes Eis

Leider mussten wir die Absagen zweier Sommer-Trainingscamps hinnehmen. Dabei resultierten Mindereinnahmen in der Höhe von ca. Fr. 8000.–.

Öffentlicher Eislauf

Die Frequenzen im öffentlichen Eislauf sind stark wetterabhängig, konnten aber trotzdem auf dem Niveau der letzten Jahre gehalten werden. Die 24. Auflage des Super Summer Camps ging reibungslos über die Bühne. Das Camp ist immer noch beliebt und bei den Eiskunstlauf-Athleten sehr geschätzt. Ungebrochen gross ist weiterhin die Nachfrage für Herbsttrainingscamps, vor allem bei Plauschmannschaften.

Tennis

Der Tennisclub bemüht sich weiterhin, die Mitgliederzahl zu steigern. Vor allem setzt er auf eine gezielte Jugendförderung. Mit einem motivierten Trainerstab erhofft sich der Club, dieses Ziel zu erreichen. Zudem sollen verschiedene Veranstaltungen den Clubgeist stärken.

Minigolf

Die Minigolfanlage ist immer noch ein beliebter Ort und erfreut Gross und Klein.

Hochseilpark

Im Frühling mussten im Park drei Tannen wegen Käferbefall gefällt werden. Dies bedingte dann auch ein Ersatz von zwei Plattformen und deren Seile. Zudem



musste der Übungsparcours wegen morscher Pfähle saniert werden. Alles zusammen ergab ein Mehraufwand von Fr. 14 000.–. Der Seilpark war im 2017 an 135 Tagen (2016: 136 Tagen) offen. Mit 7500 Eintritten (2016: 7750) erreichte man ein sehr gutes Resultat.

Infrastruktur

Der provisorische Weiterbetrieb der Eishalle wurde um zwei weitere Jahre durch den Kanton bewilligt (bis Frühjahr 2020). Somit hat man genügend Zeit für die Planung einer eventuellen Sanierung der Anlage oder Umnutzung des Prau la Selva. Im Berichtsjahr musste die Lichtenanlage der Eishalle teilsaniert werden. Aufgrund des Alters der Infrastruktur fallen immer häufiger unplanmässige Reparaturen an. Diese müssen ausgeführt werden, damit ein möglichst reibungsloser Betrieb der verschiedenen Anlagen gewährleistet werden kann.

Camping

Das gute Resultat des letzten Jahres konnte im Bereich Passanten nochmals um 10,64% gesteigert werden. Vor allem im Monat Juni war die Zunahme an Logiernächten überdurchschnittlich hoch.

Es ist unerlässlich, die Anlagen stets zu unterhalten. Im Bereich Liegenschaften wurden Fr. 40 000.– investiert.

Restaurant

Eine wirtschaftliche Betriebsführung ist in der heutigen Form nicht möglich. Die Schwankungen der Gästezahlen sind derart gross, dass nicht alles abgedeckt werden kann. Die Öffnungszeiten wurden zwar angepasst, aber das Restaurant kommt nicht in Schwung. Damit in den Ferienzeiten die Gäste des Sportzentrums ein gastronomisches Angebot antreffen bzw. an den Anlässen wie Eislauf Trophy, Eishockey-Trainingslager etc. eine

Verpflegungsmöglichkeit besteht, ist es notwendig, ein Restaurant zu betreiben. In einer «normalen» Woche kann die Anzahl der Besucherinnen und Besucher des Restaurants vielfach an einer Hand abgezählt werden. In all den Jahren konnte bis heute kein befriedigendes Konzept gefunden werden. Aufgrund der in die Jahre gekommenen Armaturen und Geräte mussten im 2017 höhere Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen getätigt werden. Auf der Ertragsseite wurden drei Veranstaltungen aus verschiedenen Gründen kurzfristig storniert. Beides zusammen führte zu einem schlechten Betriebsergebnis. Eine Neukonzeptionierung in den Bereichen Küche und Räumlichkeiten ist mehr als dringend notwendig.

Rechnung

Die Betriebsrechnung 2017 schliesst gesamthaft mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 197 870.61 ab. Der Aufwandsüberschuss 2017 ist hauptsächlich durch den Betrieb der Eishalle entstanden.

Betriebsrechnung	in Fr.
<i>Sportzentrum</i>	
Aufwand	776 174.05
Ertrag	524 941.10
Aufwandsüberschuss Sportzentrum	251 232.95
<i>Camping</i>	
Aufwand	421 778.58
Ertrag	550 775.23
Gewinn Camping	78 996.65
<i>Hochseilpark</i>	
Aufwand	146 340.69
Ertrag	175 145.05
Gewinn Hochseilpark	28 804.36
<i>Restaurant</i>	
Aufwand	252 456.60
Ertrag	306 895.27
Aufwandsüberschuss Restaurant	54 438.67
Aufwandsüberschuss	197 870.61

Zusammenfassung und Dank

Im Namen der Betriebskommission möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom Sportbetrieb, Hochseilpark, Camping und Restaurant für ihr grosses Engagement, ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Flims, im März 2018

Betriebskommission Prau la Selva
Guido Casty, Präsident

Abweichungen Budget 2017 mit Jahresrechnung 2017

Vorbemerkungen:

Nachstehend die wesentlichen Mehr- oder Minderkosten gegenüber dem Budget. Verzichtet wird auf die Kommentierung der durchlaufenden Beträge und der internen Verrechnungen. Die Budgetvorgaben konnten mehrheitlich gut eingehalten werden.

Erfolgsrechnung

Kontobezeichnung	Budget 2017 in Fr.	Jahresrechnung 2017 in Fr.	Kommentar
Allgemeine Verwaltung			
0110.3100 Büromaterial, Drucksachen, Jahresrechnung, Botschaften etc.	32 000.00	20 899.85	Tiefere Kosten infolge weniger Urnenabstimmungen im 2017 als geplant.
0210.3052 Beiträge an Pensionskassen	126 000.00	135 953.65	Erhöhung der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge (Abgabesätze) infolge älter werdenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
0210.3133 Informatik-Nutzungsaufwand	150 000.00	167 702.75	Ausbau und Anpassung Informatik, v. a. in den Bereichen Datensicherheit und Netzwerk.
0210.3611 Gebühren an Kanton	62 000.00	89 457.95	Kanton veranlagt Spezialsteuern (Quellensteuern, Grundstückgewinnsteuern etc.). Höhere Einnahmen bei diesen Steuern ergeben somit auch höhere Veranlagungskosten.
0210.4210 Gebühren für Amtshandlungen	45 000.00	51 435.68	Mehreinnahmen bei den Bewilligungsgebühren infolge eines Anstiegs der Anzahl von ausländischen Arbeitskräften. Zeigt sich auch bei den Quellensteuereinnahmen.
0210.4611 Entschädigung vom Kanton (Veranlagung Steuern, AHV-Zweigstelle)	205 000.00	168 666.40	Viele Steuererklärungen werden bereits heute direkt via Mail nach Chur gesandt bzw. die Erfassung/Scanning erfolgt in Chur, daher fallen die Entschädigungen an die Gemeinden für ihre früheren Vorarbeiten tiefer aus.
0220.3130 Dienstleistungen Dritter	80 000.00	89 017.40	Mehraufwendungen betr. diverser Bauverfahren.
0220.4210 Baubewilligungsgebühren	25 000.00	54 341.65	Wieder mehr Baugesuche.
0220.4211 Baukontrollen und Bauabnahmen	35 000.00	190 230.55	Mehreinnahmen dank Realisierung Stennacenter.
0260.3130 Beiträge an Regionalorganisationen	36 000.00	30 072.90	Beitrag Gemeinde Flims an Region Imboden. Verwaltungskosten werden im Verhältnis der Einwohner der Region Imboden erhoben.
0290.3110 Anschaffungen Mobiliar	15 000.00	27 745.10	Ersatz der in die Jahre gekommenen Möbel der Büros im Steueramt. Nicht budgetiert.
0290.3120 Ver- und Entsorgung	110 000.00	98 412.30	Gemäss HRM2 werden hier die Gesamtkosten für Kehricht, Wasser, Heizung etc. der Verwaltungsliegenschaften verbucht.
0290.3141 Unterhalt Schlössli	40 000.00	59 579.45	Zusätzliche Aufwendungen bei der Umrüstung Einbruch- und Sicherheitsanlage sowie Feuermeldeanlage, Schaden am Dach und Kosten für Ersatz Beameranlage/Technik im Gewölbesaal.
0290.3144 Unterhalt Werkhof	20 000.00	12 519.72	Budgetbetrag nicht ausgeschöpft.
0290.3190 Verschiedener Betriebsaufwand	20 000.00	44 910.40	Externe Reinigung Schlössli, Restkosten aus Steigerung Landkäufe ehemaliges Waldhaus Flims.
0290.3830 Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	00.00	470 128.00	Sanierung Casa Litgivas (Kredit) und Solarprojekt Feuerwehrmagazin Tull.

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung				
1110.3130	Sicherheits- und Verkehrsdienst	98 000.00	117 793.15	Mehr Tagestouristen am Caumasee ergeben auch mehr Aufwendungen im Verkehrsdienst.
1400.3612.01	Defizitanteil Zivilstandsamt	21 000.00	34 436.40	Kosten werden anteilmässig pro Einwohner Region Imboden verteilt. Höhere Verwaltungskosten und Mehraufwendungen bei der Rückfassung der Personendaten.
1400.3612.02	Nachführungskosten Vermessung	25 000.00	39 987.60	Mehrkosten infolge Anpassungen am Orthophotoplan.
1400.4612.00	Gewinnanteil Grundbuchamt	100 000.00	259 376.65	Aufgrund vermehrter Handänderungen ergibt sich ein höherer Gewinnanteil als budgetiert.
1400.4612.01	Betriebs- und Konkursamt Imboden	00.00	18 037.74	Gewinnanteil
1500.3110	Anschaffungen Mobiliar, Dienstkleider	46 000.00	18 728.58	Weniger Anschaffungen als geplant – siehe auch Gegenkonto 1500.4631 – Kantonsbeiträge GVG.
1500.3131	Ausbildung LKW	40 000.00	10 850.00	Gestützt auf das Strassenverkehrsgesetz dürfen nur noch Feuerwehrleute die schweren Fahrzeuge lenken, die die Lastwagenprüfung haben. Budget nicht ausgeschöpft, da Abschluss der Ausbildung erst im 2018 bzw. weniger Feuerwehrleute, die sich für die Ausbildung zur Verfügung stellen.
1500.3150	Unterhalt von Geräten und Fahrzeugen	24 000.00	14 701.30	Weniger Unterhalt nötig als geplant.
Bildung				
Schule Flims				Hier verweisen wir auf die umfangreichen Ausführungen des Schulratspräsidenten in seinem Jahresbericht.
2130.4632	Schulbeitrag Gemeinde Trin	645 000.00	448 164.15	Gemäss Vertrag mit der Gemeinde Trin. Die effektiven Kosten pro Schüler der Oberstufe gelten als Vertragsgrundlage.
2170.3140	Unterhalt Schulliegenschaften	90 000.00	47 079.09	Die Sanierung der Fassade musste auf 2018 verschoben werden.
2170.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	196 500.00	150 426.00	Ordentliche Abschreibungshöhe gemäss HRM2.
2170.3830	Zusätzliche Abschreibungen	1 600 000.00	3 448 239.00	Zusätzliche Abschreibungen beim Kindergarten Surmir.
2200.3612	Beitrag an Sonderschulen	175 000.00	149 408.00	Die entsprechenden Institutionen stellen gestützt auf die Taxordnung entsprechend Rechnung. Ebenfalls in diesem Konto sind die Schulbeiträge der Gemeinde Flims an die Talentschule in Ilanz (Fr. 58 200.–).
2510.3631	Beitrag an Untergymnasium	60 000.00	58 750.00	Gemäss neuem Finanzausgleich müssen die Gemeinden das Schulgeld pro Schüler bezahlen. Vorher wurden die Kosten vom Kanton getragen.
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche				
3220.3636	Beitrag flimserstein.ch	00.00	35 000.00	Beitrag an Musikkreihe. Wurde nicht budgetiert.
3410.3636.00	Beiträge an private Institutionen	00.00	44 360.00	Keine Budgetposition. Der Gemeindevorstand hat Beiträge an den Curlingclub für die Schweizermeisterschaft, an das kant. Schützenfest und an diverse kleinere Sportanlässe gesprochen.
3411.3140	Anteil an Betriebskosten Prau la Selva	247 000.00	197 870.61	Betriebsdefizit. Siehe Bericht Betriebskommission.
3412.3140	Unterhalt Gebäude und Infrastruktur	90 000.00	56 176.20	Der Ersatz der Tische fürs Restaurant erfolgt erst im 2018. Daher tiefere Ausgaben im 2017.
3412.3141	Unterhalt Liftanlage	33 000.00	16 181.25	Es war weniger Unterhalt nötig als budgetiert.

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
3412.4364	Anteil aus Betriebskosten Caumasee	160 000.00	239 502.00	Abgabe der Weissen Arena Gastro AG gestützt auf den Vertrag. Aufgrund der sehr hohen Frequenzen im Sommer, v. a. durch Tagesgäste, und der guten Führung ergaben sich Mehreinnahmen. Über 90 000 Personen haben den See besucht.
3420.3140	Anlagen- und Wegunterhalt durch Dritte	163 000.00	208 736.15	Höhere Ausgaben infolge Mehraufwendungen beim Spielplatz Punt Gronda und bei der Sanierung Brücke Vitgé.
3420.3141	Unterhalt Klettersteig Pinut	00.00	43 800.10	Änderung Budgetposition: Die Felsräumung war im Budget 2017 unter dem Konto 7420.3131 vorgesehen.
Gesundheit				
4110.3612	Spitalregion Churer Rheintal	280 000.00	324 448.60	Anteilmässiger Beitrag erfolgt aufgrund der Abrechnung des Spitalverbandes Churer Rheintal.
4120.3614	Anteil an anerkannte Pflegekosten	345 000.00	364 733.70	Gestützt auf das übergeordnete Recht müssen die Gemeinden für in der Gemeinde angemeldete Personen, welche in einem Pflegeheim wohnhaft sind, einen Beitrag pro Pflageitag bezahlen. Die Höhe ist abhängig von der Pflegebedürftigkeit. Eine Budgetierung ist schwierig, da die meisten Heimeintritte unplanmässig erfolgen. Die Regierung hat die Gemeindebeiträge erhöht. Diese Ausgaben werden für die Gemeinden weiter steigen.
4210.3612	Beitrag an Spitexverein	82 000.00	84 460.25	Rechnungsstellung erfolgt gemäss Leistungsvereinbarung der Gemeinden mit der Spitex Selva immer um ein Jahr verschoben. Die Mitarbeiterinnen des Vereins Spitex Selva machen eine hervorragende Arbeit. Dafür sei allen bestens gedankt.
4220.3636	Notfalldienst Flimser Ärzte	20 000.00	27 537.70	Die Gemeinde zahlt einen Beitrag an die Flimser Ärzte zwecks Aufrechterhaltung einer 24-Stunden-Grundversorgung.
Soziale Sicherheit				
5430.3637	Alimentenbevorschussung und Inkasso	45 000.00	22 831.00	Ein Fall konnte infolge Wegzug von Flims abgeschlossen werden.
5440.3010	Löhne Jugendarbeit	80 000.00	61 832.70	Tiefere Lohnkosten, da Stelle nicht das ganze Jahr besetzt.
5440.4632	Beitrag Gemeinde Trin	20 000.00	15 000.00	Tieferer Beitrag, da die Jugendarbeiterin nicht das ganze 2017 tätig war bzw. der Jugendraum teilweise geschlossen war.
5451.3614	Familienergänzende Kinder- betreuung	100 000.00	54 110.25	Geringere Nachfrage nach Krippenplätzen ausserhalb der Gemeinde. Angebot innerhalb der Gemeinde, KiTa im Unterwaldhaus, wird sehr gut genutzt.
5720.3637	Unterstützungen in der Gemeinde	340 000.00	503 656.20	Höhere Kosten, da mehr Fälle. Siehe Gegenkonto 5720.4631 (Kantonsbeiträge).
Verkehr				
6130.3611	Beitrag an Unterhalt Kantons- strasse	10 000.00	00.00	Keine Verrechnung durch den Kanton.
6150.3100	Verbrauchsmaterial Strassen und Signalisation	35 000.00	67 265.80	Mehraufwendungen bei der Strassenmarkierung und bei der Anschaffung von Signalisationstafeln.
6150.3120	Energie	55 000.00	40 116.10	Weniger Energieverbrauch bei der Beleuchtung.
6150.3140	Unterhalt Dorfstrassen	420 000.00	308 983.15	Minderausgaben infolge weniger Räumschäden und weniger Aufwand für die Via Sulten, da weniger ausgeführt wurde als geplant.
6150.3141	Winterdienst	350 000.00	315 401.90	Weniger Aufwand von Januar bis März 2017, dafür Mehraufwand im November und Dezember 2017.
6150.3143	Unterhalt Parkplätze	15 000.00	26 683.85	Mehraufwendungen beim allgemeinen Unterhalt.

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
6150.3144	Unterhalt Strassenbeleuchtung	100 000.00	40 386.80	Budget von Fr. 40 000.00 im Konto 6150.3144 enthalten, abgerechnet im Konto 6150.3145.
6150.3145	Weihnachts- und Saison- beleuchtung	00.00	37 770.25	Arbeiten sind in einem Leistungsvertrag mit der Flims Electric AG geregelt.
6150.3146	Unterhalt Güter- und Flurwege	130 000.00	105 255.15	Aufwendungen für Versicherungen, Reparaturen und Kosten für Unterhalt. Budgetiert im Konto 6150.3144.
6150.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	00.00	1 529 493.00	Minderausgaben, da bei den Güterwegen weniger Unterhalt nötig war als vorgesehen.
6150.4240	Parkgebühren	360 000.00	479 504.43	Quartierbeleuchtung Via dils Larischs, Via Sorts Sut.
6190.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge	45 000.00	4 331.30	Parkplätze waren übers ganze Jahr besser ausgelastet, insbesondere Caumaseeparkplätze sowie temporärer Parkplatz beim alten Schulhaus.
6190.3150	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge	120 000.00	110 950.52	Es wurden keine speziellen Maschinen im 2017 angeschafft.
	Umweltschutz und Raum- ordnung			Weniger Schäden als im langjährigen Durchschnitt.
7100.3140	Öffentliche Brunnen	00.00	26 595.25	Neue Rechnungsposition. War früher im allgemeinen Unterhalt.
7101.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen	50 000.00	64 296.13	Der Ersatz des Greifers war nicht budgetiert sowie leicht höhere Kosten bei der Einrichtung des Fahrzeuges für die Wasserversorgung.
7101.3130	Dienstleistungen Dritter und Versicherungsprämien	145 000.00	173 862.90	Mehraufwendungen infolge Verbuchung Lohnkosten eines temporären Mitarbeiters, mehr Nachführungen beim Leitungskataster und höhere Kosten bei der Planung für die Quellschutzzonenausscheidung.
7101.3140	Unterhalt Reservoire und Netze	220 000.00	501 812.92	Diverse sehr aufwendige Wasserleitungsbrüche, Wasserleitung Caumaseeweg und Einbau von Ringkolbenventile (Fr. 100 000.–), nicht budgetiert, Bau Wasserleitung Muletg (Rückerstattung in Konto 7101.4260).
7101.4240	Grund- und Bezugsgebühren Wasser	1 040 000.00	997 123.85	Zum Teil tiefere Gebäudeschätzungen nach Revision.
7200.3140	Öffentliche Toiletten	25 000.00	33 305.85	Höherer Aufwand infolge Vandalismus und mehr WCs.
7200.3830	Zusätzliche Abschreibungen	00.00	143 173.00	Neubau WC-Anlage Waldhaus vis-à-vis Post.
7201.3140	Unterhalt ARA	275 000.00	228 173.57	Minderausgaben, weniger Unterhalt nötig als budgetiert.
7201.3141	Unterhalt Netz	210 000.00	145 084.80	Minderausgaben, weniger Unterhalt nötig als budgetiert.
7300.3140	Robidog	5 000.00	16 019.20	Zusätzliche Standorte.
7301.3136	Entsorgung Altglas/Misapor	60 000.00	26 384.20	Zu hoch budgetiert.
7301.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	50 000.00	5 770.72	Interne Verrechnungen auf andere Positionen, daher Verschiebung.
7301.4240	Grund- und Verbrauchs- gebühren Kehricht	740 000.00	762 841.84	Etwas zu tief budgetiert.
7301.4242	Küchenabfälle	50 000.00	80 135.35	Mehreinnahmen infolge restlicher Auszahlung Dividende aus Forderung Gemeinde durch Betriebs- und Konkursamt im Konkurs Waldhaus Flims Mountain Resort AG.
7301.4243	Gutschrift Altglas/Misapor	30 000.00	00.00	Rückzahlung durch Vetroswiss erfolgt jeweils um ein Jahr verschoben. Gemeinde konnte im 2017 erstmals direkt anliefern.
7420.3131	Dienstleistungen Dritter	50 000.00	18 770.10	Rückvergütung durch Amt für Wald und Naturgefahren GR für Arbeiten an der Lawinenverbauung Piz Aulta in der Höhe von Fr. 23 700.–. Effektive Ausgaben in diesem Konto sind Fr. 42 470.10.

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
7900.3130	Planungskosten Dritter (Projekte)	135 000.00	79 598.85	Die Position teilt sich wie folgt auf: Planung allgemein inkl. Beratung, Anpassung Raumplanung Erschliessung UNESCO Tektonik- arena Sardona, Planungsdatenbank, Umsetzung Gefahrenzonenplan und Planung Baurechtspar- zellen II Stuz. Arbeiten wurden zum Teil noch nicht abgerechnet, daher effektive Ausgaben tiefer als Budgetposition.
	Volkswirtschaft			
8110.3140	Baulicher Unterhalt Seilbahn Flimserstein	35 000.00	25 338.84	Weniger Unterhalt nötig als budgetiert.
8110.3141	Baulicher Unterhalt Alpgebäude	75 000.00	152 787.55	Sanierung Vorplatz und Anpassung Raum für Milchtank auf der Alp Flimserstein viel aufwen- diger als angenommen. Anpassungen an Solar- und Stromanlage nicht budgetiert.
82	Forstwirtschaft			Budgetierung fand in der Zeit der Umstellung auf HRM2 statt. Gewisse Unschärfen bei der Zuord- nung der Ausgaben zu den einzelnen Konti sowie Wechsel der Verantwortlichkeiten (neuer Förster und Gründung Flilms Trin Forst).
8200.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge	43 000.00	9 965.35	Kauf Entaster war fürs 2017 vorgesehen. Liefe- rung und Bezahlung erfolgte bereits im 2016.
8200.3140	Unterhalt Forst- und Waldwege	10 000.00	31 324.10	Mehrausgaben aufgrund Erarbeitung Vorstudie für Erschliessungen Waldungen.
8200.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	00.00	151 313.00	Der Raupentruktor Vorliefermaschine Forst wurde ganz abgeschrieben.
8200.4250	Holzverkäufe	15 000.00	45 222.00	Siehe auch die Konti 8201.4250, 8202.4250 und 8203.4250. Siehe auch Beiträge von Bund und Kanton (Kto. 8201.4611, 8202.4611 und 8203.4611). Schutz- und Tourismuswald bleiben defizitär. Der Wirtschaftswald erzielt einen Ge- winn.
8400.3636.03	Beiträge an private Institutionen	30 000.00	40 792.10	Beitrag von Fr. 10 000.– an das HTW-Projekt Beteiligung der Gemeinden an touristischer Infra- struktur. Diverse Bündner Gemeinden machen bei diesem Projekt mit.
8400.3636.04	Beitrag Inwertsetzung Flimser- Stube im MET	50 000.00	00.00	Aktivitäten mussten ins 2018 und 2019 verscho- ben werden, da Resultate der Abklärungen noch offen sind. Zudem fand im MET ein Wechsel der Führungsspitze statt.
8400.3636.05	UNESCO-Tektonikarena- Sardona-App	55 000.00	15 228.00	Zu hoch budgetiert. App wird rege benutzt.
8400.4260	Rückerstattungen	6 000.00	20 794.78	Zusätzliche Sondereinnahmen von Kommissionen aus der Plakatwerbung (APG Plakatstellen).
8410.3131	Dienstleistungen Dritter	20 000.00	27 817.35	Mehrausgaben im Zusammenhang mit der Bear- beitung der Rechtsfälle infolge Einsprachen und Weiterzug ans Verwaltungsgericht Graubünden und dann Weiterzug ans Bundesgericht. Kosten werden den beiden anderen Gemeinden zu je einem Drittel weiterverrechnet.
8410.3181	Forderungsverluste	00.00	34 542.55	Uneinbringliche Gelder aus Forderungen für Gäste- und Tourismustaxen.
8410.3635.00	Beitrag an Flims Laax Falera Management AG	2 724 000.00	2 790 478.20	Budgetierung erfolgte auf einer Hochrechnung vor der effektiven Rechnungsstellung gestützt auf das neue Tourismusgesetz (siehe auch Gegenkon- to 8410.4035). Gemäss Vereinbarung zwischen den drei Gemeinden sind jeweils 76% der verein- nahnten Gelder an die FLFM AG zu überweisen.

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
8410.3635.01	Beitrag an Regionalbus	1 200 000.00	1 252 499.95	Mehraufwand infolge weiterer Verdichtung des Fahrplans während der Haupt- und der Zwischen-saison sowie Verstärkung der Fahrten in der Hauptsaison.
8410.4035	Gäste- und Tourismustaxen	3 860 000.00	3 800 533.05	Zahlen gemäss Rechnungsstellung.
8410.4260	Ausserordentliche Erträge	00.00	117 621.18	Rückerstattung PostAuto Schweiz AG infolge fal-scher Index-Berechnung für die Jahre 2013–2016.
Finanzen und Steuern				
910	Gemeindesteuern	14 231 000.00	17 430 493.41	Wir verweisen auf die Ausführungen des Gemein-depräsidenten im Jahresbericht.
9100.3181	Forderungsverluste	35 000.00	6 463.20	Hier handelt es sich um uneinbringliche Steuern. Für viele der Ausstände liegen Verlustscheine vor, die von Zeit zu Zeit bearbeitet werden. Bei anderen ist der Schuldner verstorben. Die Abschreibungen führen zu einer Bereinigung der Ausstandsliste und richten sich nach den Richtli-nien von Kanton und Gemeinde. Die abgeschrie-benen Steuern werden offen ausgewiesen. Früher wurden sie von den ausgewiesenen Einkommens- und Vermögenssteuern direkt abgezogen. An die-ser Stelle darf darauf hingewiesen werden, dass die Zahlungsmoral der Steuerpflichtigen sehr gut ist und die Verluste sehr klein sind. Besten Dank.
9300.3621	Beitrag an Ressourcenausgleich	420 000.00	436 692.10	Als finanzstarke Gemeinde hat Flims in den Ressourcenausgleich, gestützt auf den Finanzaus-gleich, einzuzahlen.
9610.3401	Verzinsung kurz- und lang- fristiges Fremdkapital	95 000.00	63 212.10	Trotz einiger Investitionen konnten die Kapital-zinsen weiterhin tief gehalten werden. Ein zusätz-licher Grund sind die weiterhin historisch tiefen Bankzinsen.
9610.4401	Verzugszinsen auf Forderungen	25 000.00	79 396.95	Zusätzliche Einnahmen infolge schweizweiter Ein-führung einer straflosen Selbstanzeige. Auf eine Busse wird verzichtet, Nachsteuern und Zinsen sind zu bezahlen.
963	Liegenschaften des Finanz- vermögens			Dies sind – im Gegensatz zu den Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (Schlössli, Schulhaus etc.) – Liegenschaften, die für die Gemeinde zur Erfüllung ihrer angestammten Aufgaben nicht zwingend benötigt werden und daher auch ver-kauf werden könnten.
9630.3430	Unterhalt Liegenschaften Finanzvermögen	33 000.00	21 348.90	Weniger Unterhalt nötig als vorgesehen.
9630.3439	Übriger Liegenschafts- aufwand FV	25 000.00	3 702.15	Zu hoch budgetiert.
9630.3441	Wertberichtigung Sachanlagen FV	00.00	226 812.65	Die Liegenschaftswerte werden immer zum Verkehrswert bewertet. Erfolgt z. B. durch einen Umbau eine Neuschätzung und Anpassung des Verkehrswertes, dann erfolgt eine entsprechende Wertberichtigung. In diesem Fall war es der Um-bau des Pfrundhauses, der die Wertberichtigung auslöste.
9630.4430	Mietzinsen	65 500.00	81 136.60	Bezug Pfrundhaus früher als geplant, daher auch mehr Mieteinnahmen.
9630.4431	Baurechtszinsen	90 000.00	59 697.10	Baurechtszins für Baurechtsparzellen II Stuz fliessen erst ab Mitte 2018.
9631	Waldhaus Arena	00.00	155 119.00	Nach dem Erwerb der Waldhaus Arena musste die Gemeinde feststellen, dass der Unterhalt des Gebäudes alles andere als vorbildlich war. Mit einem grossen personellen und finanziellen Aufwand konnte ein entsprechender Standard wieder hergestellt werden. Teile der Aufwendun-gen werden gemäss Vereinbarung der Curling & Event GmbH weiterverrechnet.

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
9690.4440	Marktwertanpassungen Finanzanlagen FV	00.00	380 885.00	Jährlich werden hier die nicht realisierten Kursgewinne der Wertschriften im Finanzvermögen verbucht. Diesmal handelt es sich um eine Kurskorrektur bei den Aktien der WAG und eine sehr kleine Kurskorrektur bei den Aktien der Rhätischen Bahn AG.

Investitionsrechnung

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
0290.5042	Allgemeine Verwaltung Solarprojekt Feuerwehrmagazin	100 000.00	112 376.10	Projekt abgeschlossen. KEV-Beitrag in 1 bis 2 Jahren (ca. Fr. 15 000.–).
0290.5043	Sanierung Casa Litgivas	400 000.00	372 445.12	Sanierung erfolgreich abgeschlossen und Haus an Schulhausabwart vermietet.
2170.5060	Bildung Aufbau Medien und Informatik	225 000.00	146 114.40	Kostengünstigere Umsetzung dank guter Projektplanung.
3411.5041	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Vorprojekt Outdoor-Erlebnis	120 000.00	73 776.00	Projekt in Bearbeitung.
3420.5012	Wanderweg Ruinaulta	400 000.00	100 000.00	2. Tranche aus Kredit Gemeindeversammlung.
3420.5014	Sinfonia d'aua – Klangwelten Punt Gronda	400 000.00	410 234.75	Projekt beendet und eröffnet.
6130.5010.00	Verkehr Ausbau Veloverbindung Staderas	1 700 000.00	7 315.15	Vorarbeiten. Kredit noch nicht genehmigt. Urnenabstimmung evtl. im 2018.
6130.6110.00	Ausbau Veloverbindung Staderas	850 000.00	00.00	Budgetierter Beitrag Kanton an Radverbindung.
6150.5010.01	Sanierung Unterwaldhaus	970 000.00	866 145.80	Fortsetzung der Arbeiten gemäss Kredit von Fr. 4,9 Mio. vom 9. Juni 2013.
6150.5010.13	Sanierung Stennabrücke	2 800 000.00	257 764.90	Projekt im 2017 gestartet.
6150.5010.16	Sanierung Denter Vias – 2. Etappe	430 000.00	294 778.85	Weiterbearbeitung im 2018.
6150.5010.17	Quartierschliessung II Stuz	120 000.00	21 025.35	Projektabschluss im 2018.
6150.5011.00	Ersatz und Ergänzung Quartierbeleuchtung	150 000.00	99 438.10	Im Auftrag der Gemeinde ersetzt die Flims Electric AG sukzessive die alte Beleuchtung in den Quartieren – effektive Kosten fürs 2017.
6150.5011.03	Erneuerung Beleuchtung Unterwaldhaus	320 000.00	94 328.25	Projekt läuft bis ca. 2018.
6150.5011.08	Erneuerung Beleuchtung Denter Vias – 2. Etappe	80 000.00	42 331.35	Weiterbearbeitung und Abrechnung im 2018.
6150.5011.09	Erneuerung Beleuchtung Caumaseeweg	300 000.00	206 319.91	Projektabschluss im 2018.
6150.6110.01	Perimeterbeiträge Unterwaldhaus	00.00	55 000.00	Vorauszahlungen – Abrechnung erfolgt im 2018.
6190.5060	Ersatz Fahrzeuge und Geräte Werkhof	300 000.00	301 319.80	Kauf Unimog und Kommandofahrzeug (Ersatzanschaffungen).

Kontobezeichnung		Budget 2017 in Fr.	Jahres- rechnung 2017 in Fr.	Kommentar
Umweltschutz und Raum- ordnung				
7101.5030.03	Sanierung Wasserleitung Unterwaldhaus	220 000.00	80 239.35	Arbeiten dauern bis 2018.
7101.5030.07	Sanierung Wasserleitung Denter Vias – 1. Etappe	65 000.00	30 189.25	Abrechnung erfolgt im 2018.
7101.5030.08	Sanierung Wasserleitung Denter Vias – 2. Etappe	90 000.00	145 826.80	Abrechnung erfolgt im 2018.
7101.5030.09	Umlegung/Erneuerung Wasserleitungen II Stuz	80 000.00	102 098.25	Abrechnung Projekt im 2018.
7101.5030.10	Reservoir Muletg/ Quellfassung Tarschlims	500 000.00	19 308.00	Weiterbearbeitung Projekt im 2018.
7101.6370	Wasseranschlussgebühren	200 000.00	1 258 399.40	Mehreinnahmen infolge Stennacenter.
7200.5040	WC-Anlage Waldhaus	150 000.00	147 647.90	Projekt abgeschlossen und abgerechnet.
7201.5030.00	Ausbau und Erneuerung ARA	00.00	62 466.00	Kredit Urnenabstimmung vom 15. Mai 2011. Gegenkonto 7201.6130.
7201.5030.03	Sanierung Abwasserleitung Unterwaldhaus	325 000.00	73 164.20	Projektende ca. 2018.
7201.5030.07	Sanierung Abwasserleitung Denter Vias – 1. Etappe	100 000.00	30 189.25	Abrechnung Projekt im 2018.
7201.5030.08	Sanierung Abwasserleitung Denter Vias – 2. Etappe	200 000.00	84 643.85	Abrechnung Projekt im 2018.
7201.5030.09	Umlegung/Erneuerung Abwasserleitungen II Stuz	80 000.00	88 865.10	Abrechnung Projekt im 2018.
7201.6370	Kanalisationanschluss- gebühren	200 000.00	845 748.80	Mehreinnahmen infolge Stennacenter.
7900.6370	Lenkungsabgabe Zweitwohnungsbau	800 000.00	357 500.00	Zahlungen aus bewilligten Projekten.
Volkswirtschaft				
8200.5060	Raupentraktor Vorliefer- maschine Forst	165 000.00	162 121.15	Kredit durch Gemeindeversammlung.

Bilanz

		Anfangsbestand 2017	Endbestand 2017	Veränderung 2017
1	AKTIVEN	49 921 268.80	48 374 806.79	-1 546 462.01
10	FINANZVERMÖGEN	39 207 606.33	41 042 722.33	1 835 116.00
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	614 609.68	1 120 253.12	505 643.44
101	Forderungen	14 476 596.40	14 990 018.96	513 422.56
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	144 435.15	32 626.75	- 111 808.40
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	75 650.00	83 150.00	7 500.00
107	Langfristige Finanzanlagen	8 305 075.00	8 685 960.00	380 885.00
108	Sachanlagen FV	15 591 240.10	16 130 713.50	539 473.40
14	VERWALTUNGSVERMÖGEN	10 713 662.47	7 332 084.46	-3 381 578.01
140	Sachanlagen VV	14 728 016.27	17 543 490.26	2 815 473.99
144	Darlehen	16 172.20	16 172.20	
145	Beteiligungen	50 000.00	50 000.00	
148	Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	-4 080 526.00	-10 277 578.00	-6 197 052.00
2	PASSIVEN	49 921 268.80	48 374 806.79	-1 546 462.01
20	FREMDKAPITAL	15 805 323.60	12 088 254.79	-3 717 068.81
200	Laufende Verbindlichkeiten	3 665 817.90	3 520 506.89	- 145 311.01
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	53 717.00	500 755.45	447 038.45
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11 500 000.00	7 500 000.00	-4 000 000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	585 788.70	566 992.45	- 18 796.25
29	EIGENKAPITAL	34 115 945.20	36 286 552.00	2 170 606.80
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	2 072 562.48	3 670 026.10	1 597 463.62
291	Fonds	9 171 801.55	9 506 152.95	334 351.40
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	22 871 581.17	23 110 372.95	238 791.78

Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Betrieblicher Aufwand						
30 Personalaufwand	8 264 372.05		8 505 900.00		8 298 179.35	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6 699 487.60		6 891 500.00		6 902 373.45	
33 Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	416 457.37		525 000.00		351 127.94	
35 Einlagen in Fonds und Spezial- finanzierungen	637 811.99		770 500.00		409 444.67	
36 Transferaufwand	7 394 503.26		7 220 500.00		8 241 385.91	
Betrieblicher Ertrag						
40 Fiskalertrag		21 237 489.86		18 126 000.00		19 401 850.30
41 Regalien und Konzessionen		332 018.80		322 000.00		321 104.91
42 Entgelte		4 968 994.75		4 469 500.00		4 094 455.95
45 Entnahmen aus Fonds und Spezial- finanzierungen		41 944.85		43 500.00		374 985.86
46 Transferertrag		2 243 265.31		1 988 500.00		2 450 328.39
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	5 411 081.30		1 036 100.00		2 440 214.09	
Finanzierung						
34 Finanzaufwand	480 213.30		167 000.00		633 522.71	
44 Finanzertrag		1 328 882.55		864 500.00		798 873.85
Ergebnis aus Finanzierung	848 669.25		697 500.00		165 351.14	
Ausserordentliches Ergebnis						
38 Ausserordentlicher Aufwand	6 319 527.00		1 600 000.00		2 671 470.00	
48 Ausserordentlicher Ertrag		298 568.23		36 000.00		235 137.75
Ausserordentliches Ergebnis		6 020 958.77		1 564 000.00		2 436 332.25
Zusammenfassung						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		5 411 081.30		1 036 100.00		2 440 214.09
Ergebnis aus Finanzierung		848 669.25		697 500.00		165 351.14
Operatives Ergebnis	6 259 750.55		1 733 600.00		2 605 565.23	
Operatives Ergebnis		6 259 750.55		1 733 600.00		2 605 565.23
Ausserordentliches Ergebnis	6 020 958.77		1 564 000.00		2 436 332.25	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	238 791.78		169 600.00		169 232.98	
Interne Verrechnungen						
39 Interne Verrechnungen Aufwand	2 070 991.15		2 306 000.00		2 022 048.45	
49 Interne Verrechnungen Ertrag		2 070 991.15		2 306 000.00		2 022 048.45

Erfolgsrechnung – Artengliederung

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
GESAMTTOTAL	32 283 363.72	32 522 155.50	27 986 400	28 156 000	29 529 552.48	29 698 785.46
Saldo	238 791.78		169 600		169 232.98	
3 AUFWAND	32 283 363.72		27 986 400		29 529 552.48	
30 Personalaufwand	8 264 372.05		8 505 900		8 298 179.35	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6 699 487.60		6 891 500		6 902 373.45	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	416 457.37		525 000		351 127.94	
34 Finanzaufwand	480 213.30		167 000		633 522.71	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	637 811.99		770 500		409 444.67	
36 Transferaufwand	7 394 503.26		7 220 500		8 241 385.91	
38 Ausserordentlicher Aufwand	6 319 527.00		1 600 000		2 671 470.00	
39 Interne Verrechnungen	2 070 991.15		2 306 000		2 022 048.45	
4 ERTRAG		32 522 155.50		28 156 000		29 698 785.46
40 Fiskalertrag		21 237 489.86		18 126 000		19 401 850.30
41 Regalien und Konzessionen		332 018.80		322 000		321 104.91
42 Entgelte		4 968 994.75		4 469 500		4 094 455.95
44 Finanzertrag		1 328 882.55		864 500		798 873.85
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		41 944.85		43 500		374 985.86
46 Transferertrag		2 243 265.31		1 988 500		2 450 328.39
48 Ausserordentlicher Ertrag		298 568.23		36 000		235 137.75
49 Interne Verrechnungen		2 070 991.15		2 306 000		2 022 048.45

Erfolgsrechnung – Übersicht

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	32 283 363.72	32 522 155.50	27 986 400	28 156 000	29 529 552.48	29 698 785.46
Saldo	238 791.78		169 600		169 232.98	
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	3 521 481.33	773 030.22	3 059 500	580 000	3 423 470.48	810 739.53
Saldo		2 748 451.11		2 479 500		2 612 730.95
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	732 318.58	543 397.34	764 000	349 000	749 208.55	515 883.51
Saldo		188 921.24		415 000		233 325.04
2 BILDUNG	7 948 315.89	1 301 151.35	6 538 500	1 389 000	5 955 828.99	1 519 938.06
Saldo		6 647 164.54		5 149 500		4 435 890.93
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	1 913 255.21	256 272.40	1 632 500	169 000	1 327 112.12	232 585.85
Saldo		1 656 982.81		1 463 500		1 094 526.27
4 GESUNDHEIT	813 794.15		743 400		748 047.38	15 511.35
Saldo		813 794.15		743 400		732 536.03
5 SOZIALE SICHERHEIT	959 225.09	213 417.75	897 500	60 000	901 959.09	34 596.55
Saldo		745 807.34		837 500		867 362.54
6 VERKEHR	5 528 654.52	2 358 200.48	4 210 000	2 300 000	5 793 069.29	2 182 844.43
Saldo		3 170 454.04		1 910 000		3 610 224.86
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	3 731 665.25	3 242 944.25	3 622 000	3 214 000	3 108 734.88	2 772 588.18
Saldo		488 721.00		408 000		336 146.70
8 VOLKSWIRTSCHAFT	6 196 199.20	4 800 868.35	5 857 500	4 710 000	6 405 831.84	4 828 271.34
Saldo		1 395 330.85		1 147 500		1 577 560.50
9 FINANZEN UND STEUERN	938 454.50	19 032 873.36	661 500	15 385 000	1 116 289.86	16 785 826.66
Saldo	18 094 418.86		14 723 500		15 669 536.80	

Erfolgsrechnung – Funktionengliederung

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	32 283 363.72	32 522 155.50	27 986 400	28 156 000	29 529 552.48	29 698 785.46
	Saldo	238 791.78		169 600		169 232.98	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	3 521 481.33	773 030.22	3 059 500	580 000	3 423 470.48	810 739.53
	Saldo		2 748 451.11		2 479 500		2 612 730.95
01	LEGISLATIVE UND EXEKUTIVE	308 335.55		335 500		342 573.02	1 318.80
	Saldo		308 335.55		335 500		341 254.22
011	Legislative	91 183.60		113 500		106 232.87	
	Saldo		91 183.60		113 500		106 232.87
0110	Legislative	91 183.60		113 500		106 232.87	
	Saldo		91 183.60		113 500		106 232.87
0110.3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden, Kommissionen	7 532.00		13 000		12 923.50	
0110.3050	Beiträge Sozialversicherungen	33.45		500		63.80	
0110.3100	Büromaterial, Drucksachen (Jahresrechnungen, Botschaften)	20 899.85		32 000		29 895.85	
0110.3130	Dienstleistungen Dritter	20 354.85		26 000		20 226.52	
0110.3170	Reisekosten und Spesen	2 280.00		2 000		3 044.20	
0110.3637	Amtsblatt «Ruinaulta»	40 083.45		40 000		40 079.00	
012	Exekutive	217 151.95		222 000		236 340.15	1 318.80
	Saldo		217 151.95		222 000		235 021.35
0120	Exekutive	217 151.95		222 000		236 340.15	1 318.80
	Saldo		217 151.95		222 000		235 021.35
0120.3000	Entschädigung Gemeindepräsident	76 653.50		77 000		76 647.00	
0120.3001	Entschädigung Gemeindevorstand	62 000.00		62 000		82 500.00	
0120.3050	Beiträge Sozialversicherungen	11 012.05		11 000		11 611.40	
0120.3052	Beiträge Pensionskassen	12 916.80		12 500		12 915.60	
0120.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	1 097.45		1 000		1 251.85	
0120.3130	Dienstleistungen Dritter, Honorare	362.90		1 500		1 243.10	
0120.3170	Tagungen, Anlässe, Reisekosten und Spesen	52 301.65		55 000		48 971.20	
0120.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	807.60		2 000		1 200.00	
0120.4830	Ausserordentliche Erträge						1 318.80
02	GEMEINDEVERWALTUNG	3 213 145.78	773 030.22	2 724 000	580 000	3 080 897.46	809 420.73
	Saldo		2 440 115.56		2 144 000		2 271 476.73
021	Gemeindeverwaltung	1 504 816.53	388 095.57	1 509 000	402 000	1 471 546.11	416 820.80
	Saldo		1 116 720.96		1 107 000		1 054 725.31
0210	Gemeindeverwaltung	1 504 816.53	388 095.57	1 509 000	402 000	1 471 546.11	416 820.80
	Saldo		1 116 720.96		1 107 000		1 054 725.31
0210.3010	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	867 745.75		875 000		855 435.15	
0210.3050	Beiträge Sozialversicherungen	68 668.50		70 000		67 941.40	
0210.3052	Beiträge Pensionskassen	135 953.65		126 000		124 719.90	
0210.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	14 657.55		15 000		15 160.80	
0210.3090	Aus- und Weiterbildung	2 136.00		8 000		3 163.10	
0210.3099	Übriger Personalaufwand	3 147.30		8 000		3 444.90	
0210.3100	Betriebs-, Verbrauchs- und Büromaterial, Drucksachen	19 792.65		20 000		18 023.69	
0210.3110	Anschaffungen Mobiliar	932.05		15 000		1 787.95	
0210.3111	Homepage Gemeinde Flims	259.20				38 124.00	
0210.3130	Porti, Frachten, PC- und Bankspesen, Telefon	41 101.78		42 000		44 475.04	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0210.3131	Fachberatung	19 524.95		20 000		8 760.15	
0210.3132	Rechtsgutachten und Prozesskosten			5 000			
0210.3133	Informatik-Nutzungsaufwand	167 702.75		150 000		144 435.40	
0210.3134	Versicherungen	36 435.70		40 000		35 909.00	
0210.3135	Web-Hosting	8 771.33		20 000		9 328.68	
0210.3136	Gebührenbelastung durch Dritte	11 242.65		12 000		11 222.80	
0210.3150	Unterhalt Mobiliar	4 593.22		5 000		3 735.70	
0210.3170	Reisekosten und Spesen	4 346.15		5 000		4 945.25	
0210.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	5 284.85		6 000		2 262.40	
0210.3611	Gebühren an Kanton (Veranlagung, Bezug)	89 457.95		62 000		75 997.45	
0210.3636	Beiträge an private Institutionen	3 062.55		5 000		2 673.35	
0210.4210	Gebühren für Amtshandlungen		51 435.68		45 000		45 367.35
0210.4220	Provisionen		28 386.45		29 000		31 586.50
0210.4250	Verkäufe		1 321.00		4 000		1 782.50
0210.4260	Rückerstattungen/übrige Entgelte		38 483.29		20 000		22 293.65
0210.4270	Steuerbussen/Mahnkosten		4 760.00		3 000		4 020.00
0210.4611	Entschädigung vom Kanton (Veranlagung Steuern, AHV-Zweigstelle)		168 666.40		205 000		205 260.40
0210.4830	Ausserordentliche Erträge						14 718.35
0210.4910	Interne Verrechnungen Personal		95 042.75		96 000		91 792.05
022	Bauverwaltung	536 235.71	255 871.85	538 000	68 000	614 304.87	223 210.30
	Saldo		280 363.86		470 000		391 094.57
0220	Bauverwaltung	536 235.71	255 871.85	538 000	68 000	614 304.87	223 210.30
	Saldo		280 363.86		470 000		391 094.57
0220.3010	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	330 846.00		331 000		326 569.00	
0220.3050	Beiträge Sozialversicherungen	26 065.15		26 000		25 824.80	
0220.3052	Beiträge Pensionskassen	56 488.20		43 000		42 249.00	
0220.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	5 104.85		7 000		6 700.45	
0220.3090	Aus- und Weiterbildung			2 000		630.00	
0220.3099	Übriger Personalaufwand			1 000		350.00	
0220.3100	Betriebs-, Verbrauchs- und Büromaterial, Drucksachen	8 139.54		7 000		11 387.72	
0220.3101	Amtliche Publikationen	1 048.20		4 000			
0220.3110	Anschaffungen Mobiliar	1 109.72		2 000			
0220.3130	Dienstleistungen Dritter	89 017.40		80 000		180 961.90	
0220.3133	Informatik-Nutzungsaufwand	13 903.95		25 000		14 841.95	
0220.3150	Unterhalt Mobiliar			3 000			
0220.3170	Reisekosten und Spesen	1 497.00		2 000		844.20	
0220.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	3 015.70		5 000		3 945.85	
0220.4210	Baubewilligungsgebühren		54 341.65		25 000		98 108.20
0220.4211	Baukontrollen und Bauabnahmen		190 230.55		35 000		118 027.45
0220.4260	Rückerstattungen/übrige Entgelte		2 799.65		3 000		1 155.80
0220.4270	Baubussen		8 500.00		5 000		300.00
0220.4830	Ausserordentliche Erträge						5 618.85
026	Region	30 072.90		36 000		18 375.00	45 954.83
	Saldo		30 072.90		36 000		27 579.83
0260	Region	30 072.90		36 000		18 375.00	45 954.83
	Saldo		30 072.90		36 000		27 579.83
0260.3130	Beiträge an Regionalorganisationen	30 072.90		36 000		18 375.00	
0260.4830	Ausserordentliche Erträge						45 954.83

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
029	Verwaltungsliegenschaften	1 142 020.64	129 062.80	641 000	110 000	976 671.48	123 434.80
	Saldo		1 012 957.84		531 000		853 236.68
0290	Verwaltungsliegenschaften	1 142 020.64	129 062.80	641 000	110 000	976 671.48	123 434.80
	Saldo		1 012 957.84		531 000		853 236.68
0290.3010	Löhne Betriebspersonal	135 093.00		128 000		129 016.20	
0290.3050	Beiträge Sozialversicherungen	9 833.95		10 000		10 075.40	
0290.3052	Beiträge Pensionskassen	18 805.20		19 000		18 714.00	
0290.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	3 849.45		4 000		4 441.35	
0290.3100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	12 210.65		8 000		12 292.35	
0290.3110	Anschaffungen Mobiliar	27 745.10		15 000		5 774.25	
0290.3120	Ver- und Entsorgung	98 412.30		110 000		99 396.18	
0290.3130	Dienstleistungen Dritter	25 554.10		15 000		14 154.75	
0290.3134	Sachversicherungen	40 055.70		45 000		39 173.45	
0290.3140	Allg. baulicher und betrieblicher Unterhalt	97.85		10 000		3 801.50	
0290.3141	Unterhalt Schlössli	59 579.45		40 000		21 828.70	
0290.3142	Unterhalt Eventhalle, altes Schulhaus	19 839.75		20 000		178 344.80	
0290.3143	Unterhalt Feuerwehrgebäude Tull	21 191.85		5 000		280.55	
0290.3144	Unterhalt Werkhof	12 519.72		20 000		35 779.85	
0290.3145	Unterhalt KiTa	250.95		5 000		16 656.70	
0290.3146	Unterhalt Casa Litgivas			5 000		1 199.40	
0290.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	44 910.40		20 000		54 964.05	
0290.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	51 137.22		42 000		36 444.00	
0290.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	470 128.00				214 334.00	
0290.3910	Interne Verrechnungen Personal	90 806.00		120 000		80 000.00	
0290.4240	Benützungsgebühren		8 489.60		4 000		6 402.00
0290.4260	Rückerstattungen/übrige Entgelte		6 739.20		5 000		4 558.00
0290.4470	Liegenschaftenertrag VV (Miete, Pacht)		70 990.00		80 000		74 325.00
0290.4830	Ausserordentliche Erträge		36 444.00		21 000		31 749.80
0290.4910	Interne Verrechnungen Personal		6 400.00				6 400.00

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	732 318.58	543 397.34	764 000	349 000	749 208.55	515 883.51
	Saldo		188 921.24		415 000		233 325.04
11	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	383 034.05	68 843.70	347 000	62 500	338 478.35	65 461.50
	Saldo		314 190.35		284 500		273 016.85
111	Gemeindepolizei	383 034.05	68 843.70	347 000	62 500	338 478.35	65 461.50
	Saldo		314 190.35		284 500		273 016.85
1110	Gemeindepolizei	383 034.05	68 843.70	347 000	62 500	338 478.35	65 461.50
	Saldo		314 190.35		284 500		273 016.85
1110.3010	Löhne Gemeindepolizei	167 336.00		168 000		167 736.00	
1110.3050	Beiträge Sozialversicherungen	13 287.55		13 500		13 371.20	
1110.3052	Beiträge Pensionskassen	28 578.60		24 000		23 975.40	
1110.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	2 300.35		2 500		2 453.50	
1110.3090	Aus- und Weiterbildung	3 038.00		5 000		5 590.40	
1110.3099	Übriger Personalaufwand	8 114.50		500		20.00	
1110.3100	Betriebs-, Verbrauchs- und Büromaterial, Drucksachen	8 049.56		6 500		7 760.45	
1110.3110	Anschaffungen Mobiliar, Dienstkleider	7 485.90		5 000		5 080.80	
1110.3130	Sicherheits- und Verkehrsdienst	117 793.15		98 000		87 598.70	
1110.3133	Informatik-Nutzungsaufwand	6 966.00		7 500		7 533.00	
1110.3150	Unterhalt Mobiliar, Fahrzeuge, Telefon	4 271.30		4 500		6 459.70	
1110.3170	Reisekosten und Spesen	1 052.20		1 000		674.20	
1110.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	4 735.94		1 000		200.00	
1110.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10 025.00		10 000		10 025.00	
1110.4240	Gebührenertrag		20 010.00		22 000		20 086.00
1110.4260	Rückerstattungen/übrige Entgelte		1 869.20		500		897.35
1110.4270	Bussen		46 964.50		40 000		41 592.15
1110.4830	Ausserordentliche Erträge						2 886.00
14	ALLGEMEINES RECHTSWESEN	77 693.00	277 414.39	46 000	100 000	54 104.80	258 754.96
	Saldo		199 721.39		54 000		204 650.16
140	Allgemeines Rechtswesen	77 693.00	277 414.39	46 000	100 000	54 104.80	258 754.96
	Saldo		199 721.39		54 000		204 650.16
1400	Allgemeines Rechtswesen	77 693.00	277 414.39	46 000	100 000	54 104.80	258 754.96
	Saldo		199 721.39		54 000		204 650.16
1400.3612.01	Defizitanteil Zivilstandsamt	34 436.40		21 000		22 524.85	
1400.3612.02	Nachführungskosten Vermessung	39 987.60		25 000		24 329.95	
1400.3612.03	Gemeindeanteil an Liegenschaftenschätzungen	3 269.00				7 250.00	
1400.4612.00	Gewinnanteil Grundbuchamt		259 376.65		100 000		215 181.89
1400.4612.01	Gewinnanteil Betreibungs- und Konkursamt Imboden		18 037.74				
1400.4830	Ausserordentliche Erträge						43 573.07
15	FEUERWEHR	239 303.03	174 843.00	331 500	167 000	308 711.05	169 893.15
	Saldo		64 460.03		164 500		138 817.90
150	Feuerwehr	239 303.03	174 843.00	331 500	167 000	308 711.05	169 893.15
	Saldo		64 460.03		164 500		138 817.90
1500	Feuerwehr	239 303.03	174 843.00	331 500	167 000	308 711.05	169 893.15
	Saldo		64 460.03		164 500		138 817.90
1500.3010	Besoldung Feuerwehr, Anlagewart	104 072.70		120 000		102 971.80	
1500.3050	Beiträge Sozialversicherungen	2 768.20		4 000		2 100.50	
1500.3052	Beiträge Pensionskassen	1 983.60		2 000		1 960.80	
1500.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	699.25		1 500		812.55	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1500.3090	Aus- und Weiterbildung	530.40		8 000		545.40	
1500.3099	Übriger Personalaufwand	4 236.05		2 000		340.20	
1500.3100	Betriebs-, Verbrauchs- und Büromaterial, Drucksachen	15 650.15		18 000		10 006.95	
1500.3110	Anschaffungen Mobiliar, Dienstkleider	18 728.58		46 000		51 278.15	
1500.3130	Brandschutzkontrollen, Verbandsbeiträge, Telefon	23 204.30		26 000		37 576.70	
1500.3131	Ausbildung LKW	10 850.00		40 000		7 260.00	
1500.3134	Feuerweherversicherung	9 242.25		8 000		7 844.55	
1500.3150	Unterhalt von Geräten und Fahrzeugen	14 701.30		24 000		48 027.65	
1500.3170	Reisekosten und Spesen	718.40		1 500		2 520.00	
1500.3181	Forderungsverluste	1 175.00		1 000		668.75	
1500.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	15 200.85		14 000		13 755.05	
1500.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10 542.00		10 500		10 542.00	
1500.3910	Interne Verrechnungen Personal	5 000.00		5 000		10 500.00	
1500.4200	Feuerwehrpflichtersatz		141 816.35		150 000		146 770.45
1500.4260	Rückerstattungen/übrige Entgelte		20 528.60		2 000		8 826.20
1500.4631	Kantonsbeiträge GVG		12 498.05		15 000		14 296.50
16	VERTEIDIGUNG	32 288.50	22 296.25	39 500	19 500	47 914.35	21 773.90
	Saldo		9 992.25		20 000		26 140.45
161	Militärische Verteidigung			2 000		6 647.95	
	Saldo				2 000		6 647.95
1610	Militärische Verteidigung			2 000		6 647.95	
	Saldo				2 000		6 647.95
1610.3140	Unterhalt Schiessanlage			2 000		6 647.95	
162	Zivile Verteidigung	32 288.50	22 296.25	37 500	19 500	41 266.40	21 773.90
	Saldo		9 992.25		18 000		19 492.50
1620	Zivilschutz	32 288.50	22 296.25	37 500	19 500	41 266.40	21 773.90
	Saldo		9 992.25		18 000		19 492.50
1620.3010	Besoldung Zivilschutz	1 893.00		2 000		1 700.00	
1620.3050	Beiträge Sozialversicherungen					105.55	
1620.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen					24.90	
1620.3090	Ausbildungskosten, allg. Personalaufwand	334.80		1 000		702.00	
1620.3100	Betriebs-, Verbrauchsmaterial, Drucksachen			2 000		3 136.90	
1620.3110	Anschaffungen Mobiliar, Dienstkleider	1 629.70		1 000		500.00	
1620.3120	Ver- und Entsorgung	7 453.90		7 000		5 135.90	
1620.3130	Dienstleistungen Dritter	18 057.25		18 000		18 219.50	
1620.3140	Unterhalt Zivilschutzanlage			5 000		5 481.50	
1620.3150	Unterhalt von Geräten und Fahrzeugen	2 727.85		1 000		1 850.15	
1620.3170	Reisekosten und Spesen	42.00		500		210.00	
1620.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	150.00				4 200.00	
1620.4500	Entnahme aus Ersatzbeiträgen Schutzraumbauten		18 796.25		16 000		18 273.90
1620.4631	Kantonsbeiträge		3 500.00		3 500		3 500.00

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	7 948 315.89	1 301 151.35	6 538 500	1 389 000	5 955 828.99	1 519 938.06
	Saldo		6 647 164.54		5 149 500		4 435 890.93
21	OBLIGATORISCHE SCHULE	7 735 357.89	1 301 151.35	6 297 500	1 389 000	5 599 915.13	1 519 938.06
	Saldo		6 434 206.54		4 908 500		4 079 977.07
211	Kindergartenstufe	237 978.58	24 960.00	236 500	27 000	243 653.34	39 227.00
	Saldo		213 018.58		209 500		204 426.34
2110	Kindergartenstufe	237 978.58	24 960.00	236 500	27 000	243 653.34	39 227.00
	Saldo		213 018.58		209 500		204 426.34
2110.3020	Löhne Lehrkräfte	186 361.45		183 000		190 839.85	
2110.3050	Beiträge Sozialversicherungen	14 800.25		15 000		15 215.05	
2110.3052	Beiträge Pensionskassen	25 018.20		24 000		23 446.20	
2110.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	3 634.30		4 000		3 889.50	
2110.3100	Lehrmittel, Schulmaterial	4 746.13		5 500		5 473.54	
2110.3110	Anschaffungen Mobiliar, Geräte	2 188.60		3 000		2 874.90	
2110.3171	Projekte, Schulreisen, Lager	1 229.65		2 000		1 914.30	
2110.4611	Kantonsbeiträge		24 960.00		27 000		35 943.45
2110.4830	Ausserordentliche Erträge						3 283.55
212	Primarstufe	1 422 601.01	264 302.40	1 482 500	226 000	1 343 846.45	299 834.86
	Saldo		1 158 298.61		1 256 500		1 044 011.59
2120	Primarstufe	1 422 601.01	264 302.40	1 482 500	226 000	1 343 846.45	299 834.86
	Saldo		1 158 298.61		1 256 500		1 044 011.59
2120.3020	Löhne Lehrkräfte	1 144 564.20		1 175 000		1 101 462.00	
2120.3050	Beiträge Sozialversicherungen	89 897.05		94 000		88 512.50	
2120.3052	Beiträge Pensionskassen	82 829.75		72 000		73 276.70	
2120.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	20 926.55		24 000		21 332.95	
2120.3100	Lehrmittel, Schulmaterial	43 720.66		54 500		46 932.20	
2120.3110	Anschaffungen Mobiliar, Geräte	69.95		1 000		388.25	
2120.3130	Medien und Informatik	29 456.35		44 000			
2120.3171	Projekte, Schulreisen, Lager	11 136.50		18 000		11 941.85	
2120.4260	Rückstellungen		55 696.78		26 000		69 794.86
2120.4611	Kantonsbeiträge		208 605.62		200 000		210 909.35
2120.4830	Ausserordentliche Erträge						19 130.65
213	Oberstufe/Sekundarstufe I	1 413 090.50	651 211.45	1 593 500	820 000	1 472 585.10	817 377.50
	Saldo		761 879.05		773 500		655 207.60
2130	Oberstufe/Sekundarstufe I	1 413 090.50	651 211.45	1 593 500	820 000	1 472 585.10	817 377.50
	Saldo		761 879.05		773 500		655 207.60
2130.3020	Löhne Lehrkräfte	1 089 301.15		1 205 000		1 192 260.15	
2130.3050	Beiträge Sozialversicherungen	94 206.35		97 000		95 651.60	
2130.3052	Beiträge Pensionskassen	81 329.20		101 000		103 000.75	
2130.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	16 695.00		19 500		19 296.65	
2130.3060	Rentenleistungen	4 700.00					
2130.3100	Lehrmittel, Schulmaterial	40 885.61		63 000		47 690.25	
2130.3110	Anschaffungen Mobiliar, Geräte	1 029.40		2 000		1 519.55	
2130.3130	Medien und Informatik	69 291.60		88 000			
2130.3171	Projekte, Schulreisen, Lager	15 652.19		18 000		13 166.15	
2130.4260	Rückstellungen		30 439.15		30 000		43 766.15
2130.4611	Kantonsbeiträge		172 608.15		145 000		169 108.30
2130.4632	Schulbeitrag Gemeinde Trin		448 164.15		645 000		583 989.35
2130.4830	Ausserordentliche Erträge						20 513.70
214	Musikschulen	52 692.20		60 000		74 395.44	
	Saldo		52 692.20		60 000		74 395.44
2140	Musikschulen	52 692.20		60 000		74 395.44	
	Saldo		52 692.20		60 000		74 395.44
2140.3612	Beiträge Musikschulen	52 692.20		60 000		74 395.44	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
217	Schulliegenschaften	4 011 374.70	134 099.00	2 315 000	96 000	1 876 122.17	102 050.05
	Saldo		3 877 275.70		2 219 000		1 774 072.12
2170	Schulliegenschaften	4 011 374.70	134 099.00	2 315 000	96 000	1 876 122.17	102 050.05
	Saldo		3 877 275.70		2 219 000		1 774 072.12
2170.3010	Löhne Hauswart, Reinigung, Aushilfen	166 631.20		172 000		222 603.15	
2170.3050	Beiträge Sozialversicherungen	12 518.75		14 000		24 624.40	
2170.3052	Beiträge Pensionskassen	19 042.20		27 000		31 026.00	
2170.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	2 641.55		3 500		3 417.50	
2170.3060	Rentenleistungen	28 200.00		28 000			
2170.3100	Verbrauchs- und Putzmaterial	11 839.08		24 000		27 713.20	
2170.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge	28 322.15		39 000		85 091.07	
2170.3111	Anschaffung Turngeräte und -material	1 722.95		5 000		7 167.90	
2170.3120	Ver- und Entsorgung	58 579.70		75 000		60 273.70	
2170.3130	Dienstleistungen Dritter	7 371.15		8 000		9 124.25	
2170.3140	Unterhalt Schulliegenschaften	47 079.09		90 000		105 469.75	
2170.3141	Unterhalt Scoletta	15 147.80		7 000		9 243.65	
2170.3150	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge	8 342.53		21 000		23 287.45	
2170.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	1 231.55		5 000		318.95	
2170.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	150 426.00		196 500		150 426.00	
2170.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	3 448 239.00		1 600 000		1 100 000.00	
2170.3900	Interne Verrechnungen	4 040.00				16 335.20	
2170.4240	Benützungsgebühren Anlage		6 115.00		4 000		5 820.00
2170.4260	Rückerstattungen		2 500.00		2 000		2 400.00
2170.4632	Mietpauschale Gemeinde Trin		90 000.00		90 000		90 000.00
2170.4830	Ausserordentliche Erträge		35 484.00				3 830.05
219	Volksschule, Übriges	597 620.90	226 578.50	610 000	220 000	589 312.63	261 448.65
	Saldo		371 042.40		390 000		327 863.98
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	323 160.50	104 561.05	336 500	116 000	312 036.88	122 126.20
	Saldo		218 599.45		220 500		189 910.68
2190.3000	Tag- und Sitzungsgelder Schulrat	8 070.00		9 000		5 260.00	
2190.3010	Löhne Schulleitung und Sekretariat	171 447.40		180 000		169 296.10	
2190.3050	Beiträge Sozialversicherungen	13 580.55		15 000		13 239.30	
2190.3052	Beiträge Pensionskassen	24 789.00		25 000		24 112.80	
2190.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	2 593.35		3 000		2 709.55	
2190.3090	Aus- und Weiterbildung	24 076.40		22 000		21 754.70	
2190.3100	Schulmaterial, Drucksachen, Fachliteratur	2 543.45		3 000		3 161.50	
2190.3131	Porti, Telefon, Radio, TV, Internet	9 061.05		9 000		7 271.65	
2190.3150	Unterhalt Mobiliar, Geräte	15 681.40		19 500		19 483.85	
2190.3170	Spesenentschädigungen	3 144.50		3 000		2 739.70	
2190.3171	Veranstaltungen, Projekte	16 741.65		23 000		23 596.55	
2190.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	31 431.75		25 000		19 411.18	
2190.4260	Rückerstattungen		150.00				625.00
2190.4611	Kantonsbeiträge		74 050.00		74 000		80 973.20
2190.4632	Beitrag Gemeinde Trin		30 361.05		42 000		37 615.15
2190.4830	Ausserordentliche Erträge						2 912.85
2192	Volksschule, Sonstiges	274 460.40	122 017.45	273 500	104 000	277 275.75	139 322.45
	Saldo		152 442.95		169 500		137 953.30
2192.3010	Löhne Schulsozialarbeit, schulergänzende Angebote	167 328.35		167 000		167 524.95	
2192.3050	Beiträge Sozialversicherungen	13 046.35		14 000		12 987.85	
2192.3052	Beiträge Pensionskassen	17 358.40		13 000		10 474.90	
2192.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	2 502.55		2 000		2 208.70	
2192.3090	Aus- und Weiterbildung	600.00		2 000		600.00	
2192.3100	Material, Drucksachen, Fachliteratur	2 352.90		4 000		2 199.15	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2192.3110	Anschaffungen Mobiliar					408.25	
2192.3130	Dienstleistungen Dritter	33 194.05		30 500		40 475.15	
2192.3131	Schülertransporte	22 130.00		22 000		21 530.00	
2192.3132	Schwimm- und Sportkurse	13 601.40		14 000		12 080.00	
2192.3171	Veranstaltungen, Projekte	1 600.60		3 000		2 805.55	
2192.3181	Forderungsverluste					2 290.00	
2192.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	745.80		2 000		1 691.25	
2192.4230	Elternbeiträge		57 054.00		50 000		62 169.00
2192.4611	Kantonsbeiträge		46 864.45		26 000		54 093.75
2192.4632	Beitrag Schulsozialarbeit Gemeinde Trin		18 099.00		28 000		23 059.70
22	SONDERSCHULEN	149 408.00		175 000		197 905.25	
	Saldo		149 408.00		175 000		197 905.25
220	Sonderschulen	149 408.00		175 000		197 905.25	
	Saldo		149 408.00		175 000		197 905.25
2200	Sonderschulen	149 408.00		175 000		197 905.25	
	Saldo		149 408.00		175 000		197 905.25
2200.3612	Beitrag an Sonderschulen	149 408.00		175 000		197 905.25	
23	BERUFLICHE GRUNDAUSBILDUNG					81 145.60	
	Saldo						81 145.60
230	Berufliche Grundausbildung					81 145.60	
	Saldo						81 145.60
2300	Berufliche Grundausbildung					81 145.60	
	Saldo						81 145.60
2300.3611	Beiträge an Berufsschulen					81 145.60	
25	ALLGEMEINBILDENDE SCHULEN	58 750.00		60 000		71 375.00	
	Saldo		58 750.00		60 000		71 375.00
251	Gymnasiale Maturitätsschulen	58 750.00		60 000		71 375.00	
	Saldo		58 750.00		60 000		71 375.00
2510	Gymnasiale Maturitätsschulen	58 750.00		60 000		71 375.00	
	Saldo		58 750.00		60 000		71 375.00
2510.3631	Beitrag an Untergymnasium	58 750.00		60 000		71 375.00	
29	ÜBRIGES BILDUNGSWESEN	4 800.00		6 000		5 488.01	
	Saldo		4 800.00		6 000		5 488.01
299	Bildung, Übriges	4 800.00		6 000		5 488.01	
	Saldo		4 800.00		6 000		5 488.01
2990	Bildung, Übriges	4 800.00		6 000		5 488.01	
	Saldo		4 800.00		6 000		5 488.01
2990.3636	Förderbeiträge HTW	4 800.00		6 000		5 488.01	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	1 913 255.21	256 272.40	1 632 500	169 000	1 327 112.12	232 585.85
	Saldo		1 656 982.81		1 463 500		1 094 526.27
31	KULTURERBE	130 580.00		136 000		130 300.00	
	Saldo		130 580.00		136 000		130 300.00
311	Museen und bildende Kunst	130 580.00		136 000		130 300.00	
	Saldo		130 580.00		136 000		130 300.00
3110	Museen und bildende Kunst	130 580.00		136 000		130 300.00	
	Saldo		130 580.00		136 000		130 300.00
3110.3636.00	Beiträge an private Institutionen	580.00		6 000		300.00	
3110.3636.01	Beitrag Verein Gelbes Haus	130 000.00		130 000		130 000.00	
32	KULTUR, ÜBRIGES	165 587.55		130 500		185 016.45	
	Saldo		165 587.55		130 500		185 016.45
321	Bibliotheken	20 422.80		20 500		20 422.80	
	Saldo		20 422.80		20 500		20 422.80
3210	Bibliotheken	20 422.80		20 500		20 422.80	
	Saldo		20 422.80		20 500		20 422.80
3210.3636	Beitrag Schul- und Gemeindebibliothek	20 422.80		20 500		20 422.80	
322	Konzert und Theater	35 000.00				35 000.00	
	Saldo		35 000.00				35 000.00
3220	Konzert und Theater	35 000.00				35 000.00	
	Saldo		35 000.00				35 000.00
3220.3636	Beitrag flimserstein.ch	35 000.00				35 000.00	
329	Kultur, Übriges	110 164.75		110 000		129 593.65	
	Saldo		110 164.75		110 000		129 593.65
3290	Kultur, Übriges	110 164.75		110 000		129 593.65	
	Saldo		110 164.75		110 000		129 593.65
3290.3636.00	Beiträge an private Institutionen	110 164.75		110 000		79 593.65	
3290.3636.01	Beitrag Stiftung Pro Flims					50 000.00	
34	SPORT UND FREIZEIT	1 602 065.21	256 272.40	1 350 000	169 000	995 142.12	232 585.85
	Saldo		1 345 792.81		1 181 000		762 556.27
341	Sport	416 734.76	239 502.00	588 000	160 000	363 057.97	216 618.80
	Saldo		177 232.76		428 000		146 439.17
3410	Sport	44 360.00		50 000		51 574.80	
	Saldo		44 360.00		50 000		51 574.80
3410.3636.00	Beiträge an private Institutionen	44 360.00				51 574.80	
3411	Sportzentrum Prau la Selva/Camping	213 505.61		315 000		181 943.62	
	Saldo		213 505.61		315 000		181 943.62
3411.3130	Dienstleistungen Dritter	1 805.10		10 000		5 257.73	
3411.3140	Unterhalt Gebäude Prau la Selva	3 829.90		5 000		12 725.40	
3411.3141	Unterhalt Camping			15 000		1 540.30	
3411.3300	Planmässige Abschreibungen Sach- anlagen			28 000			
3411.3634	Anteil an Betriebskosten Prau la Selva	197 870.61		247 000		152 420.19	
3411.3910	Interne Verrechnungen Personal	10 000.00		10 000		10 000.00	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3412	Caumasee	158 869.15	239 502.00	223 000	160 000	129 539.55	216 618.80
	Saldo	80 632.85			63 000	87 079.25	
3412.3130	Dienstleistungen Dritter	46 511.70		40 000		42 471.85	
3412.3140	Unterhalt Gebäude und Infrastruktur	56 176.20		90 000		31 794.25	
3412.3141	Unterhalt Liftanlage	16 181.25		33 000		25 273.45	
3412.3910	Interne Verrechnungen Personal	40 000.00		60 000		30 000.00	
3412.4634	Anteil aus Erfolg Caumasee		239 502.00		160 000		216 618.80
342	Freizeit	1 185 330.45	16 770.40	762 000	9 000	632 084.15	15 967.05
	Saldo		1 168 560.05		753 000		616 117.10
3420	Freizeit	1 185 330.45	16 770.40	762 000	9 000	632 084.15	15 967.05
	Saldo		1 168 560.05		753 000		616 117.10
3420.3140	Anlagen- und Wegunterhalt durch Dritte	208 736.15		163 000		172 656.90	
3420.3141	Unterhalt Klettersteig Pinut	43 800.10				43 527.85	
3420.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	23 678.20		19 000		10 899.40	
3420.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	577 181.00					
3420.3910	Interne Verrechnungen Personal	331 935.00		580 000		405 000.00	
3420.4260	Rückerstattungen, Sponsoren Blumenkistli, Verein Pinut		7 945.40				7 142.05
3420.4830	Ausserordentliche Erträge		8 825.00		9 000		8 825.00
35	KIRCHLICHE UND RELIGIÖSE ANGELEGENHEITEN	15 022.45		16 000		16 653.55	
	Saldo		15 022.45		16 000		16 653.55
350	Kirchliche und religiöse Angelegenheiten	15 022.45		16 000		16 653.55	
	Saldo		15 022.45		16 000		16 653.55
3500	Kirchliche und religiöse Angelegenheiten	15 022.45		16 000		16 653.55	
	Saldo		15 022.45		16 000		16 653.55
3500.3130	Dienstleistungen Dritter	12 384.95		14 000		13 038.35	
3500.3140	Unterhalt Kirchturm	1 900.95		1 000		3 413.25	
3500.3150	Unterhalt Kirchenuhr	736.55		1 000		201.95	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	813 794.15		743 400		748 047.38	15 511.35
	Saldo		813 794.15		743 400		732 536.03
41	SPITÄLER, ALTERS- UND PFLEGEHEIME	689 182.30		625 000		648 000.10	
	Saldo		689 182.30		625 000		648 000.10
411	Spitäler	324 448.60		280 000		311 771.75	
	Saldo		324 448.60		280 000		311 771.75
4110	Spitäler	324 448.60		280 000		311 771.75	
	Saldo		324 448.60		280 000		311 771.75
4110.3612	Spitalregion Churer Rheintal	324 448.60		280 000		311 771.75	
412	Alters- und Pflegeheime	364 733.70		345 000		336 228.35	
	Saldo		364 733.70		345 000		336 228.35
4120	Alters- und Pflegeheime	364 733.70		345 000		336 228.35	
	Saldo		364 733.70		345 000		336 228.35
4120.3614	Anteil anerkannte Pflegekosten	364 733.70		345 000		336 228.35	
42	AMBULANTE KRANKENPFLEGE	111 997.95		102 000		87 621.13	15 511.35
	Saldo		111 997.95		102 000		72 109.78
421	Ambulante Krankenpflege	84 460.25		82 000		82 127.03	15 511.35
	Saldo		84 460.25		82 000		66 615.68
4210	Ambulante Krankenpflege	84 460.25		82 000		82 127.03	15 511.35
	Saldo		84 460.25		82 000		66 615.68
4210.3612	Beitrag an Spitexverein	84 460.25		82 000		82 127.03	
4210.4830	Ausserordentliche Erträge						15 511.35
422	Rettungsdienste	27 537.70		20 000		5 494.10	
	Saldo		27 537.70		20 000		5 494.10
4220	Rettungsdienste	27 537.70		20 000		5 494.10	
	Saldo		27 537.70		20 000		5 494.10
4220.3636	Notfalldienst Flimser Ärzte	27 537.70		20 000		5 494.10	
43	GESUNDHEITSPRÄVENTION	11 202.60		14 400		10 806.75	
	Saldo		11 202.60		14 400		10 806.75
433	Schulgesundheitsdienst	10 428.60		10 400		9 906.75	
	Saldo		10 428.60		10 400		9 906.75
4330	Schulgesundheitsdienst	10 428.60		10 400		9 906.75	
	Saldo		10 428.60		10 400		9 906.75
4330.3010	Löhne Schularzt, Schulzahnarzt	4 271.80		4 000		3 853.30	
4330.3050	Beiträge Sozialversicherungen	168.40		400		153.65	
4330.3130	Schularzt, Schulzahnpflege	5 988.40		6 000		5 899.80	
434	Lebensmittelkontrolle	774.00		4 000		900.00	
	Saldo		774.00		4 000		900.00
4340	Lebensmittelkontrolle	774.00		4 000		900.00	
	Saldo		774.00		4 000		900.00
4340.3130	Pilzberatung			3 000			
4340.3131	Fleischschau	774.00		1 000		900.00	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
49	GESUNDHEITSWESEN, ÜBRIGES Saldo	1 411.30	1 411.30	2 000	2 000	1 619.40	1 619.40
490	Gesundheitswesen, Übriges Saldo	1 411.30	1 411.30	2 000	2 000	1 619.40	1 619.40
4900	Gesundheitswesen, Übriges Saldo	1 411.30	1 411.30	2 000	2 000	1 619.40	1 619.40
4900.3636	Beiträge an private Institutionen	1 411.30		2 000		1 619.40	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	SOZIALE SICHERHEIT	959 225.09	213 417.75	897 500	60 000	901 959.09	34 596.55
	Saldo		745 807.34		837 500		867 362.54
53	ALTER	4 830.00		8 500		5 612.65	
	Saldo		4 830.00		8 500		5 612.65
535	Leistungen an das Alter	4 830.00		8 500		5 612.65	
	Saldo		4 830.00		8 500		5 612.65
5350	Leistungen an das Alter	4 830.00		8 500		5 612.65	
	Saldo		4 830.00		8 500		5 612.65
5350.3000	Tag- und Sitzungsgelder Alterskommission	901.40		2 500		721.10	
5350.3130	Dienstleistungen Dritter	3 928.60		6 000		4 891.55	
54	FAMILIE UND JUGEND	172 749.41	15 000.00	266 000	20 000	253 577.15	25 111.85
	Saldo		157 749.41		246 000		228 465.30
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	24 524.20		48 000		46 753.20	
	Saldo		24 524.20		48 000		46 753.20
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	24 524.20		48 000		46 753.20	
	Saldo		24 524.20		48 000		46 753.20
5430.3130	Dienstleistungen Dritter	1 693.20		3 000		5 238.40	
5430.3637	Alimentenbevorschussung und -inkasso	22 831.00		45 000		41 514.80	
544	Jugendschutz	92 710.96	15 000.00	116 000	20 000	108 660.05	25 111.85
	Saldo		77 710.96		96 000		83 548.20
5440	Jugendschutz, Kinder- und Jugendheime	92 710.96	15 000.00	116 000	20 000	108 660.05	25 111.85
	Saldo		77 710.96		96 000		83 548.20
5440.3010	Löhne Jugendarbeit	61 832.70		80 000		73 207.65	
5440.3050	Beiträge Sozialversicherungen	4 767.40		6 500		5 835.75	
5440.3052	Beiträge Pensionskassen	4 179.05		8 500		4 111.70	
5440.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	893.30		1 500		108.60	
5440.3099	Übriger Personalaufwand	5 729.00		1 000		11 071.00	
5440.3130	Dienstleistungen Dritter	860.85		1 500		1 562.00	
5440.3133	Informatik-Nutzungsaufwand	9 655.20		9 000		6 739.20	
5440.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	2 952.34		3 000		3 320.20	
5440.3636	Beitrag an Jugendraum	1 841.12		5 000		2 703.95	
5440.4260	Rückerstattungen						5 111.85
5440.4632	Beitrag Gemeinde Trin		15 000.00		20 000		20 000.00
545	Leistungen an Familien	55 514.25		102 000		98 163.90	
	Saldo		55 514.25		102 000		98 163.90
5450	Leistungen an Familien	1 404.00		2 000		2 189.60	
	Saldo		1 404.00		2 000		2 189.60
5450.3612	Beitrag an Mütter- und Väterberatung	1 404.00		2 000		2 189.60	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	54 110.25		100 000		95 974.30	
	Saldo		54 110.25		100 000		95 974.30
5451.3614	Familienergänzende Kinderbetreuung	54 110.25		100 000		95 974.30	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
57	SOZIALHILFE UND ASYLWESEN	781 645.68	198 417.75	623 000	40 000	642 769.29	9 484.70
	Saldo		583 227.93		583 000		633 284.59
572	Wirtschaftliche Hilfe	503 656.20	198 417.75	340 000	40 000	367 677.20	9 484.70
	Saldo		305 238.45		300 000		358 192.50
5720	Wirtschaftliche Hilfe	503 656.20	198 417.75	340 000	40 000	367 677.20	9 484.70
	Saldo		305 238.45		300 000		358 192.50
5720.3610	Unterstützungen Gemeindebürger ausserkantonale					711.00	
5720.3611	Beitrag an Lastenausgleich Kanton					21 170.90	
5720.3637	Unterstützungen in der Gemeinde	503 656.20		340 000		345 795.30	
5720.4631	Kantonsbeiträge		198 417.75		40 000		9 484.70
579	Fürsorge, Übriges	277 989.48		283 000		275 092.09	
	Saldo		277 989.48		283 000		275 092.09
5790	Fürsorge, Übriges	277 989.48		283 000		275 092.09	
	Saldo		277 989.48		283 000		275 092.09
5790.3611	Integrationsförderung gemäss kant. Gesetz	7 660.40		8 000		7 399.10	
5790.3612	Beiträge an Sozialdienst Chur	128 148.75		140 000		122 136.95	
5790.3632	Berufsbeistandschaft Imboden	111 633.20		128 000		138 180.00	
5790.3636	Beiträge an private Institutionen	3 956.28		4 000		4 066.84	
5790.3637	Uneinbringliche Krankenkassenprämien	26 590.85		3 000		3 309.20	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR	5 528 654.52	2 358 200.48	4 210 000	2 300 000	5 793 069.29	2 182 844.43
	Saldo		3 170 454.04		1 910 000		3 610 224.86
61	STRASSENVERKEHR	5 528 654.52	2 358 200.48	4 210 000	2 300 000	5 435 050.29	2 182 844.43
	Saldo		3 170 454.04		1 910 000		3 252 205.86
613	Kantonsstrassen	13 151.00	13 151.00	54 000		13 151.00	
	Saldo				54 000		13 151.00
6130	Kantonsstrassen	13 151.00	13 151.00	54 000		13 151.00	
	Saldo				54 000		13 151.00
6130.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	13 151.00		34 000		13 151.00	
6130.3611	Beitrag an Unterhalt Kantonsstrassen			10 000			
6130.3910	Interne Verrechnungen Personal			10 000			
6130.4830	Ausserordentliche Erträge		13 151.00				
615	Gemeindestrassen	3 166 193.55	563 976.18	1 760 000	416 000	3 062 599.15	498 224.98
	Saldo		2 602 217.37		1 344 000		2 564 374.17
6150	Gemeindestrassen	3 166 193.55	563 976.18	1 760 000	416 000	3 062 599.15	498 224.98
	Saldo		2 602 217.37		1 344 000		2 564 374.17
6150.3100	Verbrauchsmaterial Strassen und Signalisation	67 265.80		35 000		58 559.55	
6150.3120	Energie	40 116.10		55 000		37 673.85	
6150.3130	Dienstleistungen Dritter, Transporte	7 233.30		15 000		29 614.20	
6150.3140	Unterhalt Dorfstrassen	308 983.15		420 000		345 120.05	
6150.3141	Winterdienst	315 401.90		350 000		254 262.80	
6150.3142	Strassenreinigung	5 534.50		10 000			
6150.3143	Unterhalt Parkplätze	26 683.85		15 000		34 489.00	
6150.3144	Unterhalt Strassenbeleuchtung	40 386.80		100 000		65 720.90	
6150.3145	Weihnachts- und Saisonbeleuchtung	37 770.25				196 872.25	
6150.3146	Unterhalt Güter- und Flurwege	105 255.15		130 000		74 566.35	
6150.3147	Kiesgrube Muletg	4 630.80		5 000		966.60	
6150.3150	Unterhalt Parkuhren	18 936.85		15 000		26 030.95	
6150.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	69 072.10		110 000		66 586.65	
6150.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	1 529 493.00				1 357 136.00	
6150.3910	Interne Verrechnungen Personal	589 430.00		500 000		515 000.00	
6150.4240	Parkgebühren		479 504.43		360 000		405 249.18
6150.4260	Rückerstattungen Dritter		55 900.75		50 000		87 303.80
6150.4830	Ausserordentliche Erträge		28 571.00		6 000		5 672.00
619	Werkbetrieb	2 349 309.97	1 781 073.30	2 396 000	1 884 000	2 359 300.14	1 684 619.45
	Saldo		568 236.67		512 000		674 680.69
6190	Werkbetrieb	2 349 309.97	1 781 073.30	2 396 000	1 884 000	2 359 300.14	1 684 619.45
	Saldo		568 236.67		512 000		674 680.69
6190.3010	Löhne Werkdienste	1 528 951.85		1 515 000		1 513 923.70	
6190.3050	Beiträge Sozialversicherungen	119 830.20		121 000		119 519.90	
6190.3052	Beiträge Pensionskassen	226 757.70		224 000		223 553.70	
6190.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	50 359.55		55 000		54 937.55	
6190.3090	Aus- und Weiterbildung			8 000		6 183.70	
6190.3099	Übriger Personalaufwand	2 104.10		5 000		2 500.00	
6190.3100	Verbrauchs- und Putzmaterial, Büromaterial	142 254.50		140 000		151 763.09	
6190.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge	4 331.30		45 000		58 002.90	
6190.3130	Dienstleistungen Dritter, Transporte	7 200.00		8 000		8 032.40	
6190.3133	Informatik-Nutzungsaufwand	8 547.10		15 000		8 028.70	
6190.3134	Verkehrssteuern, Versicherungen, Telefon	78 335.55		70 000		73 428.15	
6190.3150	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge	110 950.52		120 000		82 268.56	
6190.3170	Reisekosten und Spesen	3 536.65		3 000		3 652.50	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6190.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	9 806.15		20 000		17 249.40	
6190.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	56 344.80		47 000		36 255.89	
6190.4241	Arbeiten für Dritte		1 150.25		2 000		129.00
6190.4250	Verkäufe				2 000		1 492.30
6190.4260	Rückerstattungen Dritter		16 923.05		10 000		10 287.05
6190.4830	Ausserordentliche Erträge						7 711.10
6190.4900	Interne Verrechnungen Sachaufwand				65 000		
6190.4910	Interne Verrechnungen Personal		1 763 000.00		1 805 000		1 665 000.00
63	VERKEHR, ÜBRIGE Saldo					358 019.00	358 019.00
631	Verkehr, Übrige Saldo					358 019.00	358 019.00
6310	Verkehr, Übrige Saldo					358 019.00	358 019.00
6310.3650	Wertberichtigungen Beteiligung Cassons AG					358 019.00	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	3 731 665.25	3 242 944.25	3 622 000	3 214 000	3 108 734.88	2 772 588.18
	Saldo		488 721.00		408 000		336 146.70
71	WASSERVERSORGUNG	1 129 950.60	1 103 355.35	1 084 500	1 084 500	1 017 354.30	1 017 354.30
	Saldo		26 595.25				
710	Wasserversorgung	1 129 950.60	1 103 355.35	1 084 500	1 084 500	1 017 354.30	1 017 354.30
	Saldo		26 595.25				
7100	Wasserversorgung (allgemein)	26 595.25					
	Saldo		26 595.25				
7100.3140	Öffentliche Brunnen	26 595.25					
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	1 103 355.35	1 103 355.35	1 084 500	1 084 500	1 017 354.30	1 017 354.30
	Saldo						
7101.3100	Verbrauchsmaterial	20 606.40		20 000		21 177.80	
7101.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen	64 296.13		50 000		46 600.00	
7101.3120	Wasser, Energie, Heizung	20 052.30		20 000		22 446.20	
7101.3130	Dienstleistungen Dritter und Versicherungsprämien	173 862.90		145 000		137 768.70	
7101.3140	Unterhalt Reservoirs und Netze	501 812.92		220 000		393 864.51	
7101.3170	Reisekosten und Spesen			1 000			
7101.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	15 012.30		15 000		12 796.65	
7101.3510	Einlage in Spezialfinanzierung	7 712.40		403 500		177 700.44	
7101.3910	Interne Verrechnungen Personal	300 000.00		210 000		205 000.00	
7101.4240	Grund- und Bezugsgebühren Wasser		997 123.85		1 040 000		977 941.05
7101.4260	Rückerstattungen Dritter		38 028.95		15 000		10 069.85
7101.4830	Ausserordentliche Erträge		58 116.65				
7101.4940	Kalkulatorische Zinsen		10 085.90		29 500		29 343.40
72	ABWASSERBESEITIGUNG	1 415 246.01	1 234 292.26	1 280 000	1 255 000	1 274 286.67	1 247 734.72
	Saldo		180 953.75		25 000		26 551.95
720	Abwasserbeseitigung	1 415 246.01	1 234 292.26	1 280 000	1 255 000	1 274 286.67	1 247 734.72
	Saldo		180 953.75		25 000		26 551.95
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	180 953.75		25 000		26 551.95	
	Saldo		180 953.75		25 000		26 551.95
7200.3140	Öffentliche Toiletten	33 305.85		25 000		26 551.95	
7200.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	4 474.90					
7200.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	143 173.00					
7201	Abwasserbeseitigung, Kläranlage (Gemeindebetrieb)	1 234 292.26	1 234 292.26	1 255 000	1 255 000	1 247 734.72	1 247 734.72
	Saldo						
7201.3100	Verbrauchsmaterial	22 403.68		20 000		30 440.05	
7201.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen	7 620.75		15 000		3 866.45	
7201.3120	Wasser, Energie, Heizung	58 105.40		60 000		59 025.65	
7201.3130	Dienstleistungen Dritter und Versicherungsprämien	99 253.00		95 000		92 918.50	
7201.3140	Unterhalt ARA	228 173.57		275 000		209 228.10	
7201.3141	Unterhalt Netz	145 084.80		210 000		362 031.84	
7201.3170	Reisekosten und Spesen			1 000		357.40	
7201.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	16 799.70		20 000		17 988.80	
7201.3510	Einlage in Spezialfinanzierung	463 033.06		367 000		231 744.23	
7201.3900	Interne Verrechnungen	3 380.00				3 380.00	
7201.3910	Interne Verrechnungen Personal	190 000.00		190 000		235 000.00	
7201.3940	Kalkulatorische Zinsen	438.30		2 000		1 753.70	
7201.4240	Grund- und Verbrauchsgebühren Netz/ARA		1 193 989.95		1 220 000		1 202 127.65

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7201.4260	Rückerstattungen Dritter		39 946.91		35 000		45 607.07
7201.4830	Ausserordentliche Erträge		355.40				
73	ABFALLWIRTSCHAFT	903 329.54	881 437.64	861 500	849 500	492 513.66	485 924.36
	Saldo		21 891.90		12 000		6 589.30
730	Abfallwirtschaft	903 329.54	881 437.64	861 500	849 500	492 513.66	485 924.36
	Saldo		21 891.90		12 000		6 589.30
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	21 891.90		12 000		6 589.30	
	Saldo		21 891.90		12 000		6 589.30
7300.3140	Robidog	16 019.20		5 000		147.35	
7300.3612	Beitrag an Tierkörpersammelstelle	5 872.70		7 000		6 441.95	
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	881 437.64	881 437.64	849 500	849 500	485 924.36	485 924.36
	Saldo						
7301.3110	Anschaffungen, Ersatz Glascontainer					81 918.35	
7301.3130	Entsorgung Siedlungsabfälle	276 313.41		310 000		30 540.65	
7301.3131	Sonderabfälle (Eisen, Karton/Papier, Öl, Weissblech)	44 037.83		40 000		16 141.50	
7301.3132	Küchenabfälle	56 325.00		55 000		52 771.50	
7301.3134	Grüngutentsorgung	82 834.35		85 000		88 415.30	
7301.3135	Dienstleistungen Dritter	37 050.40		35 000		36 691.85	
7301.3136	Entsorgung Altglas/Misapor	26 384.20		60 000			
7301.3140	Unterhalt Sammelstellen	46 542.35		50 000		28 677.86	
7301.3141	Unterhalt Deponie	43 839.10		45 000		36 891.65	
7301.3170	Reisekosten und Spesen	166.65		1 000			
7301.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	5 770.72		50 000		15 331.60	
7301.3510	Einlage in Spezialfinanzierung	167 066.53					
7301.3900	Interne Verrechnungen Sachaufwand			60 000			
7301.3910	Interne Verrechnungen Personal	95 000.00		55 000		95 000.00	
7301.3940	Kalkulatorische Zinsen	107.10		3 500		3 544.10	
7301.4240	Grund- und Verbrauchsgebühren		762 841.84		740 000		6 565.15
	Kehricht						
7301.4241	Sonderabfälle (Eisen, Karton/Papier, Grüngut, Öl, Weissblech)		33 234.45		25 000		42 985.40
7301.4242	Küchenabfälle		80 135.35		50 000		51 378.55
7301.4243	Gutschrift Altglas/Misapor				30 000		
7301.4260	Rückerstattungen Dritter				2 000		971.00
7301.4510	Entnahme aus Spezialfinanzierung				2 500		335 717.96
7301.4612	Beiträge von Zweckverband						43 591.10
7301.4900	Interne Verrechnungen Sachaufwand		5 226.00				4 715.20
74	VERBAUUNGEN	132 640.00		177 000		111 283.10	
	Saldo		132 640.00		177 000		111 283.10
741	Gewässerverbauungen	93 645.95		97 000		88 639.30	
	Saldo		93 645.95		97 000		88 639.30
7410	Gewässerverbauungen	93 645.95		97 000		88 639.30	
	Saldo		93 645.95		97 000		88 639.30
7410.3140	Unterhalt Fluss- und Wildbach- verbauungen	66 847.95		75 000		41 841.30	
7410.3300	Planmässige Abschreibungen Sach- anlagen	16 798.00		17 000		16 798.00	
7410.3910	Interne Verrechnungen Personal	10 000.00		5 000		30 000.00	
742	Lawinenverbauungen/Naturgefahren	38 994.05		80 000		22 643.80	
	Saldo		38 994.05		80 000		22 643.80
7420	Lawinenverbauungen/Naturgefahren	38 994.05		80 000		22 643.80	
	Saldo		38 994.05		80 000		22 643.80
7420.3130	Kontrollmessungen Flimserstein	20 223.95		30 000		21 115.20	
7420.3131	Dienstleistungen Dritter	18 770.10		50 000		1 528.60	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
75	ARTEN- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ	36 623.60	23 148.60	49 000	25 000	37 547.95	20 994.00
	Saldo		13 475.00		24 000		16 553.95
750	Arten- und Landschaftsschutz	36 623.60	23 148.60	49 000	25 000	37 547.95	20 994.00
	Saldo		13 475.00		24 000		16 553.95
7500	Arten- und Landschaftsschutz	36 623.60	23 148.60	49 000	25 000	37 547.95	20 994.00
	Saldo		13 475.00		24 000		16 553.95
7500.3140	Unterhalt Caumaseezuleitung	23 148.60		25 000		20 994.00	
7500.3636.00	Beitrag Tektonikarena Sardona	175.00		10 000		2 175.00	
7500.3636.01	Beitrag Naturmonument Ruinaulta	13 300.00		14 000		14 378.95	
7500.4510	Entnahme aus SF Hydrologie		23 148.60		25 000		20 994.00
77	ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ	23 062.75	710.40	20 000		41 783.80	580.80
	Saldo		22 352.35		20 000		41 203.00
771	Friedhof und Bestattung	23 062.75	710.40	20 000		41 783.80	580.80
	Saldo		22 352.35		20 000		41 203.00
7710	Friedhof und Bestattung	23 062.75	710.40	20 000		41 783.80	580.80
	Saldo		22 352.35		20 000		41 203.00
7710.3130	Dienstleistungen Dritter	5 517.15		5 000		5 933.90	
7710.3140	Allgemeiner Unterhalt	17 545.60		15 000		35 849.90	
7710.4220	Grabtaxen						580.80
7710.4260	Rückerstattungen		710.40				
79	RAUMORDNUNG	90 812.75		150 000		133 965.40	
	Saldo		90 812.75		150 000		133 965.40
790	Raumordnung	90 812.75		150 000		133 965.40	
	Saldo		90 812.75		150 000		133 965.40
7900	Raumordnung	90 812.75		150 000		133 965.40	
	Saldo		90 812.75		150 000		133 965.40
7900.3100	Drucksachen, Publikationen	11 213.90		15 000		4 391.80	
7900.3130	Planungskosten Dritter (Projekte)	79 598.85		135 000		129 573.60	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	6 196 199.20	4 800 868.35	5 857 500	4 710 000	6 405 831.84	4 828 271.34
	Saldo		1 395 330.85		1 147 500		1 577 560.50
81	LANDWIRTSCHAFT	310 124.49	50 991.45	186 500	57 000	147 307.36	74 433.70
	Saldo		259 133.04		129 500		72 873.66
811	Landwirtschaft	310 124.49	50 991.45	186 500	57 000	147 307.36	74 433.70
	Saldo		259 133.04		129 500		72 873.66
8110	Landwirtschaft	310 124.49	50 991.45	186 500	57 000	147 307.36	74 433.70
	Saldo		259 133.04		129 500		72 873.66
8110.3010	Besoldungen	4 300.00		5 000		4 930.00	
8110.3050	Beiträge Sozialversicherungen	341.45		500		211.35	
8110.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	6.80				17.85	
8110.3110	Anschaffungen Mobiliar, Geräte	1 728.00				1 315.50	
8110.3120	Wasser, Energie, Heizung	5 150.05		5 000		6 073.05	
8110.3130	Dienstleistungen Dritter	23 303.70		20 000		16 309.30	
8110.3140	Baulicher Unterhalt Seilbahn Flimsenstein	25 338.84		35 000		31 054.55	
8110.3141	Baulicher Unterhalt Alpegebäude	152 787.55		75 000		55 169.21	
8110.3150	Unterhalt Mobiliar, Geräte	4 363.00		1 500		486.95	
8110.3170	Reisekosten und Spesen	360.00		500		390.00	
8110.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	651.60		4 000		4 226.60	
8110.3191	Maulwurfsprämien	1 552.00		1 000		1 524.00	
8110.3192	Abschussprämien Haarraubwild	210.00		500		560.00	
8110.3611	Gemeindebeitrag Tierseuchenfonds	31.50		3 500		39.00	
8110.3910	Interne Verrechnungen Personal	90 000.00		35 000		25 000.00	
8110.4220	Grasmiettaxen (Weidetaxe)		15 664.00		15 000		17 371.60
8110.4240	Pachtzinsen (Güterzinsen)		1 460.00		2 000		1 460.00
8110.4260	Rückerstattungen		381.80		8 000		22 116.45
8110.4630	Gemeindeanteil Sömmerungsbeiträge		33 485.65		32 000		33 485.65
82	FORSTWIRTSCHAFT	1 429 516.81	808 350.89	1 292 000	787 000	1 273 451.18	882 264.05
	Saldo		621 165.92		505 000		391 187.13
820	Forstwirtschaft	1 429 516.81	808 350.89	1 292 000	787 000	1 273 451.18	882 264.05
	Saldo		621 165.92		505 000		391 187.13
8200	Forstwirtschaft	922 063.07	307 126.45	799 000	368 000	714 923.73	393 592.05
	Saldo		614 936.62		431 000		321 331.68
8200.3010	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	406 265.20		438 000		372 394.30	
8200.3050	Beiträge Sozialversicherungen	32 259.90		35 000		28 361.95	
8200.3052	Beiträge Pensionskassen	48 028.20		49 000		47 989.00	
8200.3053	Beiträge Kranken- und Unfallversicherungen	23 474.40		27 000		24 106.10	
8200.3090	Aus- und Weiterbildung	18 009.30		4 000		3 099.40	
8200.3099	Übriger Personalaufwand	3 438.05		1 000		605.50	
8200.3100	Büromaterial, Drucksachen	5 668.61		4 000		8 366.21	
8200.3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Treibstoffe	40 366.02		35 000		35 932.67	
8200.3110	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge	9 965.35		43 000		51 502.40	
8200.3130	Dienstleistungen Dritter, Transportkosten	58 785.20		50 000		93 852.25	
8200.3131	Pflanzenkäufe	25 435.15		15 000		7 813.55	
8200.3132	Ankauf Brennholz	9 331.20		8 000		5 130.00	
8200.3133	Informatik-Nutzungsaufwand	6 601.40		4 500		3 599.00	
8200.3135	Neophytenbekämpfung			10 000			
8200.3140	Unterhalt Forst- und Waldwege	31 324.10		10 000		1 408.90	
8200.3150	Unterhalt Maschinen, Werkzeuge	13 406.69		8 000		2 156.30	
8200.3170	Reisekosten und Spesen	4 962.15		3 000		8 992.95	
8200.3190	Verschiedener Betriebsaufwand	2 308.00		10 000		3 712.35	
8200.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10 808.15		11 000			

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8200.3499	Skonti auf Holzverkäufe			5 000			
8200.3632	Beitrag SHF, SELVA	5 313.00		8 500		5 362.00	
8200.3636	Beiträge an private Institutionen			5 000		538.90	
8200.3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen	151 313.00					
8200.3910	Interne Verrechnungen Personal	15 000.00		15 000		10 000.00	
8200.4240	Arbeiten für Dritte		35 743.00		30 000		112 626.10
8200.4250	Holzverkäufe (Handel, zugekaufte Christbäume)		45 222.00		15 000		23 606.25
8200.4251	Pflanzenverkäufe						83.50
8200.4260	Rückerstattungen, Zollrückerstattungen		22 846.10		6 000		23 925.95
8200.4611	Kantonsbeiträge		12 624.25		12 000		11 922.45
8200.4830	Ausserordentliche Erträge						1 927.80
8200.4910	Interne Verrechnungen Personal		190 691.10		305 000		219 500.00
8201	Schutzwald	135 610.59	114 690.89	130 000	145 000	311 627.00	253 165.30
	Saldo		20 919.70	15 000			58 461.70
8201.3100	Verbrauchsmaterial	5 888.45		5 000		3 273.20	
8201.3130	Dienstleistungen Dritter	98 379.89		75 000		223 353.80	
8201.3910	Interne Verrechnungen Personal	31 342.25		50 000		85 000.00	
8201.4250	Verkäufe		30 554.29		45 000		126 742.90
8201.4611	Kantonsbeiträge		84 136.60		100 000		126 422.40
8202	Tourismuswald	99 317.25	59 171.55	19 000	34 000	174 418.50	84 944.00
	Saldo		40 145.70	15 000			89 474.50
8202.3100	Verbrauchsmaterial	759.20		1 000			
8202.3130	Dienstleistungen Dritter	68 020.50		3 000		100 418.50	
8202.3910	Interne Verrechnungen Personal	30 537.55		15 000		74 000.00	
8202.4250	Verkäufe		59 171.55		30 000		84 944.00
8202.4611	Kantonsbeiträge				4 000		
8203	Wirtschaftswald	272 525.90	327 362.00	344 000	240 000	72 481.95	150 562.70
	Saldo	54 836.10		104 000		78 080.75	
8203.3100	Verbrauchsmaterial	113.70		4 000		1 369.35	
8203.3130	Dienstleistungen Dritter	154 965.90		100 000		26 112.60	
8203.3910	Interne Verrechnungen Personal	117 446.30		240 000		45 000.00	
8203.4250	Verkäufe		248 514.00		225 000		78 497.10
8203.4611	Kantonsbeiträge		78 848.00		15 000		72 065.60
84	TOURISMUS	4 456 557.90	3 941 526.01	4 379 000	3 866 000	4 985 073.30	3 871 573.59
	Saldo		515 031.89		513 000		1 113 499.71
840	Tourismus	117 425.50	20 794.78	200 000	6 000	191 407.35	198 668.84
	Saldo		96 630.72		194 000	7 261.49	
8400	Tourismus (allgemein)	117 425.50	20 794.78	200 000	6 000	191 407.35	198 668.84
	Saldo		96 630.72		194 000	7 261.49	
8400.3131	Dienstleistungen Dritter	15 235.25		15 000		16 902.10	
8400.3636.02	Beiträge an Anlässe/Diverses	46 170.15		50 000		80 584.40	
8400.3636.03	Beiträge an private Institutionen	40 792.10		30 000		93 920.85	
8400.3636.04	Beitrag Inwertsetzung Flimser-Stube MET			50 000			
8400.3636.05	UNESCO-Tektonikarena-Sardona-App	15 228.00		55 000			
8400.4260	Rückerstattungen		20 794.78		6 000		10 568.84
8400.4631	Kantonsbeitrag an Projekt UNESCO						188 100.00
841	Tourismusabgabegesetz	4 339 132.40	3 920 731.23	4 179 000	3 860 000	4 793 665.95	3 672 904.75
	Saldo		418 401.17		319 000		1 120 761.20
8410	Tourismusabgabegesetz	4 339 132.40	3 920 731.23	4 179 000	3 860 000	4 793 665.95	3 672 904.75
	Saldo		418 401.17		319 000		1 120 761.20
8410.3130	Infokanal/Internetauftritt	13 149.20		15 000		12 949.20	
8410.3131	Dienstleistungen Dritter	27 817.35		20 000		38 457.30	
8410.3133	Informatik-Nutzungsaufwand	10 020.75		12 000		9 039.75	
8410.3181	Forderungsverluste	34 542.55				1 912.10	

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8410.3634 Beitrag an Prau la Selva	30 000.00		30 000		30 000.00	
8410.3635.00 Beitrag an Flims-Laax-Falera Management AG	2 790 478.20		2 724 000		3 260 000.00	
8410.3635.01 Beitrag an Regionalbus	1 252 499.95		1 200 000		1 133 516.95	
8410.3635.03 Flurentschädigung an Landwirte für Skipisten	21 001.00		22 000		21 401.05	
8410.3635.04 Betriebsbeitrag Golf Sagogn- Schluein AG					83 333.00	
8410.3636.00 Beitrag an Stiftung Pro Flims					50 000.00	
8410.3636.01 Beitrag an Langlauf	58 180.65		60 000		54 864.55	
8410.3910 Interne Verrechnungen Personal	101 442.75		96 000		98 192.05	
8410.4035 Gäste- und Tourismustaxen		3 800 533.05		3 860 000		3 671 681.85
8410.4260 Rückerstattungen		2 577.00				1 222.90
8410.4830 Ausserordentliche Erträge		117 621.18				

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	938 454.50	19 032 873.36	661 500	15 385 000	1 116 289.86	16 785 826.66
	Saldo	18 094 418.86		14 723 500		15 669 536.80	
91	STEUERN	6 463.20	17 436 956.81	35 000	14 266 000	36 481.35	15 730 168.45
	Saldo	17 430 493.61		14 231 000		15 693 687.10	
910	Steuern	6 463.20	17 436 956.81	35 000	14 266 000	36 481.35	15 730 168.45
	Saldo	17 430 493.61		14 231 000		15 693 687.10	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	6 463.20	10 899 129.80	35 000	10 220 000	36 481.35	10 110 422.20
	Saldo	10 892 666.60		10 185 000		10 073 940.85	
9100.3181	Forderungsverluste	6 463.20		35 000		36 481.35	
9100.4000	Einkommensteuern		6 890 796.35		6 650 000		6 407 003.05
9100.4001	Vermögenssteuern		2 085 276.00		2 150 000		2 025 637.00
9100.4002	Quellensteuern		629 938.55		460 000		594 220.90
9100.4009	Nach- und Strafsteuern		28 980.00				6 759.75
9100.4010	Ertrags- und Kapitalsteuern jur. Personen		1 264 138.90		960 000		1 076 801.50
9101	Sondersteuern		6 537 827.01		4 046 000		5 619 746.25
	Saldo	6 537 827.01		4 046 000		5 619 746.25	
9101.4021	Liegenschaftssteuern		2 389 749.35		2 480 000		2 428 590.80
9101.4022	Grundstückgewinnsteuern		1 713 271.81		550 000		1 116 314.50
9101.4023	Handänderungssteuern		2 300 138.00		950 000		1 824 251.10
9101.4024	Erbanfall- und Schenkungssteuern		117 826.50		50 000		234 598.75
9101.4033	Hundesteuern		16 841.35		16 000		15 991.10
93	FINANZ- UND LASTENAUSGLEICH	436 692.10		420 000		401 942.40	
	Saldo		436 692.10		420 000		401 942.40
930	Finanz- und Lastenausgleich	436 692.10		420 000		401 942.40	
	Saldo		436 692.10		420 000		401 942.40
9300	Finanz- und Lastenausgleich	436 692.10		420 000		401 942.40	
	Saldo		436 692.10		420 000		401 942.40
9300.3621	Beitrag an Ressourcenausgleich RA	436 692.10		420 000		401 942.40	
95	ERTRAGSANTEILE		332 018.80		322 000		321 104.91
	Saldo		332 018.80		322 000		321 104.91
950	Ertragsanteile		332 018.80		322 000		321 104.91
	Saldo		332 018.80		322 000		321 104.91
9500	Ertragsanteile		332 018.80		322 000		321 104.91
	Saldo		332 018.80		322 000		321 104.91
9500.4120	Flims Trin Energie AG/Flims Electric AG		319 453.65		310 000		301 843.18
9500.4121	Kraftwerke Zervreila AG		12 565.15		12 000		19 261.73
96	VERMÖGENS- UND SCHULDEN- VERWALTUNG	495 299.20	1 258 437.95	206 500	792 000	677 866.11	729 846.65
	Saldo	763 138.75		585 500		51 980.54	
961	Zinsen	75 280.80	731 484.35	129 500	634 000	89 549.25	644 277.65
	Saldo	656 203.55		504 500		554 728.40	
9610	Zinsen	75 280.80	731 484.35	129 500	634 000	89 549.25	644 277.65
	Saldo	656 203.55		504 500		554 728.40	
9610.3401	Verzinsung kurz- und langfristiges FK	63 212.10		95 000		54 022.19	
9610.3499	Vergütungszinsen, Skonti	1 982.80		5 000		6 183.66	
9610.3940	Kalkulatorische Zinsen	10 085.90		29 500		29 343.40	
9610.4400	Zinsen aus Flüssige Mittel				500		
9610.4401	Verzugszinsen auf Forderungen		79 396.95		25 000		37 317.85

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9610.4420	Zinsen aus Anlagen des Finanzvermögens		762.00		3 000		1 662.00
9610.4421	Dividende Flims Electric AG		600 000.00		600 000		600 000.00
9610.4422	Dividende Weisse Arena AG		50 780.00				
9610.4940	Kalkulatorische Zinsen		545.40		5 500		5 297.80
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	416 982.70	146 068.60	73 000	158 000	77 147.76	85 569.00
	Saldo		270 914.10	85 000		8 421.24	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	256 863.70	141 068.60	73 000	158 000	76 313.46	85 569.00
	Saldo		115 795.10	85 000		9 255.54	
9630.3430	Unterhalt Liegenschaften FV	21 348.90		33 000		47 386.41	
9630.3439	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	3 702.15		25 000		13 927.05	
9630.3441	WB Sachanlagen FV	226 812.65					
9630.3910	Interne Verrechnungen Personal	5 000.00		15 000		15 000.00	
9630.4260	Rückerstattungen Dritter				2 000		
9630.4430	Mietzinsen	81 136.50		65 500		40 636.50	
9630.4431	Baurechtszinsen	59 697.10		90 000		44 697.50	
9630.4432	Pachtzinsen	235.00		500		235.00	
9631	Waldhaus Arena	160 119.00	5 000.00			834.30	
	Saldo		155 119.00				834.30
9631.3430	Unterhalt Liegenschaften	132 009.90					
9631.3439	Übriger Liegenschaftsaufwand	28 109.10				834.30	
9631.4430	Mietzinsen		5 000.00				
969	Finanzvermögen, Übriges	3 035.70	380 885.00	4 000		511 169.10	
	Saldo	377 849.30			4 000		511 169.10
9690	Finanzvermögen, Übriges	3 035.70	380 885.00	4 000		511 169.10	
	Saldo	377 849.30			4 000		511 169.10
9690.3420	Depotverwaltungsgebühren	3 035.70		4 000		3 199.10	
9690.3440	Marktwertanpassung Finanzanlagen FV					507 970.00	
9690.4440	Marktwertanpassung Finanzanlagen FV		380 885.00				
97	RÜCKVERTEILUNGEN		5 459.80		5 000		4 706.65
	Saldo	5 459.80		5 000		4 706.65	
971	Rückverteilungen		5 459.80		5 000		4 706.65
	Saldo	5 459.80		5 000		4 706.65	
9710	Rückerstattung CO₂-Abgabe		5 459.80		5 000		4 706.65
	Saldo	5 459.80		5 000		4 706.65	
9710.4699	Rückerstattung CO ₂ -Abgabe		5 459.80		5 000		4 706.65

Investitionsrechnung

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	GESAMTTOTAL	4 432 467.93	2 516 648.20	10 820 000	3 135 000	4 350 686.44	1 241 183.10
	Saldo		1 915 819.73		7 685 000		3 109 503.34
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	484 821.22		500 000	15 000	221 248.00	
	Saldo		484 821.22		485 000		221 248.00
02	GEMEINDEVERWALTUNG	484 821.22		500 000	15 000	221 248.00	
	Saldo		484 821.22		485 000		221 248.00
029	Verwaltungsliegenschaften	484 821.22		500 000	15 000	221 248.00	
	Saldo		484 821.22		485 000		221 248.00
0290	Verwaltungsliegenschaften	484 821.22		500 000	15 000	221 248.00	
0290.5042	Solarprojekt Feuerwehrmagazin Tull	112 376.10		100 000			
0290.5043	Sanierung Casa Litgivas	372 445.12		400 000			
0290.5044	Sanierung Glocken ref. Kirche					221 248.00	
0290.6142	Solarprojekt Feuerwehrmagazin Tull				15 000		
2	BILDUNG	146 114.40		225 000			
	Saldo		146 114.40		225 000		
21	VOLKSSCHULEN	146 114.40		225 000			
	Saldo		146 114.40		225 000		
217	Schulliegenschaften	146 114.40		225 000			
	Saldo		146 114.40		225 000		
2170	Schulliegenschaften	146 114.40		225 000			
2170.5060	Aufbau Medien und Informatik	146 114.40		225 000			
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	584 010.75		520 000		232 209.85	
	Saldo		584 010.75		520 000		232 209.85
34	SPORT UND FREIZEIT	584 010.75		520 000		232 209.85	
	Saldo		584 010.75		520 000		232 209.85
341	Sport	73 776.00		120 000		80 000.00	
	Saldo		73 776.00		120 000		80 000.00
3411	Sportzentrum Prau la Selva	73 776.00		120 000		80 000.00	
3411.5041	Vorprojekt Outdoor-Erlebnis	73 776.00		120 000		80 000.00	
342	Freizeit	510 234.75		400 000		152 209.85	
	Saldo		510 234.75		400 000		152 209.85
3420	Freizeit	510 234.75		400 000		152 209.85	
3420.5012	Wanderweg Ruinaulta	100 000.00					
3420.5013	Verbindungsweg Wohn- und Pflegeheim Plaids					82 946.40	
3420.5014	Sinfonia d'aua – Klangwelten Punt Gronda	410 234.75		400 000		69 263.45	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	VERKEHR	2 190 762.46	55 000.00	7 750 000	1 920 000	2 251 245.19	
	Saldo		2 135 762.46		5 830 000		2 251 245.19
61	STRASSENVERKEHR	2 190 762.46	55 000.00	7 750 000	1 920 000	1 893 226.19	
	Saldo		2 135 762.46		5 830 000		1 893 226.19
613	Kantonsstrassen	7 310.15		1 700 000	850 000		
	Saldo		7 310.15		850 000		
6130	Kantonsstrassen	7 310.15		1 700 000	850 000		
6130.5010	Strassen/Verkehrswege	7 310.15		1 700 000			
6130.5010.00	Ausbau Veloverbindung nach Staderas	7 310.15		1 700 000			
6130.6110	Rückerstattungen				850 000		
6130.6110.00	Ausbau Veloverbindung nach Staderas				850 000		
615	Gemeindestrassen	1 882 132.51	55 000.00	5 750 000	1 070 000	1 751 568.30	
	Saldo		1 827 132.51		4 680 000		1 751 568.30
6150	Gemeindestrassen	1 882 132.51	55 000.00	5 750 000	1 070 000	1 751 568.30	
6150.5010.01	Sanierung Unterwaldhaus	866 145.80		970 000		759 467.60	
6150.5010.05	Sanierung Via Sorts Sut, 3. Etappe					216 332.55	
6150.5010.13	Stennabrücke	257 764.90		2 800 000			
6150.5010.15	Sanierung Denter Vias, 1. Etappe			200 000		163 494.05	
6150.5010.16	Sanierung Denter Vias, 2. Etappe	294 778.85		430 000			
6150.5010.17	Quartierserschliessung II Stuz	21 025.35		120 000			
6150.5011.00	Ersatz und Ergänzung Quartierbeleuchtung	99 438.10		150 000		128 986.05	
6150.5011.03	Erneuerung Beleuchtung Unterwaldhaus	94 328.25		320 000		376 243.60	
6150.5011.06	Erneuerung Beleuchtung Via Sorts Sut, 3. Etappe					25 933.40	
6150.5011.07	Erneuerung Beleuchtung Denter Vias, 1. Etappe			60 000			
6150.5011.08	Erneuerung Beleuchtung Denter Vias, 2. Etappe	42 331.35		80 000		48 891.85	
6150.5011.09	Erneuerung Beleuchtung Caumaseeweg	206 319.91		300 000		32 219.20	
6150.5012.01	Verbindung Fussweg La Hoia-Waldhaus			200 000			
6150.5012.02	Belag Caumaseeweg			120 000			
6150.6110.01	Perimeterbeiträge Unterwaldhaus		55 000.00				
6150.6110.02	Perimeterbeiträge Quartierserschliessung II Stuz				70 000		
6150.6350.00	Stennabrücke				1 000 000		
619	Werkbetrieb	301 319.80		300 000		141 657.89	
	Saldo		301 319.80		300 000		141 657.89
6190	Werkbetrieb	301 319.80		300 000		141 657.89	
6190.5060	Ersatz Fahrzeuge und Geräte Werkhof	301 319.80		300 000		141 657.89	
63	VERKEHR, ÜBRIGE					358 019.00	
	Saldo						358 019.00
631	Verkehr, Übrige					358 019.00	
	Saldo						358 019.00
6310	Verkehr, Übrige					358 019.00	
6310.5650.00	Projektierung Express-Variante UNESCO-Erschliessung					358 019.00	

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	864 637.95	2 461 648.20	1 660 000	1 200 000	1 645 983.40	1 241 183.10
	Saldo	1 597 010.25			460 000		404 800.30
71	WASSERVERSORGUNG	377 661.65	1 258 399.40	955 000	200 000	656 655.20	254 439.80
	Saldo	880 737.75			755 000		402 215.40
710	Wasserversorgung	377 661.65	1 258 399.40	955 000	200 000	656 655.20	254 439.80
	Saldo	880 737.75			755 000		402 215.40
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	377 661.65	1 258 399.40	955 000	200 000	656 655.20	254 439.80
7101.5030.00	WasserWelten Flims: Reservoir Muletg, Quellfassung Tarschlims					283 657.45	
7101.5030.03	Sanierung Wasserleitung Unterwaldhaus	80 239.35		220 000		138 813.10	
7101.5030.05	Sanierung Wasserleitung Via Sorts Sut, 3. Etappe					114 848.75	
7101.5030.07	Sanierung Wasserleitung Denter Vias, 1. Etappe	30 189.25		65 000		119 335.90	
7101.5030.08	Sanierung Wasserleitung Denter Vias, 2. Etappe	145 826.80		90 000			
7101.5030.09	Umlegung/Erneuerung Wasserleitungen II Stuz	102 098.25		80 000			
7101.5030.10	Reservoir Muletg, Quellfassung Tarschlims	19 308.00		500 000			
7101.6370	Wasseranschlussgebühren		1 258 399.40		200 000		254 439.80
72	ABWASSERBESEITIGUNG	486 976.30	845 748.80	705 000	200 000	254 053.10	295 243.30
	Saldo	358 772.50			505 000	41 190.20	
720	Abwasserbeseitigung	486 976.30	845 748.80	705 000	200 000	254 053.10	295 243.30
	Saldo	358 772.50			505 000	41 190.20	
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	147 647.90					
7200.5040	WC-Anlage Waldhaus	147 647.90					
7201	Abwasserbeseitigung, Kläranlage (Gemeindebetrieb)	339 328.40	845 748.80	705 000	200 000	254 053.10	295 243.30
7201.5030.00	Ausbau und Erneuerung ARA	62 466.00				-168 106.95	
7201.5030.03	Sanierung Abwasserleitung Unterwaldhaus	73 164.20		325 000		248 759.40	
7201.5030.04	Sanierung Abwasserleitung Via Sorts Sut, 2. Etappe					1 545.00	
7201.5030.05	Sanierung Abwasserleitung Via Sorts Sut, 3. Etappe					102 914.55	
7201.5030.07	Sanierung Abwasserleitung Denter Vias, 1. Etappe	30 189.25		100 000		68 941.10	
7201.5030.08	Sanierung Abwasserleitung Denter Vias, 2. Etappe	84 643.85		200 000			
7201.5030.09	Umlegung/Erneuerung Abwasserleitungen II Stuz	88 865.10		80 000			
7201.6130	Kantonsbeiträge an Ausbau und Erneuerung ARA						98 705.00
7201.6370	Kanalisationsanschlussgebühren		845 748.80		200 000		196 538.30

		Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
75	ARTEN- UND LANDSCHAFTS- SCHUTZ					735 275.10	
	Saldo						735 275.10
750	Arten- und Landschaftsschutz					735 275.10	
	Saldo						735 275.10
7500	Arten- und Landschaftsschutz					735 275.10	
7500.5020	Caumaseezuleitung					735 275.10	
79	RAUMORDNUNG		357 500.00		800 000		691 500.00
	Saldo	357 500.00		800 000		691 500.00	
790	Raumordnung		357 500.00		800 000		691 500.00
	Saldo	357 500.00		800 000		691 500.00	
7900	Raumordnung		357 500.00		800 000		691 500.00
7900.6370	Lenkungsabgabe Zweitwohnungsbau		357 500.00		800 000		691 500.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	162 121.15		165 000			
	Saldo		162 121.15		165 000		
82	FORSTWIRTSCHAFT	162 121.15		165 000			
	Saldo		162 121.15		165 000		
820	Forstwirtschaft	162 121.15		165 000			
	Saldo		162 121.15		165 000		
8200	Forstwirtschaft	162 121.15		165 000			
8200.5060	Raupentraktor Vorliefermaschine Forst	162 121.15		165 000			
9	FINANZEN UND STEUERN	2 516 648.20	4 432 467.93			1 241 183.10	4 350 686.44
	Saldo	1 915 819.73				3 109 503.34	
99	ABSCHLUSS	2 516 648.20	4 432 467.93			1 241 183.10	4 350 686.44
	Saldo	1 915 819.73				3 109 503.34	
999	Abschluss	2 516 648.20	4 432 467.93			1 241 183.10	4 350 686.44
	Saldo	1 915 819.73				3 109 503.34	
9990	Abschluss	2 516 648.20	4 432 467.93			1 241 183.10	4 350 686.44
9990.5900	Passivierung Einnahmen	2 516 648.20				1 241 183.10	
9990.6900	Aktivierung Ausgaben		4 432 467.93				4 350 686.44

Anhang zur Jahresrechnung

1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung ist in Übereinstimmung mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Graubünden (Finanzhaushaltsgesetz, FHG, BR 710.100) sowie der Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden (FHVG, BR 710.200) erfolgt. Sie zeigt ein Bild des Finanzhaushaltes, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht (true and fair view).

Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben veräussert werden können (Art. 2 Abs. 1 FHG). Es wird per Bilanzstichtag nach kaufmännischen Grundsätzen bewertet. Ausgenommen sind Grundstücke und Gebäude, deren Bewertung mindestens alle 10 Jahre erfolgt (Art. 26 FHG und Art. 20 FHVG).

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar und auf längere Zeit der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen (Art. 2 Abs. 2 FHG). Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens werden bilanziert, wenn sie über mehrere Jahre genutzt werden können und die für die Gemeinde geltende Aktivierungsgrenze übersteigen (Art. 12 FHVG). Das Verwaltungsvermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert. Sind keine Kosten entstanden, wird es zum Marktwert bilanziert. Das Verwaltungsvermögen, das durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegt, wird ordentlich je Anlagekategorie nach der angenommenen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte und die ordentliche Nutzung übersteigende Wertminderung absehbar, wird deren Buchwert berichtigt (Art. 27 Abs. 4 FHG). Darlehen, Beteiligungen und Grundstücke werden nicht abgeschrieben, solange keine Wertminderung eintritt.

2. Eigenkapitalnachweis

Konto	Bezeichnung	Stand 1.1.2017	Stand 31.12.2017	Veränderung	Grund der Veränderung
290010	SF Wasserwerk	2 241 313	3 129 763	888 450	Einlagen aus Überschuss der ER/IR
290020	SF Abwasserbeseitigung	0	540 907	540 907	Einlagen aus Überschuss der ER/IR
290030	SF Abfallbeseitigung	-1 753 366	-1 586 299	167 067	Einlagen aus Überschuss der ER
290990	Bodenerlöskonto der Bürgergemeinde	1 584 615	1 585 655	1 040	Verkauf Parz. 3669
291000	Fonds Erstwohnungsbau/ Touristische Infrastruktur	4 134 990	4 492 490	357 500	Einnahmen aus Lenkungsabgabe
291001	Verwendete Lenkungsabgabe aus Kto. 291000	3 488 010	3 488 010	0	
291002	Hydrologie Flims	1 548 802	1 525 653	-23 149	Unterhalt Caumaseezuleitung
299000	Jahresergebnis	169 233	238 792	69 559	
299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	22 702 348	22 871 581	169 233	Ergebnis aus Vorjahr
	Total Eigenkapital	34 115 945	36 286 552	2 170 607	

3. Rückstellungsspiegel

Konto	Bezeichnung	Stand 1.1.2017	Stand 31.12.2017	Ver- änderung
208800	Langfristige Rückstellungen	0	0	0
	Total Rückstellungen	0	0	0

4. Beteiligungsspiegel

Darlehen des Verwaltungsvermögens, die mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung oder Interessenz im Zusammenhang stehen

Konto Nr.	Bezeichnung	Art des Darlehens	Buchwert 31.12.2017
144400.01	Betriebs- und Konkursamt Imboden	Betriebskredit	4 411
144400.02	Berufsbeistandschaft Imboden	Betriebskredit	11 762
	Total		16 172

Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, die mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung oder Interessenz im Zusammenhang stehen

Konto	Bezeichnung, Titel	Tätigkeit	Art	Anzahl	Nominal- wert	Beteilig. in %	Buchwert 31.12.2017
145500	Flims Laax Falera Management AG	DMO Flims/Laax/Falera	Aktien	16	1 000	16,0	16 000
145500	Rezialholz GmbH	Vermarktung Rundholz	Aktien	4	1 000	5,5	4 000
145500	Abraxas-VRSG Holding AG	Informatikdienstleistungen	Aktien	150	100	< 0,1	30 000
145500	Finanz Infra AG	Infrastruktur Skipisten	Aktien	3 200	1 000	29,1	0
145500	Cassons AG	Erschliessung Tektonikarena	Aktien	350	1 000	43,8	0
145500	Hapimag AG	Betrieb Feriendörfer	Aktien	7	200	< 0,1	0
145500	Golf Sagogn – Schluain AG	Betrieb Golfplatz	Aktien	475	500	5,0	0
145500	Academia Engiadina AG	Betrieb Schule	Aktien	4	500	< 0,1	0
145500	Golfplatz Sedrun AG	Betrieb Golfplatz	Aktien	3	400	< 0,1	0
	Total						50 000

Formen der interkommunalen Zusammenarbeit und die ausgelagerten Trägerschaften

Name der Organisation	Rechtsform der Organisation	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Anteil der Gemeinde	Wesentliche weitere Miteigentümer	Buchwert per 31.12.17	Bemerkungen
0 Allgemeine Verwaltung						
Region Imboden	öffentlich-rechtlicher Verband	Präsidentenkonferenz	Gemeindepräsident	Region Imboden		
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung						
Grundbuchkreis Flims/Trin	Vereinbarung	Führung Grundbuchamt		Gemeinde Trin		
Region Imboden	Kant. Gesetzgebung	Führung Zivilstandsamt		Gemeinden Region Imboden		
Region Imboden	Kant. Gesetzgebung	KESB Nordbünden		Gemeinden Nordbünden		
Region Imboden	Kant. Gesetzgebung	Betreibungs- und Konkursamt		Gemeinden Region Imboden		
Region Imboden	Kant. Gesetzgebung	Regionalgericht		Gemeinden Region Imboden		
Region Imboden	Kant. Gesetzgebung	Vermittleramt		Gemeinden Region Imboden		
Region Imboden	Kant. Gesetzgebung	Schlichtungsbehörde Mietsachen		Gemeinden Region Imboden		
Region Imboden	Kant. Gesetzgebung	Berufsbeistandschaft		Gemeinden Region Imboden		
Zivilschutz Imboden	Kant. Gesetzgebung	Zivilschutz		Gemeinden Region Imboden		
Gemeinde Trin	Zusammenarbeit	Feuerwehr	50%	Gemeinde Trin		
2 Bildung						
Oberstufe Flims/Trin	Vertrag	Führung der Oberstufe	100%			Arbeiten für Trin
Schulsozialarbeit	Vertrag	Schulsozialarbeit	100%			Arbeiten für Trin
Bezirksinspektorat	Kant. Gesetzgebung	Schulinspektorsbezirk		Gemeinden Rheintal-Prättigau-Davos		
Regiun Surselva	Leistungsvereinbarung	Musikschule Surselva		Gemeinden Surselva		
Trägerverein Stimmwerkbande	Leistungsvereinbarung	Singschule		Gemeinden Region Imboden		
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche						
Regiun Surselva	Vertrag	Finanzierung Museen		Gemeinden Surselva		
Verein Gelbes Haus	Verein	Vermittlung von Kultur	1 Vorstandsmitglied	Vereinsmitglieder		
4 Gesundheit						
Spitalregion Churer Rheintal	Zweckverband	Spitaldienstleistungen	1 Delegierter	Gemeinden Churer Rheintal/Schanfigg		
Spitex Selva	Leistungsvereinbarung	Ambulante Krankenpflege	1 Delegierter	Trin, Laax, Falera, Sagogn, Schluain		
Wohn- und Pflegeheim Plaids	Stiftung	Wohn- und Pflegeheim	3 Stiftungsräte			
Wohn- und Pflegeheim Ilanz	Stiftung	Wohn- und Pflegeheim	7 Delegierte	Ref. Gemeinden Surselva		
Regiun Surselva	Leistungsvereinbarung	Organisation Pilzkontrolle		Gemeinden Surselva		
5 Soziale Sicherheit						
Jugendarbeit	Vertrag	Jugendarbeit	100%			Arbeiten für Trin
Regionaler Sozialdienst Chur	Kant. Gesetzgebung	Sozialberatung		Gemeinden Churer Rheintal/Schanfigg		
6 Verkehr						
Cassons AG	Aktiengesellschaft	Neuerschliessung UNESCO Welterbe Tektonikarena Sardona	43,75% am Aktienkapital	Weisse Arena AG (56,25%)		
7 Umweltschutz und Raumordnung						
Regionale Kadaver-sammelstelle	Vertrag	Entsorgung Tierkadaver		Gemeinden Surselva		
Tektonikarena Sardona	Verein	Entwicklung Tektonikarena	1 Vorstandssitz/ 1 Delegierter	Anstössergemeinden GR, SG, GL		
Naturmonument Ruinaulta	Verein	Entwicklung Ruinaulta	1 Vorstandssitz/ 1 Delegierter	Anstössergemeinden		
Region Imboden/Surselva	Kant. Gesetzgebung	Regionalentwicklung		Gemeinden Region Imboden/Surselva		
Region Imboden/Surselva	Kant. Gesetzgebung	Regionale Richtplanung		Gemeinden Region Imboden/Surselva		
8 Volkswirtschaft						
Alpen	Vertrag	Bestossung Alpen	100%			Arbeiten für Trin
Waldregion Rheintal/Schanfigg	Kant. Gesetzgebung	Waldbewirtschaftung		Gemeinden Churer Rheintal/Schanfigg		
Stiftung Pro Flims	Stiftung	Förderung Tourismus und Projekte	2 von 3 Stiftungsräten	Weisse Arena Gruppe und Tourismusinteressenz		
Flims Electric AG	Aktiengesellschaft	Produktion elektrische Energie	100% am Aktienkapital		6 000 000.00	
Regionalbus	Vertrag	öV in der Destination	60,34%	Laax und Falera		
Flims Trin Energie AG	Aktiengesellschaft	Versorgung mit elektrischer Energie	82% am Aktienkapital via Beteiligung der FE AG	Gemeinde Trin		
Flims Laax Falera Management AG	Aktiengesellschaft	DMO Flims Laax	16% am Aktienkapital	Gemeinden Laax, Falera, touristische Leistungsträger	16 000.00	
Finanz Infra AG	Aktiengesellschaft	Bau von Beschneiungsanlagen	29,1% am Aktienkapital	Gemeinden Laax, Falera, Trin und WAG	2 600 000.00	Bürgschaft: 10,8 Mio.

5. Gewährleistungsspiegel

Name und Sitz der Einheit/ Organisation	Rechtsform der Einheit/ Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss/ Vertragsbeginn	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Saldo per 31.12.2017	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Verfall
Finanz Infra AG	Aktiengesellschaft	Bankgarantie	23.01.2005	6 800 000	–		Zahlungsunfähigkeit	22.01.2015*
Finanz Infra AG	Aktiengesellschaft	Bankgarantie	13.06.2010	1 280 000	–		Zahlungsunfähigkeit	12.06.2020*
Finanz Infra AG	Aktiengesellschaft	Bankgarantie	25.11.2012	2 720 000	–		Zahlungsunfähigkeit	24.11.2022*
IG Leasing AG	Aktiengesellschaft	Leasing Kopierer Schule	10.02.2016	36 093	7 218.60	23 460.45	keine	31.03.2021
Kant. Pensionskasse Graubünden				Nachschusspflicht bei Unterdeckung	–		Nachschusspflicht bei Unterdeckung	
Pensionskasse Comunitas				Nachschusspflicht bei Unterdeckung	–		Nachschusspflicht bei Unterdeckung	

* Ab diesem Datum kann die Bankgarantie, unter Einhaltung einer Frist von 12 Monaten, gekündigt werden.

6. Verzeichnis der grossen Beitragsempfänger

Als grosse Beiträge gelten bei Gemeinden bis 5000 Einwohner Beiträge ab Fr. 500 000.–.

Verzeichnis der grossen Beitragsempfänger

Flims Laax Falera Management AG	Fr. 2 790 478.20
Regionalbus	Fr. 1 252 499.95

7. Anlagenspiegel Finanzvermögen

Sachanlagen FV	Buchwert per 1.1.17	Zugänge (+)	Übertragungen vom VV (+)	Abgänge (-)	Übertragungen ins VV (-)	Verkehrswertanpassungen (+/-)	Buchwert per 31.12.17
Grundstücke	8 333 548.50	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	8 333 548.50
Gebäude	7 257 691.60	766 286.05	0.00	0.00	0.00	-226 812.65	7 797 165.00
Total Sachanlagen	15 591 240.10	766 286.05	0.00	0.00	0.00	-226 812.65	16 130 713.50

8. Anlagentpiegel Verwaltungsvermögen Gemeindehaushalt

	Stand per		Anschaffungskosten			Stand per		Kumulierte Abschreibungen					Buchwert	
	1.1.2017	31.12.2017	Zugänge (+)	Abgänge (-) Ausbuchung (-)	Umgliederungen	31.12.2017	1.1.2017	Ordentliche Abschreib.	Ausserordent- liche Abschreib.	Zusätzliche Abschreib.	Auflösung zus. Abschreib.	Abgänge (-) Ausbuchung (-)	Stand per 31.12.2017	Stand per 31.12.2017
Sachanlagen														
Grundstücke unüberbaut	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Strassen/Verkehrswege	3 621 625,35	4 232 225,65	99 438,10	0,00	511 162,20	4 232 225,65	2 070 197,35	105 901,30	0,00	2 106 674,00	50 547,00	0,00	4 232 225,65	0,00
Wasserbau	839 870,75	839 870,75	0,00	0,00	0,00	839 870,75	50 393,75	16 798,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67 191,75	772 679,00
Übrige Tiefbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Hochbauten	6 159 728,39	6 792 197,51	632 469,12	0,00	0,00	6 792 197,51	2 596 547,39	206 038,12	0,00	4 061 540,00	71 928,00	0,00	6 792 197,51	0,00
Waldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mobilien	782 153,34	1 245 594,29	463 440,95	0,00	0,00	1 245 594,29	104 203,34	87 719,95	0,00	151 313,00	0,00	0,00	343 236,29	902 358,00
Anlagen in Bau	4 065 454,27	5 590 875,26	3 182 119,76	1 145 536,57	-511 162,20	5 590 875,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5 590 875,26
Übrige Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Total Sachanlagen	15 468 832,10	18 700 763,46	4 377 467,93	1 145 536,57	0,00	18 700 763,46	4 821 341,83	416 457,37	0,00	6 319 527,00	122 475,00	0,00	11 434 851,20	7 265 912,26
Darlehen														
Darlehen	16 172,20	16 172,20	0,00	0,00	0,00	16 172,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16 172,20
Total Darlehen	16 172,20	16 172,20	0,00	0,00	0,00	16 172,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16 172,20
Beteiligungen														
Beteiligungen	3 636 950,00	3 636 950,00	0,00	0,00	0,00	3 636 950,00	3 586 950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3 586 950,00	50 000,00
Total Beteiligungen	3 636 950,00	3 636 950,00	0,00	0,00	0,00	3 636 950,00	3 586 950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3 586 950,00	50 000,00
Investitionsbeiträge an Dritte														
Öffentliche Unternehmungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Total Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Total Verwaltungsvermögen	19 121 954,30	22 353 885,66	4 377 467,93	1 145 536,57	0,00	22 353 885,66	8 408 291,83	416 457,37	0,00	6 319 527,00	122 475,00	0,00	15 021 801,20	7 332 084,46

9. Ausserordentliche Geschäftsfälle

Anlage-Nr.	Bezeichnung	Betrag
AN00082	Solarprojekt Feuerwehrmagazin, zusätzliche Abschreibung	108 970.00
AN00083	Sanierung Casa Litgivas, zusätzliche Abschreibung	361 158.00
AN00071	Kindergarten, zusätzliche Abschreibung	3 448 239.00
AN00073	Verbindungsweg Altersheim, zusätzliche Abschreibung	78 798.00
AN00092	Sinfonia d'aua – Klangwelten, zusätzliche Abschreibung	498 383.00
AN00062	Sanierung Via dils Larischs, zusätzliche Abschreibung	443 884.00
AN00076	Quartierbeleuchtung 2016, zusätzliche Abschreibung	122 536.00
AN00079	Quartierbeleuchtung 2017, zusätzliche Abschreibung	96 952.00
AN00081	Sanierung Via Sorts Sut, zusätzliche Abschreibung	866 121.00
AN00087	WC-Anlage Waldhaus, zusätzliche Abschreibung	143 173.00
AN00090	Raupentraktor Vorliefermaschine Forst	151 313.00
Total ausserordentlicher Aufwand		6 319 527.00
AN000**	Sachanlagen, Auflösung, zusätzliche Abschreibung	122 475.00
	Waldhaus Flims Mountain Resort AG, aus Konkurs	61 084.25
	PostAuto Schweiz AG, Rückvergütung 2013/14, 2014/15, 2015/16	109 780.12
	Regiun Surselva San Gottardo 2012–2015	5 228.86
Total ausserordentlicher Ertrag		298 568.23

10. Zugesicherte Beiträge von Bund, Kanton und Dritten

Keine.

11. Branchenregelungen für die linearen Abschreibungen der gebührenfinanzierten Ver- und Entsorgungsbereiche

Angewendete Branchenregelungen für die linearen Abschreibungen der gebührenfinanzierten Ver- und Entsorgungsbereiche

Abschreibungen gemäss HRM2.

12. Aktien und Anteilscheine im Finanzvermögen

Bezeichnung, Titel	Art	Anzahl	Nominalwert	Beteiligung in %	Veränderung 2017	Buchwert 31.12.2017
107000 Flims Electric AG	Aktien	60 000	100	100,0	0	6 000 000
107000 Weisse Arena AG	Aktien	25 390	10	4,6	380 850	2 665 950
107000 Griselectra AG	Aktien	10	100	0,1	0	200
107000 Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG	Aktien	8	250	< 0,1	0	1 520
107000 Rhätische Bahn AG	Aktien	1	500	< 0,1	35	290
107000 Kraftwerke Zervreila AG	Aktien	150	100	< 0,1	0	15 000
107020 Schweiz. Gesellschaft für Hotelkredit SGH	Anteilscheine	6	500		0	3 000
Total						8 685 960

13. Bewertung Sachanlagen Finanzvermögen – Abweichungen vom Verkehrswert

Bezeichnung	Stand 1.1.2017	Stand 31.12.2017	Veränderung	Grund der Veränderung
Sachanlagen FV	15 591 240	16 130 713	539 473	
Grundstücke FV	8 333 548	8 333 548	0	
Bauland Parzelle 0810	522 400	522 400	0	
Bauland Parzelle 4002*	1 577 760	1 577 760	0	
Bauland Parzelle 4236	1 259 200	1 259 200	0	
Sur Mir, Bauland Parzelle 1890	952 900	952 900	0	
Sur Mir, Bauland Parzelle 1891	883 868	883 868	0	
Sur Mir, Bauland Parzelle 1892	1 224 100	1 224 100	0	
Gutveina Sut, Bauland Parzelle 1862*	1 011 870	1 011 870	0	
Gutveina Sut, Bauland Parzelle 4442*	901 450	901 450	0	
Gebäude FV	7 257 692	7 797 165	539 473	
Pfrundhaus Parzelle 34	1 656 527	2 196 000	539 473	Sanierung Pfrundhaus
Kirchgemeindehaus Parzelle 112	865 000	865 000	0	
Geschäftshaus «alter Volg» Parzelle 249	782 000	782 000	0	
Curlinghalle Parzelle 4397	3 954 165	3 954 165	0	

* Finanziert aus Lenkungsabgabe

Die Baulandparzellen 0810 und 4236 wurden mit Fr. 800.–/m² bewertet. Bei den Baulandparzellen 4002, 1890, 1891, 1892, 1862, 4442 handelt es sich um effektive Anschaffungskosten.

Beim Kirchgemeindehaus richtet sich die Bewertung zum Verkehrswert gemäss amtlicher Schätzung. Das Pfrundhaus ist im Umbau und wird nach Vollendung zum amtlichen Verkehrswert bilanziert. Da beim Geschäftshaus «alter Volg» der Verkehrswert der amtlichen Schätzung fehlt, wurde dieser von der Gemeinde geschätzt. Bei der Curlinghalle handelt es sich um die effektiven Anschaffungskosten.

14. Angaben zum nicht bilanzierten Nutzungsvermögen

Die Bilanzierung des Nutzungsvermögens erfolgt gemäss rechtmässigem Eigentum bei der Bürgergemeinde oder bei der politischen Gemeinde. Wo das Nutzungsvermögen der politischen Gemeinde nicht im Verwaltungsvermögen bilanziert ist, ist es im Anhang aufzuführen (Art. 27 FHVG). Die Übersicht zeigt auch die Gebäude, Strassen, Wege usw. über sämtliche im Besitz der politischen Gemeinde stehenden Parzellen. Diese Liste erfährt nur geringe Änderungen über die Jahre und wird deshalb nur alle 5 Jahre oder bei grösseren Mutationen publiziert. Die nächste Liste wird in der Jahresrechnung 2018 publiziert.

15. Verpflichtungskreditkontrolle

Beschluss	Organ	Objekt	Bruttokredit	Kumulierte Ausgaben 1.1.2017	Investitionsausgaben 2017	Kumulierte Ausgaben 31.12.2017	Kumulierte Einnahmen 1.1.2017	Investitionseinnahmen 2017	Kumulierte Einnahmen 31.12.2017	Verfügbare Restkredit	Abrechnung
VERPFLICHTUNGSKREDITE											
			24 600 000.00	14 090 261.73	5 198 753.98	18 913 919.91	337 711.65	55 000.00	392 711.65	5 686 080.09	
0290		Verwaltungsliegenschaften	500 000.00	-	484 821.22	484 821.22	-	-	-	15 178.78	
	12.12.2016	Solarprojekt Feuerwehrmagazin	100 000.00	-	112 376.10	112 376.10	-	-	-	-12 376.10	31.12.2017
	14.12.2015	Sanierung Casa Litivas	400 000.00	-	372 445.12	372 445.12	-	-	-	27 554.88	31.12.2017
2170		Schulliegenschaften	225 000.00	-	146 114.40	146 114.40	-	-	-	78 885.60	
	12.12.2016	Aufbau Medien und Informatik	225 000.00	-	146 114.40	146 114.40	-	-	-	78 885.60	
3410		Sport	120 000.00	-	73 776.00	73 776.00	-	-	-	46 224.00	
		Vorprojekt Outdoor Resort	120 000.00	-	73 776.00	73 776.00	-	-	-	46 224.00	
3420		Freizeit	800 000.00	300 927.45	510 234.75	811 162.20	-	-	-	-11 162.20	
	17.12.2012	Wanderweg Ruinaulta	400 000.00	200 000.00	100 000.00	300 000.00	-	-	-	100 000.00	
	15.12.2014	Sinfonia d'aua – Klangwelten Punt Gronda	400 000.00	100 927.45	410 234.75	511 162.20	-	-	-	-111 162.20	31.12.2017
6130		Kantonsstrassen	1 700 000.00	-	7 310.15	7 310.15	-	-	-	1 692 689.85	
		Ausbau Veloverbindung nach Staderas	1 700 000.00	-	7 310.15	7 310.15	-	-	-	1 692 689.85	
6150		Gemeindestrassen	10 210 000.00	4 147 679.50	2 517 348.56	6 665 028.06	-	55 000.00	55 000.00	3 544 971.94	
	09.06.2013	Sanierung Unterwaldhaus	4 900 000.00	3 741 951.40	1 113 877.60	4 855 829.00	-	55 000.00	55 000.00	44 171.00	
		Stennabrücke	2 800 000.00	-	257 764.90	257 764.90	-	-	-	2 542 235.10	
	12.12.2016	Quartierschliessung Il Stuz	280 000.00	-	211 988.70	211 988.70	-	-	-	68 011.30	
	14.12.2015	Sanierung Denter Vias, 1. Etappe	660 000.00	400 662.90	60 378.50	461 041.40	-	-	-	198 958.60	31.12.2017
	12.12.2016	Sanierung Denter Vias, 2. Etappe	800 000.00	-	567 580.85	567 580.85	-	-	-	232 419.15	
	12.12.2016	Ersatz und Ergänzung Quartierbeleuchtung	150 000.00	-	99 438.10	99 438.10	-	-	-	50 561.90	31.12.2017
	13.06.1999	Verb. Fussweg La Hoia – Waldhaus	200 000.00	5 065.20	-	5 065.20	-	-	-	194 934.80	
	12.12.2016	Erneuerung Caumaseeweg	420 000.00	-	206 319.91	206 319.91	-	-	-	213 680.09	
6190		Werkbetriebe	300 000.00	-	301 319.80	301 319.80	-	-	-	-1 319.80	
	12.12.2016	Ersatz Fahrzeuge und Geräte Werkof	300 000.00	-	301 319.80	301 319.80	-	-	-	-1 319.80	31.12.2017
7101		Wasserwerk*	500 000.00	-	19 308.00	19 308.00	-	-	-	480 692.00	
	12.12.2016	Reservoir Muletq, Quellfassung Tarschlims	500 000.00	-	19 308.00	19 308.00	-	-	-	480 692.00	
7201		Abwasserbeseitigung, Kläranlage*	8 900 000.00	8 655 728.18	210 113.90	8 865 842.08	337 711.65	-	337 711.65	34 157.92	
		WC-Anlage Waldhaus			147 647.90	147 647.90				-147 647.90	31.12.2017
	15.05.2011	Ausbau und Erneuerung ARA (exkl. MwSt.)	8 900 000.00	8 655 728.18	62 466.00	8 718 194.18	337 711.65	-	337 711.65	181 805.82	31.12.2017
8200		Forstwirtschaft	165 000.00	-	162 121.15	162 121.15	-	-	-	2 878.85	
	12.12.2016	Raupentruktor Vorliefermasch. Forst	165 000.00	-	162 121.15	162 121.15	-	-	-	2 878.85	31.12.2017
9630		Liegenschaften des FV	1 600 000.00	985 926.60	766 286.05	1 752 212.65	-	-	-	-152 212.65	
	08.03.2015	Sanierung Pfrundhaus	1 600 000.00	985 926.60	766 286.05	1 752 212.65	-	-	-	-152 212.65	31.12.2017

* In den mehrwertsteuerpflichtigen Funktionen werden die Ausgaben in dieser Tabelle exklusive Mehrwertsteuer dargestellt. Diese Kredite wurden ebenfalls ohne MwSt. gesprochen. Die kumulierten Ausgaben bis 31.12.2012 wurden bei der ARA um die MwSt. reduziert.

Geldflussrechnung

		2017	2016
Betriebliche Tätigkeit (indirekte Berechnung)	Konto	Betrag	Betrag
Ergebnis der Erfolgsrechnung (Verlust –, Gewinn +)	9000, 9001	238 791.78	169 232.98
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33x	416 457.37	351 127.94
+ Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)	3440	0.00	507 970.00
+ Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Sachanlagen FV (Sachgruppe 108)	3441	226 812.65	
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	637 811.99	409 444.67
+ Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen	364		
+ Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen	365	0.00	358 019.00
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	366		
+ Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	383	6 319 527.00	2 671 470.00
– Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)	4440	–380 885.00	
– Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	45	–41 944.85	–374 985.86
– Auflösung zusätzliche Abschreibungen	483, 487	–122 475.00	–44 027.00
– Entnahmen aus Eigenkapital (Vorfinanzierungen)	489		
– Zunahme/+ Abnahme Forderungen	101	–513 422.56	1 474 572.40
– Zunahme/+ Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	1040	111 808.40	341 668.55
– Zunahme/+ Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten	106	–7 500.00	–8 460.00
+ Zunahme/– Abnahme laufende Verbindlichkeiten	200	–145 311.01	242 207.64
+ Zunahme/– Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	2040	447 038.45	28 756.90
+ Zunahme/– Abnahme kurzfristige Rückstellungen	205		
+ Zunahme/– Abnahme langfristige Rückstellungen	208		–40 650.00
+ Zunahme/– Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (sofern Veränderung nicht in 35/45 berücksichtigt)	209		
+ Zunahme/– Abnahme Bodenerlöskonto (sofern Veränderung nicht in 35/45 berücksichtigt)	29099		
+ Zunahme/– Abnahme Fonds im Eigenkapital (sofern Veränderung nicht in 35/45 berücksichtigt)	291	1 040.00	–16 172.20
Geldfluss (Cashflow) aus operativer Tätigkeit		7 187 749.22	6 070 175.02
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
– Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	IR 50 – 58	–4 432 467.93	–4 350 686.44
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	61 – 68	2 516 648.20	1 241 183.10
– Zunahme/+ Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	Bilanz 1046		
+ Zunahme/– Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	2046		
Geldfluss (Cashflow) aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		–1 915 819.73	–3 109 503.34
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen			
– Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)	ER 3440		–507 970.00
– Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Sachanlagen FV (Sachgruppe 108)	3441		
+ Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Finanzanlagen FV (Sachgruppe 102 + 107)	4440	380 885.00	
+ Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Sachanlagen FV (Sachgruppe 108)	4443		
– Zunahme/+ Abnahme kurzfristige Finanzanlagen Finanzvermögen	Bilanz 102		
– Zunahme/+ Abnahme langfristige Finanzanlagen Finanzvermögen	107	–380 885.00	507 970.00
– Zunahme/+ Abnahme langfristige Sachanlagen Finanzvermögen	108	–766 286.05	–9 809 704.65
Geldfluss (Cashflow) aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		–766 286.05	–9 809 704.65
Geldfluss (Cashflow) aus Investitions- und Anlagentätigkeit		–2 682 105.78	–12 919 207.99
Finanzierungstätigkeit			
+ Zunahme/– Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Bilanz 201		
+ Zunahme/– Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	206	–4 000 000.00	6 500 000.00
Geldfluss (Cashflow) aus Finanzierungstätigkeit		–4 000 000.00	6 500 000.00
Total Geldfluss (Cashflow) = Veränderung Fonds Geld		505 643.44	–349 032.97

Finanzkennzahlen

Kennzahlen sind wichtige Grössen für die Führung einer Gemeinde. Sie zeigen finanzpolitische Trends auf und unterstützen die Gemeindebehörden in der Steuerung der Finanzpolitik. Die Jahresrechnung enthält einen finanzstatistischen Ausweis. Dieser umfasst einen Zeitreihenvergleich und muss auf die Vorgaben der eidgenössischen Finanzstatistik abgestimmt sein (Art. 32 Abs. 1 FHG).

Nettoschuld pro Einwohner

	2013	2014	2015	2016	2017
+ 20 Fremdkapital	14 345 793	12 824 640	9 093 283	15 805 324	12 088 255
- 10 Finanzvermögen	32 178 655	31 887 538	32 062 686	39 207 606	41 042 722
= Nettoschuld	- 17 832 862	- 19 062 899	- 22 969 403	- 23 402 283	- 28 954 468
= ständige Wohnbevölkerung STATPOP	2 599	2 637	2 679	2 702	2 705
= Nettoschuld in Fr. pro Einw. (Nettoschuld ÷ ständige Wohnbevölkerung)	- 6 861	- 7 229	- 8 574	- 8 661	- 10 704

Definition

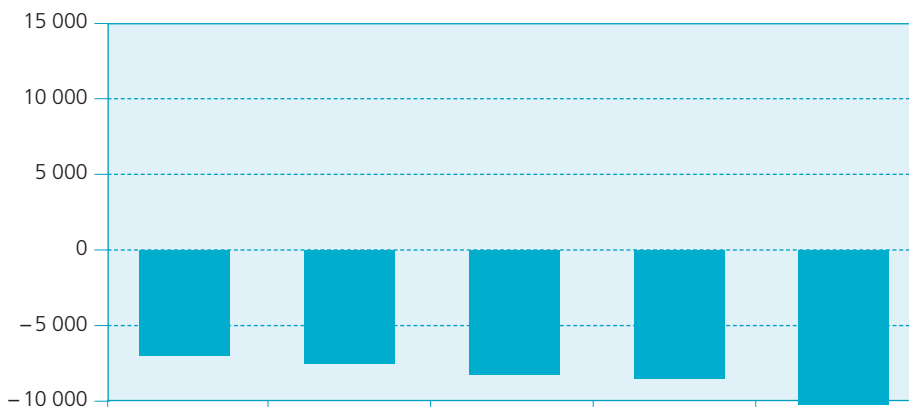
Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen, geteilt durch die Anzahl der Einwohner gemäss STATPOP.

Aussage

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.

Richtwerte

< 0 Nettovermögen
 0–1 000 geringe Verschuldung
 1 001–2 500 mittlere Verschuldung
 2 501–5 000 hohe Verschuldung
 > 5 000 sehr hohe Verschuldung



Selbstfinanzierungsgrad

	2013	2014	2015	2016	2017
+ 4 Ertrag	30 224 278	29 526 188	30 541 730	29 698 785	32 522 156
- 3 Aufwand	29 991 603	29 307 746	30 291 482	29 529 552	32 283 364
= Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung	232 675	218 442	250 249	169 233	238 792
+ 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	982 550	616 926	781 680	351 128	416 457
+ 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	583 218	914 916	730 477	409 445	637 812
- 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	262 612	375 203	284 415	374 986	41 945
+ 365 Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen			2 628 931	358 019	
+ 366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	203 334	203 334			
+ 383 Zusätzliche Abschreibungen	4 909 687	2 625 000	3 019 188	2 671 470	6 319 527
+ 387 Zusätzliche Abschreibungen auf Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträgen	600 000	2 033 332			
= Selbstfinanzierung	7 248 852	6 236 748	7 126 109	3 584 309	7 570 643
+ 5 Investitionsausgaben	7 436 027	7 587 595	7 604 551	4 350 686	4 432 468
- 6 Investitionseinnahmen	3 611 361	2 585 158	3 863 922	1 241 183	2 516 648
= Nettoinvestitionen	3 824 666	5 002 437	3 740 629	3 109 503	1 915 820
= Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung ÷ Nettoinvestitionen)	189,53 %	124,67 %	190,51 %	115,27 %	395,16 %

Definition

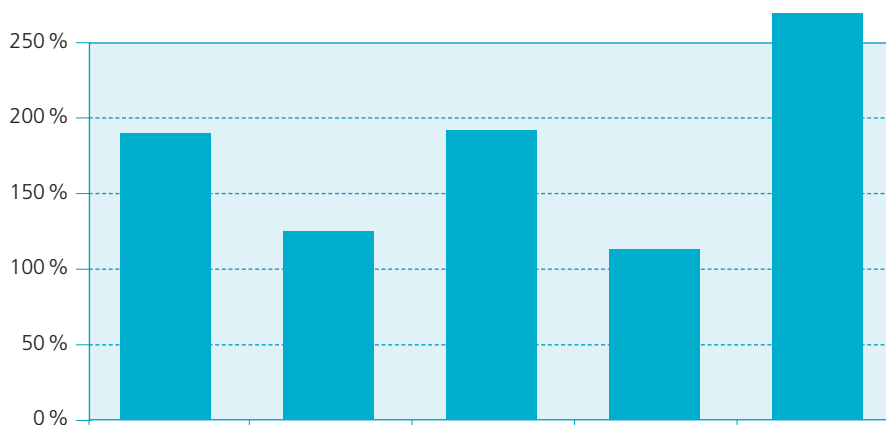
Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.

Aussage

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 Prozent, können Schulden abgebaut werden.

Richtwerte

> 100 %	ideal
80 % – 100 %	gut bis vertretbar
50 % – 80 %	problematisch
< 50 %	ungenügend



Selbstfinanzierungsanteil

	2013	2014	2015	2016	2017
+ 4 Ertrag	30 224 278	29 526 188	30 541 730	29 698 785	32 522 156
– 3 Aufwand	29 991 603	29 307 746	30 291 482	29 529 552	32 283 364
= Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung	232 675	218 442	250 249	169 233	238 792
+ 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	982 550	616 926	781 680	351 128	416 457
+ 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	583 218	914 916	730 477	409 445	637 812
– 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	262 612	375 203	284 415	374 986	41 945
+ 365 Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen			2 628 931	358 019	
+ 366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	203 334	203 334			
+ 383 Zusätzliche Abschreibungen	4 909 687	2 625 000	3 019 188	2 671 470	6 319 527
+ 387 Zusätzliche Abschreibungen auf Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträgen	600 000	2 033 332			
= Selbstfinanzierung	7 248 852	6 236 748	7 126 109	3 584 309	7 570 643
+ 40 Fiskalertrag	19 411 774	19 315 426	20 298 289	19 401 850	21 237 490
+ 41 Regalien und Konzessionen	339 193	320 334	318 393	321 105	332 019
+ 42 Entgelte	4 609 125	3 958 279	4 446 634	4 094 456	4 968 995
+ 44 Finanzertrag	1 081 553	972 080	844 426	798 874	1 328 883
+ 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	262 612	375 203	284 415	374 986	41 945
+ 46 Transferertrag	2 115 871	2 382 280	2 281 655	2 450 328	2 243 265
+ 48 Ausserordentlicher Ertrag	115 399	38 583	28 583	235 138	298 568
– 489 Entnahmen aus dem Eigenkapital					
= Laufender Ertrag	27 935 527	27 362 184	28 502 395	27 676 737	30 451 164
= Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung ÷ Laufender Ertrag)	25,95 %	22,79 %	25,00 %	12,95 %	24,86 %

Definition

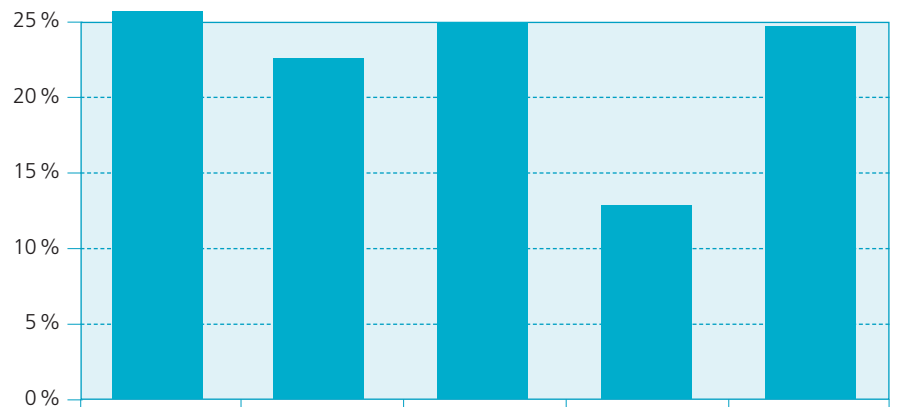
Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage

Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrags die Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

Richtwerte

> 20 % gut bis vertretbar
 10 % – 20 % mittel
 < 10 % schwach



Kapitaldienstanteil

	2013	2014	2015	2016	2017
+ 340 Zinsaufwand	146 954	140 885	56 517	54 022	63 212
- 440 Zinsertrag	41 478	60 442	34 870	37 318	79 397
= Nettozinsaufwand	105 476	80 443	21 646	16 704	-16 184
+ 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	982 550	616 926	781 680	351 128	416 457
+ 365 Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen			2 628 931	358 019	
+ 366 Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	203 334	203 334			
= Kapitaldienst	1 291 360	900 703	3 432 257	725 851	400 273
+ 40 Fiskalertrag	19 411 774	19 315 426	20 298 289	19 401 850	21 237 490
+ 41 Regalien und Konzessionen	339 193	320 334	318 393	321 105	332 019
+ 42 Entgelte	4 609 125	3 958 279	4 446 634	4 094 456	4 968 995
+ 44 Finanzertrag	1 081 553	972 080	844 426	798 874	1 328 883
+ 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	262 612	375 203	284 415	374 986	41 945
+ 46 Transferertrag	2 115 871	2 382 280	2 281 655	2 450 328	2 243 265
+ 48 Ausserordentlicher Ertrag	115 399	38 583	28 583	235 138	298 568
= Laufender Ertrag	27 935 527	27 362 184	28 502 395	27 676 737	30 451 164
= Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst ÷ Laufender Ertrag)	4,62 %	3,29 %	12,04 %	2,62 %	1,31 %

Definition

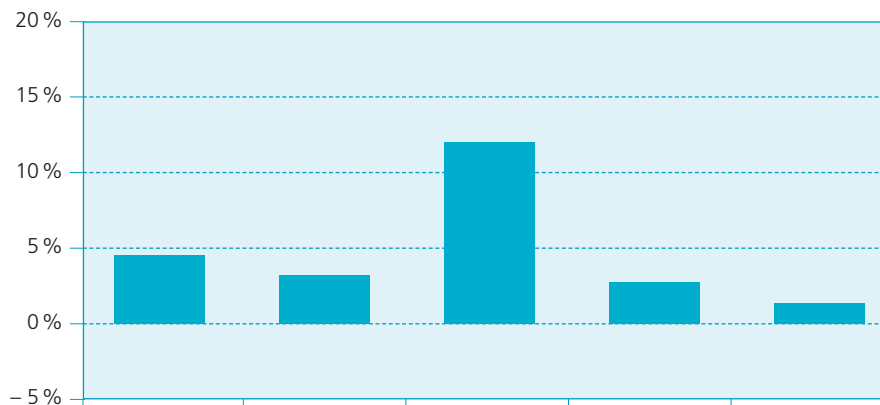
Nettozinsaufwand und die ordentlichen Abschreibungen in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage

Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Richtwerte

< 5 %	geringe Belastung
5 % – 15 %	tragbare Belastung
> 15 %	hohe Belastung



Zinsbelastungsanteil

	2013	2014	2015	2016	2017
+ 340 Zinsaufwand	146 954	140 885	56 517	54 022	63 212
– 440 Zinsertrag	41 478	60 442	34 870	37 318	79 397
= Nettozinsaufwand	105 476	80 443	21 646	16 704	–16 184
+ 40 Fiskalertrag	19 411 774	19 315 426	20 298 289	19 401 850	21 237 490
+ 41 Regalien und Konzessionen	339 193	320 334	318 393	321 105	332 019
+ 42 Entgelte	4 609 125	3 958 279	4 446 634	4 094 456	4 968 995
+ 44 Finanzertrag	1 081 553	972 080	844 426	798 874	1 328 883
+ 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	262 612	375 203	284 415	374 986	41 945
+ 46 Transferertrag	2 115 871	2 382 280	2 281 655	2 450 328	2 243 265
+ 48 Ausserordentlicher Ertrag	115 399	38 583	28 583	235 138	298 568
= Laufender Ertrag	27 935 527	27 362 184	28 502 395	27 676 737	30 451 164
= Zinsbelastungsanteil (Nettozinsaufwand ÷ Laufender Ertrag)	0,38 %	0,29 %	0,08 %	0,06 %	–0,05 %

Definition

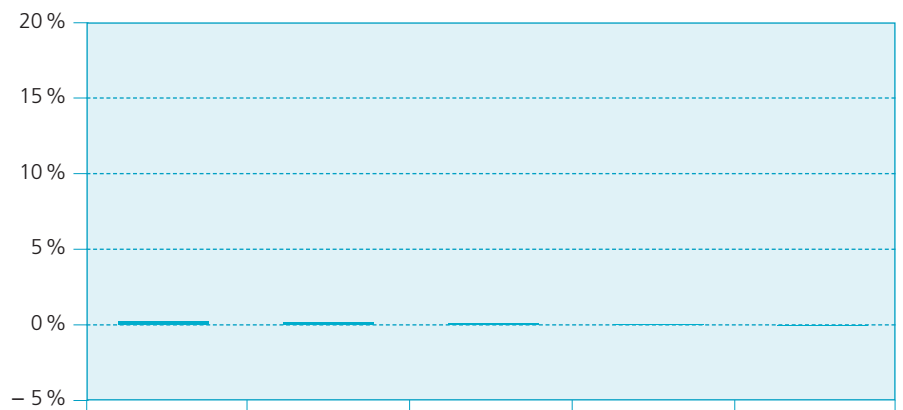
Nettozinsaufwand in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Richtwerte

< 4 % gut
 4 % – 9 % genügend
 > 9 % schlecht



Bruttoverschuldungsanteil

	2013	2014	2015	2016	2017
+ 200 Laufende Verbindlichkeiten	3 109 737	5 421 754	3 423 610	3 665 818	3 520 507
+ 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10 500 000	6 700 000	5 000 000	11 500 000	7 500 000
= Bruttoschulden	13 609 737	12 121 754	8 423 610	15 165 818	11 020 507
+ 40 Fiskalertrag	19 411 774	19 315 426	20 298 289	19 401 850	21 237 490
+ 41 Regalien und Konzessionen	339 193	320 334	318 393	321 105	332 019
+ 42 Entgelte	4 609 125	3 958 279	4 446 634	4 094 456	4 968 995
+ 44 Finanzertrag	1 081 553	972 080	844 426	798 874	1 328 883
+ 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	262 612	375 203	284 415	374 986	41 945
+ 46 Transferertrag	2 115 871	2 382 280	2 281 655	2 450 328	2 243 265
+ 48 Ausserordentlicher Ertrag	115 399	38 583	28 583	235 138	298 568
= Laufender Ertrag	27 935 527	27 362 184	28 502 395	27 676 737	30 451 164
= Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden ÷ Laufender Ertrag)	48,72 %	44,30 %	29,55 %	54,80 %	36,19 %

Definition

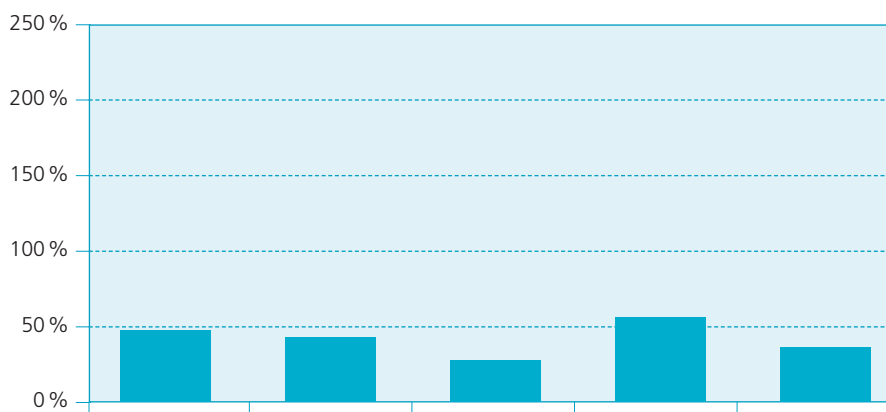
Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags.

Aussage

Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Ertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.

Richtwerte

< 50 %	sehr gut
50 % – 100 %	gut
100 % – 150 %	mittel
150 % – 200 %	schlecht
> 200 %	kritisch



Investitionsanteil

	2013	2014	2015	2016	2017
+ 50 Sachanlagen	7 436 027	7 587 595	7 604 551	4 350 686	4 432 468
= Bruttoinvestitionen	7 436 027	7 587 595	7 604 551	4 350 686	4 432 468
+ 30 Personalaufwand	7 840 772	7 896 567	8 112 598	8 298 179	8 264 372
+ 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6 689 205	6 478 271	6 327 540	6 902 373	6 699 488
- 3180 Wertberichtigungen auf Forderungen	22 292	38 570	250 329		
+ 34 Finanzaufwand	193 599	367 484	437 406	633 523	480 213
- 344 Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen	16 885	96 552	344 803		226 813
+ 36 Transferaufwand	5 903 821	6 211 246	8 843 257	8 241 386	7 394 503
- 365 Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen			2 628 931	358 019	
- 366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	203 334	203 334			
= Laufende Ausgaben	20 384 886	20 615 111	20 496 739	23 717 442	22 611 764
+ Bruttoinvestitionen	7 436 027	7 587 595	7 604 551	4 350 686	4 432 468
= Gesamtausgaben	27 820 913	28 202 706	28 101 290	28 068 129	27 044 231
= Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen ÷ Gesamtausgaben)	26,73 %	26,90 %	27,06 %	15,50 %	16,39 %

Definition

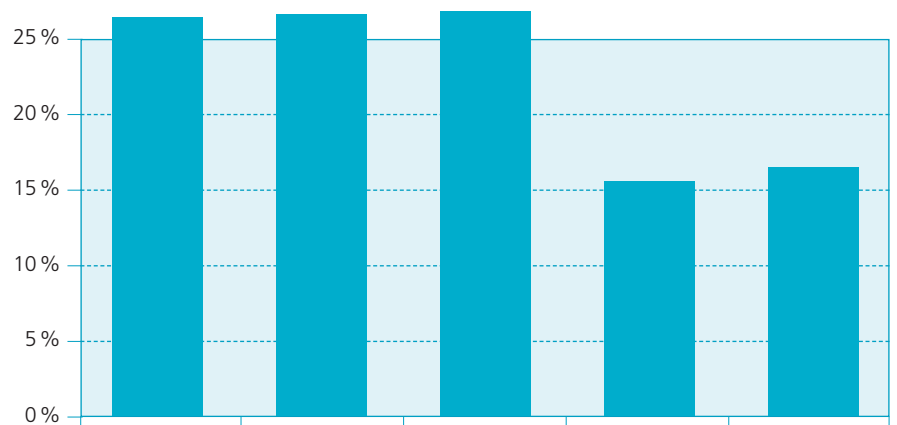
Bruttoinvestitionen in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwandes.

Aussage

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Da die Aktivierungsgrenze für die Investitionsrechnung bei den Gemeinden variiert, ist der Vergleich dieser Kennzahl mit anderen Gemeinden nur bedingt möglich.

Richtwerte

< 10 % schwache Investitionstätigkeit
 10 % – 20 % mittlere Investitionstätigkeit
 20 % – 30 % starke Investitionstätigkeit
 > 30 % sehr starke Investitionstätigkeit



Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung
an die Geschäftsprüfungskommission und den Gemeindevorstand der **Gemeinde Flims**

Als externe Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Gemeinde Flims bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am **31. Dezember 2017** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Die Rechnungslegung erfolgt gemäss HRM2 (FHG Graubünden). Diese Verantwortung beinhaltet die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeindevorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

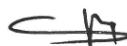
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Danach haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

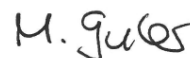
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften. Wir empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Chur, 23. März 2018/8

Capol & Partner AG



Beda Capol
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Miriam Guler
Revisorin

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission über die Rechnungs- und Geschäftsprüfung der Gemeinde Flims

Allgemeines

Gestützt auf Art. 53 der Gemeindeverfassung prüft die Geschäftsprüfungskommission spätestens nach jedem Jahresabschluss die Geschäfts- und Rechnungsführung, erstellt einen schriftlichen Bericht und stellt Antrag. Mit der Geschäfts- und Rechnungsprüfung können überdies private Sachverständige betraut werden.

Rechnungsprüfung

Für die Jahresrechnung ist der Gemeindevorstand verantwortlich. Unsere Aufgabe und Verantwortung besteht darin, die Rechnungsprüfung durchzuführen und darüber ein Prüfungsurteil abzugeben. Die Geschäftsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2017, bestehend aus der Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung sowie dem Anhang, in Zusammenarbeit mit der vom Gemeindevorstand beauftragten externen Revisionsstelle Capol & Partner AG, Chur, geprüft. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt wurden. Wir prüften hauptsächlich die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die Grundsätze des harmonisierten Rechnungswesens für öffentliche Haushalte (HRM2), die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Geschäftsprüfung

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Geschäftsführung 2017 der Gemeindeorgane und Verwaltung geprüft. Hauptsächlich den korrekten Vollzug der Gemeindeversammlungs- und Vorstandsbeschlüsse und die Einhaltung von Krediten sowie der massgebenden Gesetze und Verordnungen.

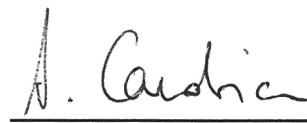
Antrag

Aufgrund unserer Prüfungsergebnisse beantragen wir der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen und den Gemeindevorstand, die Verwaltung und die Gemeindeorgane zu entlasten.

7017 Flims, 12. März 2018

Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Flims


Arthur Spieser, Präsident


Anita Candrian


Yannik Dorizzi



GEMEINDE  **FLIMS**

GEMEINDE  **FLIMS**

Eintrittskarte

Dieser Abschnitt gilt **zusammen** mit dem Stimmausweis als Eintrittskarte für die Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2018, 20.00 Uhr im Gemeindesaal in Filims.

Gemeindevorstand Filims

Stimmausweis

Dieser Abschnitt gilt als Stimmausweis für die Gemeindeversammlung vom 14. Mai 2018, 20.00 Uhr im Gemeindesaal in Filims.

Gemeindevorstand Filims

P.R. A

7017 Filims

Post CH AG